

AMTLICHE MITTEILUNG DER STADT WÖRGL
RM12A039476/ 6300 WÖRGL / ÖSTERR. POST
POSTENTGELT BAR BEZAHLT

05 / Mai 2017

STADTMAGAZIN

GESCHICHTEN, FAKTEN UND NEUIGKEITEN AUS DER ENERGIEMETROPOLE WÖRGL

A man with a beard, wearing a white long-sleeved shirt, grey trousers, and a white bicycle helmet, is riding a black and orange bicycle on a city street. The bicycle has a red bag on the back. In the background, there are modern buildings, a church spire, and a car. The scene is brightly lit, suggesting a sunny day.

ELDORADOFIEBER

Bikefestival 20. - 21. Mai

Nightshopping am 12. Mai

Neue Kurzparkzone in der Zentrumsgarage



CITY CENTER

DAS EINKAUFSZENTRUM IN DER
BAHNHOFSTRASSE WÖRGL

AM 14. MAI IST

Muttertag

DAS
CITY CENTER
WÜNSCHT
ALLEN
MÜTTERN
ALLES GUTE
ZUM
MUTTERTAG!

12. MAI
NIGHT-
SHOPPING

IM CITY CENTER
FINDEN SIE
SICHER VIELE
TOLLE
GESCHENKE
FÜR IHRE
MUTTER.

WIR
FREUEN
UNS AUF
IHREN
BESUCH!



SEHR GEEHRTE
DAMEN UND
HERREN,
LIEBE LESERINNEN
UND LESER

Vor Kurzem konnte ich an einer interessanten Diskussion zum Thema „Macht“ teilnehmen. Lassen Sie mich deshalb diesmal philosophieren!

Das Wort „Macht“ ist verwandt mit dem Wort „mögen“, eigentlich „vermögen“. Wer Macht hat, vermag etwas, hat die Fähigkeit zu beeinflussen, zu verändern, etwas zu bewirken (Ich werde tun, was in meiner Macht steht). Macht bedeutet aber auch, dass jemand auf Grund seines Amtes, seiner Position, über andere Gewalt ausüben kann. Diese Art der Macht scheint so verlockend, dass jene, die diese Macht erhalten, festigen oder erringen wollen, Kriege, Tod und Elend, Zerstörung und Vernichtung der Lebensgrundlagen von Menschen in Kauf nehmen oder bewusst einsetzen (die Macht an sich reißen, an die Macht kommen, ...)

Macht muss nicht notwendigerweise schlecht sein, es kommt darauf an, wie das „Instrument der Macht“ genutzt wird, denn letztlich werden nun einmal jene mehr gehört, die über Einfluss und Stellung verfügen. Den anderen, den Machtlosen, bleibt je nach persönlichem Befinden Zynismus, dumpfer Groll oder Resignation. Vielleicht aber auch Zufriedenheit mit ihrem Los, da sie die Grundsätze und Ansichten des Machthabers gut finden und keine Verantwortung tragen müssen. Denn Macht und Verantwortung sollten untrennbar miteinander verwoben sein – wenn auch der Blick auf die Zustände in vielen Staaten dieser Welt anderes lehrt.

Wer aber hat denn nun eigentlich Macht über uns hier in Österreich? Sind es die gewählten Politiker? Haben Sie jemals deren Macht wirklich persönlich empfunden? Gewiss! Gesetze werden gemacht, angewandt

und exekutiert – und Gewaltenteilung ist das Grundprinzip unserer Demokratie – doch dies ermöglicht erst ein gedeihliches Zusammenleben der Menschen.

Wir unterliegen einer Menge von Regeln, die keine Gesetze, aber gesellschaftliche Normen sind, die möglicherweise uns in ein engeres Korsett schnüren, als uns lieb ist. Oft sind es auch einfach wirtschaftliche Zwänge, die uns daran hindern, ein Leben zu führen, das wir erträumen.

In demokratisch regierten Staaten wird die Macht von gewählten Mehrheiten getragen, die eine bestimmte Zeit (Legislaturperiode) Entscheidungen treffen, wobei eine von der Mehrheit getroffene Entscheidung nicht immer richtig sein muss. In Diktaturen trifft eine Person Entscheidungen. Diese Entscheidungen sind immer richtig, auf jeden Fall für den, der sie trifft und zu dessen Vorteil sie meist gereichen, vielleicht auch noch für seine Anhänger, für etwaige Oppositionelle aber eine fragwürdige Angelegenheit. Immer wieder wird der Ruf nach dem „starken Mann“ laut, der „endlich durchgreift“. Was sollte „er“ wohl tun und wohin sollte er durchgreifen? Was wäre das Ergebnis dieses „Durchgriffs“? Ich bin der Überzeugung, dass wir mit unserer Regierungsform richtig liegen, wir können uns sogar leisten, mit unseren Volksvertretern unzufrieden zu sein und zu murren.

Eine Regierung, die dem Volk alles geben kann, was es will, kann ihm auch alles nehmen, das sollten wir nicht vergessen.

Ihre
Bürgermeisterin Hedi Wechner

Hedi Wechner

IMPRESSUM Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Stadtgemeinde Wörgl, Bgm. Hedi Wechner.

Ansprechpartner: Brigitta Merkl, Stadtmarketing Wörgl, Telefon 05332/7826-114, info@energiemetropole.at

Medieninhaber und Verleger: Werbeagentur Haaser&Haaser, Bahnhofstraße 53, 6300 Wörgl, Telefon 05332/74545

Anzeigenverkauf: Haaser&Haaser, Telefon 05332/74545, stadtmagazin@haaser-haaser.cc.

www.stadtmagazin-woergl.at Titelbild: Dabernig

Auflage: 22.120 Stk. Erscheint monatlich in: Wörgl, Söll, Wildschönau, Angath, Angerberg, Kundl, Kirchbichl, Hopfgarten, Itter, Bad Häring, Mariastein, Brixlegg, Kramsach, Reith i. A., Rattenberg, Breitenbach, Radfeld.

STADT	
Menschen für Wörgl	4
Termine	5
Firstfeier Reihenhäuser / Weiler	9
Beschlüsse aus dem Gemeinderat	10
Neue Kurzparkzone	12
Aus Sicht der Gemeindevertreter	13
Baumkrankheit Feuerbrand	15
KOMMUNE	
Wave	17
STANDORT	
TVB	18
Berger Logistik gewinnt Preis	19
Neueröffnung VIVAX	20
Fohringerbauer ausgezeichnet	21
Nightshopping	23
13er Fashionboutique	24
LEBEN	
Landesmusikschule ausgezeichnet	28
29. Academia Vocalis	30
eldoRADO Sonderseiten	31
Stadtbühne Wörgl	35
STMK - Tag der offenen Tür	36
Brave Art Projekt	37
KOMMA	38
„Beziehung leben“	40
Galerie am Polylog	41
BHAK im BTV Marketing Finale	42
Benefizkonzert der Montessori Schule	43
BRG bei Physikolympiade	45
SC Wörgl erfolgreich	48
Sportmittelschule Landesmeister	50
MENSCHEN	
Erfolgreicher Bauernmarkt	53
Österr. Alpenverein Sektion Wörgl	35
JHVS der FF Wörgl	54
Aktiver Obst- und Gartenbauverein	56
I-Motion stärkt Gemeinschaftssinn	57
Aktuelles aus der Pfarre	58
Bergrettung Wörgl-Niederau	59
Kinderhaus Miteinander	60
Senioren aktiv	61
Computa Hoagascht	62
MAGAZIN	
Sportlehrungen	63

P
Im City Center
1 Stunde gratis

TOYS R US

EUROSPAR

SCHUH OUTLET LANER

TOM TAILOR Denim

hörtnagl
FÜR BESSER-ESSER!

ADLER
ALLES PASST

StadtJuwelier
HÜTTNER

SWAROVSKI
AUTHORISED RETAILER

festa della moda
wörgl.at

TOM TAILOR
Kid's

CityCafé
DER TREFF BEIM EINKAUF



BIPA

Der Bäcker
Ruetz

Kapfner
KUCHENBÄCKER WÖRGL

MRS.SPORTY

MA

Mia Cafe

GEA
Gehen Sitzen Liegen

Maria's Schuhmoden



MENSCHEN FÜR WÖRGL

INTERVIEW MIT WILFRIED STEINER

SENIORENSCHIWELTMEISTER UND RAUMAUSSSTATTER

IN WÖRGL ÜBER SEINE SPORTLICHEN ERFOLGE

WIE SIND SIE ZUM SCHIFAHREN GEKOMMEN?

Das war 1959 in Salzburg bei meinem Meisterprüfungsabschluss. Ich war gerade auf dem Weg ins Kino zu Toni Sailers' Filmpremiere, den ich für seine Schi-Erfolge zur damaligen Zeit sehr bewunderte. Dabei begegnete mir ein bekannter Geschäftsmann und erklärte mir: „Wenn du jemanden für etwas bewunderst, dann musst du versuchen, genau dasselbe zu machen.“ Also begann ich zu trainieren und wurde Hobby-Alpin-Rennläufer. Ich bin bis dahin immer nur mit Händen und Füßen schigefahren, nie mit dem Kopf. Zurück in Tirol übte ich gleich sehr ernst und verbissen im Schiclub Wildschönau. Wie in meiner beruflichen Selbständigkeit als Raumausstatter habe ich auch auf den Schiern nie locker gelassen und mich immer bemüht, es durchzuziehen.

WANN HABEN SIE MIT INTERNATIONALEN WETTBEWERBEN BEGONNEN?

Ich bin lange Zeit Vereinsrennen und lokale Schirennen gefahren. Im Jahr 2000 bin ich dann für größere Schirennen „munter geworden“ und habe im Beisein von Peter Schröcksnadel an den vier int. Senioren-Alpencuprennen am Kellerjoch, in Saalfelden, Garmisch und Südtirol teilgenommen. Diese meisterte ich mit mäßigem Erfolg, obwohl ich 2000 schon erstmals Tiroler Seniorenmeister im

Riesentorlauf wurde. Von 2005-2008 absolvierte ich zwei Trainingscamps in Sölden beim 3-fachen Weltmeister Andre Arnold. Hier wurde mir erst bewusst, dass nicht das Alter zur Diskussion steht, sondern ob man der Herausforderung körperlich und mental gewachsen ist.

WAS WAREN IHRE GRÖSSTEN ERFOLGE?

Ein Höhepunkt war 2012 das FIS-Masterwelt Kriterium in Mammoth Mountain (Kalifornien). Ich gewann auf Anhieb den Slalom und wurde Dritter im Super G in der Altersklasse 75-80 Jahre. Bei Weltmeisterschaften geht es um WM-Titel und Medaillen. 2015 gewann ich den FIS-Masters Gesamtweltcup mit 14 Rennen in Slalom, Riesentorlauf und Super-G. Hier geht es immer um Punkte und um die Kristallkugel. Die Rennen fanden in zwölf Ländern statt. Diese Saison habe ich mich selbst übertroffen: Beim Welt-Criterium in der Schweiz habe ich alle drei Weltcuprennen in der AK 80-85 gewonnen. Österreichischer Meister wurde ich in allen drei Disziplinen in Maria Alm und Anfang April dann auch noch Tiroler Meister RS in Kühtai. Ich habe 2017 all meine Träume realisieren können und das erfüllt mich mit unglaublicher Dankbarkeit.

HATTEN SIE AUCH GRÖßERE STÜRZE UND UNFÄLLE AUF DER PISTE?

Ja, natürlich. Vor rund zwölf Jahren

erlebte ich einen bösen Sturz in Söll, wo ich über das Fangnetz hinaussschoss und auf bloßes Eis gekracht bin. Ich erlitt einen Nierenbeckenriss, aber dank meines Sturzhelms ist mir darüber hinaus nichts passiert. Auch sonst waren immer wieder kleinere Unfälle und Überschlüge dabei, auch das richtige Stürzen will gelernt sein.

WAS IST DAS WICHTIGSTE BEIM TRAINING?

Zielorientiertes Schifahren. Beim Sport sollte immer der Kopf dabei sein. Auch die Jugend sollte das üben und nicht wie wild in die Piste beißen. Das Material ist heutzutage oft besser als die Schifahrer, und das kann ziemlich gefährlich werden. Die Schi sollte man aber auf keinen Fall beiseitelegen, denn Schifahren kann man bis ins hohe Alter und es bereitet sehr viel Freude. Am besten aufgehoben sind Jung und Alt in unseren Schiclub-Vereinen. Besonderer Dank und Anerkennung gilt dem Schiclub Wörgl-Wildschönau.

Vielen Dank für das Interview!



SONNTAGSDIENSTE DER ÄRZTE UND APOTHEKEN

MO, 01.05.2017, 9 - 12 Uhr, 17 - 18 Uhr
Dr. Josef Scherthaner
Notordination, 05332/72766
6300 Wörgl, Josef Speckbacher-Str. 5

MO, MICHAELIS APOTHEKE KUNDL
Dr. Hans Bachmann-Str. 27,
05332/73610

SA, 06.05.2017, - SO, 07.05.2017
Dr. Johannes Wimpissinger
10 - 12 Uhr, 17 - 18 Uhr
Notordination, 05332/73326
6300 Wörgl, Christian Plattner-Str. 6

SA, STADTAPOTHEKE WÖRGL
Bahnhofstraße 32, 05332/72341

SO, APOTHEKE KIRCHBICHL
Oberndorfer Str. 50, 05332/93751

SA, 13.5.2017, - SO, 14.05.2017
Dr. Thomas Riedhart
9 - 11 Uhr, 17 - 18 Uhr
Notordination, 05332/7442410
6300 Wörgl, Innsbrucker Str. 9

SA, APOTHEKE KIRCHBICHL
Oberndorfer Str. 50, 05332/93751

SO, STADTAPOTHEKE WÖRGL
Bahnhofstraße 32, 05332/72341

SA, 20.05.2017, - SO, 21.05.2017
9 - 11 Uhr, 17 - 18 Uhr
Dr. Christoph Müller
Notordination, 05332/73270
6300 Wörgl, KR Martin Pichler-Str. 4

SA, STADTAPOTHEKE WÖRGL
Bahnhofstraße 32, 05332/72341

SO, CENTRALAPOTHEKE WÖRGL
Andreas Hofer Platz 1, 05332/73610

DO, 25.05.2017, 10 - 12 Uhr, 17 - 18 Uhr
Dr. Manfred Strobl
Notordination, 05332/72719
6300 Wörgl, KR Martin Pichler-Str. 4

DO, STADTAPOTHEKE WÖRGL
Bahnhofstraße 32, 05332/72341

SA, 27.05.2017, - SO, 28.05.2017
9 - 12 Uhr, 17 - 18 Uhr
Dr. Josef Scherthaner
Notordination, 05332/72766
6300 Wörgl, Josef Speckbacher-Str. 5

SA, CENTRALAPOTHEKE WÖRGL
Andreas Hofer Platz 1, 05332/73610

SO, MICHAELIS APOTHEKE KUNDL
Dr. Hans Bachmann-Str. 27,
05332/73610

SPRECHTAGE

Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter und Angestellten
DO, 04.05.2017, 8 - 12 Uhr
DO, 18.05.2017, 8 - 12 Uhr
Wörgl, Gebietskrankenkasse, Poststr. 6c

Sozialversicherungsanstalt der gewerblichen Wirtschaft
MI, 03.05.2017, 9 - 12 Uhr
Wörgl, Stadtamt, Bahnhofstr. 15, 1.Stock
Bitte um telefonische Voranmeldung!
050808/9811

Sozialversicherungsanstalt der Bauern - Landesstelle Tirol
FR, 26.05.2017, 9 - 12 Uhr
Agrarzentrum Wörgl, Egerndorf 6

Die Alpenländische Heimstätte
DI, 02.05.2017, 15 - 16 Uhr
für Wörgler BürgerInnen
Stadtamt Wörgl, Bahnhofstraße 15

Internationale Sprechtag - Deutschland
DO, 18.05.2017, 8:30 - 12 Uhr,
13 - 15:30 Uhr
Kufstein, Arbeiterkammer
Arkadenplatz 2, 6330 Kufstein

BERATUNGSTERMINE

Kostenlose Rechtsberatung
MI, 03.05.2017, 9 - 12 Uhr
Notar Dr. Heinz Neuschmid
Vertrags- und Erbschaftsangelegenheiten, Bahnhofstraße 38,
05332/71440, vorherige Anmeldung

Kostenlose Erstberatung
MO bis DO, 8 - 12:30, 13:30 - 17 Uhr
FR, 8 - 13 Uhr, tel. Vereinbarung
Notar Mag. Markus Müller
Erben, Übergeben, Schenken und Kaufen
Innsbrucker Str. 2, 05332/71070

Kostenlose Beratung vom Geometer
MI, 03.05.2017, 16 - 17:30 Uhr
Dipl. Ing. Günter Patka
Anichstraße 21, 05332/23113

Sprechstunden der Frau Bürgermeisterin Hedi Wechner
mittwochs ab 17 Uhr,
telefonische Voranmeldung ist notwendig.
Wörgl, Stadtamt, Bahnhofstr. 15, 2.Stock,
Zimmer 18, 05332/7826-111

VERANSTALTUNGEN IM TAGUNGSHAUS

Beginn DI, 02.05.17,
18:30 - 21:30 Uhr
Tarock - Königrufen
Kurs für AnfängerInnen mit Mag.
Martin Vogelsberger (4 Termine)

FR, 05.05.17, 17 - 21:30 Uhr
Die Rolle Gottes im American Dream
Religion und Politik in den Vereinigten
Staaten mit MMag. Andreas Weifß

MO, 08.05.17, 19:30 - 21 Uhr
Ökumenische Bibelrunde
mit Georg Simmerstätter

DI, 09.05.17, 19:30 - 21 Uhr
Abenteuer: Reformation
mit Mag.a Esther Handschin

DO, 11.05.17, 19:30 - 21:30 Uhr
Konflikte im Nahen Osten
mit Mag. Dr. Adel El Sayed

FR, 12.05.17, 14 - 18:30 Uhr
Badetasche selbst gemacht
Aus Alt mach Neu mit Theresia
Glarcher

DI, 16.05.17, 13:30 - 17 Uhr
Lautlos miteinander sprechen
Erfahrungsaustausch von gehörlosen
und hörbehinderten Menschen mit
Marianne Aigner

DI, 16.05.17, 19:30 - 21:30 Uhr
Das bedingungslose Grundeinkommen
mit Enno Schmidt

FR, 19.05.17, 14:30 - 16 Uhr
TanzStimmig
Tanzbeflügelt dem Sommer entgegen
mit Herta Erhart

FR, 19.05.17, 19 - 21:30 Uhr
Whisky - Wasser des Lebens
Vortrag mit Verkostung mit Joe
Riedmüller

FR, 19.05.17, 15:30 - 21 Uhr
Hollerbusch und Sonnwendtag
mit Annette Wachinger

FR, 26.05.17, 9 - 16:30 Uhr
Glücksdrachen
Zwischen Himmel und Erde mit Mag.a
Anna Rubin

Tagungshaus
Brixentaler Straße 5, 6300 Wörgl
05332/ 74146
info@tagungshaus.at
www.tagungshaus.at

TERMINE

FAMILIE/KINDER

Für Mutter und Kind! Autopädagogik – Lern- & Horchtraining A
Förderung der Aufmerksamkeit und Wahrnehmung – „Besseres Rechnen, Schreiben und Lesen“. Beratungszentrum Wörgl, Bahnhofstr. 54, 1. Stock
Gesellschaft für Lebens- & Sozialberatung Tirol – Praxisgemeinschaft 05332/23153, 0676/6026867
0664/1141617
beratungszentrum@aon.at
www.beratungszentrumtirol.at

Mütter-Eltern-Beratung W
MO, 14 – 16 Uhr
mit Dipl.-Heb. Waldtraud Pöll in Zusammenarbeit mit der Landessanitätsdirektion. Krabbelstube Wörgl, Fritz-Atzl-Str. 9

Schwangerschaftsgymnastik/Geburtsvorbereitung, MO, 18 – 19:45 Uhr
mit Dipl.-Heb. Waltraud Pöll und Dipl.-Heb. Anna Thaler
KG Wörgl, Prof. Grömer-Weg 1

Mütter- bzw. Stillberatung
DI, 16 – 17 Uhr
mit Dipl.-Heb. Waltraud Pöll
Krabbelstube Wörgl, Fritz-Atzl-Str. 9
Veranstalter: Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl, 0699/11959258

Babymassage M
Termine telefonisch erfragen, mit Dipl.-Heb. Waltraud Pöll

Babyshiatsu
Termine telefonisch erfragen, mit Dipl.-Heb. Waltraud Pöll, Krabbelstube Wörgl, Fritz-Atzl-Str. 9
Veranstalter: Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl, 0699/11959258

BABYMASSAGE (0 – 6 Monate)
mit Birgit Gruber fortlaufend vormittags bei jeweils genügend Anmeldungen, EKIZ Wörgl, Kinderhaus Miteinander.

GEBURTSVORBEREITENDES YOGA FÜR SCHWANGERE mit Karin Ritzer
EKIZ Wörgl, Kinderhaus Miteinander.

FIT DURCH DIE SCHWANGERSCHAFT 18 – 19 Uhr wöchentlich
Für werdende Mamas mit Doris Madreiter Fritz Atzl Schule

Nähere Informationen und Anmeldungen zum Kurs unter 0680-3347536 oder www.kinderhausmiteinander.at.

GESUNDHEIT/SPORT

Kindertraining W
Tricking/Parkour/Akrobatik (bis 12 Jahre)
DI, 18 – 19 Uhr, SO, 17:30 – 18:30 Uhr
The Base, Bahnhofstr. 41, Wörgl
Veranstalter: agitatio.org – sports community, 0660/3406127

Tricking/Parkour (ab 12 Jahren)
DI, 19 – 20:30 Uhr
DO, 18 – 19:30 Uhr
Veranstalter: agitatio.org – sports community, 0660/3406127

Capoeira (ab 12 Jahren)
DO, 19:30 – 21 Uhr
SO, 18:30 – 20 Uhr
mit Stefan Oppere
The Base, Bahnhofstr. 41, Wörgl
Veranstalter: agitatio.org – sports community, 0660/3406127

Herzsportgruppe Wörgl W
MO, 18:30 – 20 Uhr
Gymnastische Übungen sowie autogenes Training (nach einem Herzinfarkt) mit Dr. Gerald Bode

Turnsaal RZ Bad Häring
Veranstalter: Herzsportgruppe Wörgl
05332/76793 oder 0664/1212600

Allgemeine Kräftigungsgymnastik für onkologische Patienten W
DI, 17:00–18 Uhr, kostenlos
Kindergarten Grömerweg

Line Dance für Fortgeschrittene
DO, 18:30–20 Uhr
Kindergarten Mitterhoferweg

Line Dance für leicht Fortgeschrittene
DO, 20–21:30 Uhr
Kindergarten Mitterhoferweg

ASKÖ – Club Aktiv
Kursprogramm für Wörgl
Anmeldung und Info: ASKÖ – Tirol, 0512-589112, anmeldung@askoe-tirol.at, www.askoe-tirol.at

Anfängerkurse Kickboxen für Kinder ab 5 Jahren W
DI, 17 – 18 Uhr
FR, 17– 18 Uhr
0676/5049549, ACT Fitness Wörgl

Jugendliche u. Erwachsene
DI, ab 20 Uhr
DO, ab 19:30
FR, 18 Uhr
0676/5049549, ACT Fitness Wörgl

Damenturnen–Turnerschaft Wörgl W
MI, 19 – 20 Uhr
Mitgliedsbeitrag: € 60,- pro Jahr
Turnhalle der Fachsch.f.wirtschaftl. Berufe (Bundeschulzentrum)
Zur Förderung der körperlichen Fitness mit Tanja, Monika und Hedi
Tel. 0699/11626883

treffpunkt:TANZ W
Tanzen ab der Lebensmitte mit Tanzleiterin Evi Greiderer
jeden 2. DO, 9 – 10:30 Uhr
Tagungshaus Wörgl,
jeden 2. DO, 18 – 19:30 Uhr
Pfarrkindergarten Wörgl,
jeden 2. DO, 17 – 18:30 Uhr
VS Bruckhäusl,
0650/5009067

treffpunkt:TANZ W
MO, 14:30 – 16 Uhr
Tanzen ab der Lebensmitte mit Tanzleiterin Evi Greiderer
Tagungshaus Wörgl, Brixentalerstr. 5
0650/5009067

Zumba fitness – tanz dich fit W
MO, 19:15 – 20:10 Uhr
(mit Ausnahme Feier- und Ferientage!)
VZ Koma Wörgl / großer Saal mit Anja Masin, 0699/11665337

Stretch & Relax – Dehnen und Entspannen W
MO, 20:30 – 21 Uhr mit Ausnahme Feier- und Ferientage! VZ Koma Wörgl / großer Saal

Bitte anmelden bei Anja Masin,
0699/11665337
www.zumba-anja.com

Taekwondo für Anfänger W
MO, 17:50 – 19 Uhr
Kinder 6 – 12 Jahre,
MO, 18:30 – 20 Uhr
Kinder, Jugendl. u. Erwachsene,
DO, 18 – 19 Uhr
Kinder 6 – 12 Jahre,
DO, 19 – 20:30 Uhr
Kinder, Jugendl. u. Erwachsene

ILYO Wörgl, 0699/10002404,
ilyo@gmx.at, www.ilyo.at

Senior Aktiv W
MO, DI, MI, DO, 09.15–10.00 Uhr
(ausgenommen Feiertage)
Veranstalter: Wörgler Wasserwelt (Wave)

Aqua Fit
DO, 18.30–19.15 Uhr
Der bezahlte Badeeintritt berechtigt zur kostenlosen Teilnahme.

TERMINE

Qi Gong Tibetisch W
MI, 18:30 – 19:30 Uhr
Kindergarten Mitterhoferweg Wörgl
Tai Chi
MO, 20:10 – 21:20 Uhr,
HAK-Halle West
Qi Gong Traditionell
DI, 19 – 20 Uhr
Kindergarten Mitterhoferweg
Yoga
DI, 18 – 18:55 Uhr
Kindergarten Mitterhoferweg

Kampfkunst Erw./Jugend
MO, 19 – 20 Uhr
HAK-Halle West
DO, 19:30 – 21 Uhr
HAK-Halle West
FR, 19:10 – 20:10 Uhr
HAK-Halle Ost

Kampfkunst Kinder 6–10 Jahre
FR, 18 – 19 Uhr
HAK-Halle Ost

mit Christian Zangerl
Veranstalter: Budo Akademie
0664/2437807

"ARCHAISCHER TANZ" W
Motto "Die Kraft aus der Mitte"
DO laufender Workshop
19.30 – 21.30 Uhr

"Wie von Sinnen" Bereiche aus dem Wirbeltanz, Freien Tanz und archaischen Tanz
von 19.30–21.30 Uhr
Stadtkindergarten Mitterhoferweg

Info und Anmeldung: Gertraud Kapfinger, 0699/10054287
hut-tanz-g.kapfinger@chello.at

HILFE/SERVICE

Kostenlose Demenzberatung W
in den Gesundheits- und Sozialsprengeln Untere Schranne und Wörgl
DO, 8:30 – 12:30 Uhr
Im Bedarfsfall kann auch eine andere Beratungszeit vereinbart werden.

Kontakt: Untere Schranne: 05373/42797
Wörgl: Tel. 05332/74672

Demenzberaterin Bettina Oswald-Göbel berät Sie anonym und kostenlos

Diät- und Ernährungsberatung A
Termine telefonisch erfragen
Veranstalter: Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl
05332/74672

Lebensberatung A
MO – FR, 8 – 12 Uhr u. 16 – 20 Uhr
Familie, Partnerschaft, Ehe, Beziehung, Erziehung, Pubertät, Schule, Beruf, Alter

Gesellschaft für Lebens- & Sozialberatung Tirol – Praxisgemeinschaft
05332/23153, 0676/6026867 oder 0664/1141617
beratungszentrum@aon.at
www.beratungszentrumtirol.at

Ursachen für Lernstress A
Termine telefonisch erfragen mit Mag. Angelika Gatt
Giselastr. 4, Wörgl, 0650/5577638

Psychosoziale Betreuung für Krebspatienten MI (Zeit erfragen) W
mit Frau Dr. Pramstrahler-Ennemoser, Veranstalter: Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl, 05332/74672

Psychosoziale Beratung A
MO – FR, 10 – 12 Uhr
Orientierung für Behandlungssuchende
TGKK-Außenstelle Wörgl,
Poststr. 6c, 0664/1991991

Selbsthilfegruppe LICHTBLICK A
zum Thema „Menschen mit psychischen Problemen“, reine Betroffenengruppe, Tel. 0664 1694724

Krisenintervention A
Prompt, effizient, diskret.
Akute bedrohliche Probleme, Streit, „Ehekrach“, Trennung, emotionale Not, Krankheit, Todesfall
Beratungszentrum Wörgl,
Bahnhofstr. 54, 1. Stock

Selbsthilfegruppe für Alkoholiker-Selbsthilfegruppe für Angehörige W
MO, 19 – 21 Uhr
Tagungshaus Wörgl, 1. Stock
Veranstalter: Anonyme Alkoholiker bzw. Al-Anon 0664/5165880
www.anonyme-alkoholiker.at

Selbsthilfegruppe A
„Angehörige und Freunde nach Suizid“, reine Betroffenenengruppe
0676/7774500, geli.pardeller@gmail.com

Selbsthilfegruppe M
„Lebenslang – doch endlich frei“
jeden 2. MI, 19 Uhr
Zum Thema sexueller Missbrauch und Vergewaltigung. Reine Betroffenenengruppe! Fritz-Atzl-Str 6, Wörgl (Sozialspr. Wörgl)
Veranstalter: Selbsthilfegruppe (oder: Alexandra Salvenmoser)
0664/73858642, alsaho@gmx.at

Treffen der SHG-Fibromyalgie M
jeweils 18 – 20 Uhr
Seniorenheim Wörgl
Fritz-Atzl-Straße 10, Wörgl,
Kontakt: Martina Karrer
0664 104 87 26
karrermartina@hotmail.com

DIVERSES

Meditation mit Gertraud Kapfinger W
jeden 2. FR, 19 – 21:30 Uhr
Polytechnische Schule Wörgl,
Unterguggenbergerstr. 8
0699/10054287
hut-tanz-g.kapfinger@chello.at

Alexander Osl, Diätologe W
EAT4FUN MO, DO, FR
9 – 12 und 14 – 18 Uhr, 05332-75224
Kostenloses Erstgespräch
info@alexanderosl.com
www.alexanderosl.com

Seniorenachmittag zum Kartenspielen und Hoagaschten W
DO, 13:30 – 17 Uhr
Tagungshaus Wörgl
Veranstalter: Seniorenbund
Helmut Knoll 05332/21945

Compjuta – Hoagascht W
für SeniorInnen, die den Umgang mit Computer und Co erlernen möchten.
DI, 14 – 16 Uhr u. FR, 9 – 11 Uhr
Speisesaal Seniorenheim, Beitrag: € 2,-

Herr Franz Lichtmanegger
Tel. 0681 81 70 24 99
Frau Christine Deutschmann
Tel. 05332 74672-18, 0699 17467218

komm!unity-Cafe W
Montag, 10:30 – 12 Uhr,
Tagungshaus
Einheimische, Flüchtlinge und andere Zugewanderte können sich dort beim gemeinsamen Kaffee und/oder Tee unterhalten. Freier Eintritt, keine Anmeldung erforderlich.

Tel.: 0664 88 745 206 oder
E-Mail: integration@kommunity.me

Ing. Arno Richter – Dipl. Energetiker/Mentaltrainer W
Blockaden, Zwänge & Ängste lösen.
Spezielles Kinder- und Jugendprogramm. Kostenlose Erstberatung immer Di 18:00,
Tel: 0660 / 654 77 66
arno@arnorichter.net
www.arnorichter.net

Veranstalter:
Gesellschaft für Lebens- & Sozial-
beratung Tirol, Praxisgemeinschaft
beratungszentrum@aon.at

Seminare: Siehe www.wegdermaenner.eu

Lehrgang: „Spirituelle Sterbebegleitung“
mit Dr. Gabriel Looser

Yogakurse: Hathayoga, Yoga-Nidra,
Yoga für werdende Mütter

Meditation: „Stille & Meditation“
(für Männer und Frauen)
05332/23153, 0676/6026867,
oder 0664/1141617

Sprachtreff für Frauen
Deutschlerngruppe DI, 9 – 12 Uhr
LEA Produktionsschule, Angather Weg 5b
Anmeldung & Informationen
Kayahan Kaya 0664/887 45 206

Tagesmütter in Wörgl, Kontakt unter:
MO, DI, DO von 9 – 12 Uhr

Elisabeth Unterberger
Kaiserbergstraße 30/13, 6330 Kufstein
05372-63261 oder 0650-5832687
aktion.tagesmutter-kufstein@familie.at

Wertstoffhof Wörgl
DI, FR, 7:00 Uhr – 19:00 Uhr,
SA, 08:00 Uhr – 12:00 Uhr

Strick- und Häkelkurs
DI und DO ab 18 – 22 Uhr
Thema frei wählbar,
€ 10,--/Abend/Person
Anmeldung erforderlich unter:
Monis Masche: 0676/7449191
Innsbrucker Str. 45

A A = auf Anfrage

W W = wöchentlich

M M = monatlich

5-UHR-TEE IM MAI

Am 21. Mai lädt die Stadtgemeinde Wörgl zum gemütlichen Nachmittag mit schwungvoller Musik für die Generation 50+. Der letzte „5-Uhr-Tee“ vor der Sommerpause startet um 17 Uhr im Volkshaus Wörgl, bei Schönwetter fin-

det die Veranstaltung im Freien statt. Für die passende Musik sorgen Jakob Gschwentner, Margit Haas und Kollegen („Mamma Mia Musik“). Eintritt frei! Die Stadtgemeinde Wörgl freut sich auf Ihr Kommen!



AUS DEM GEMEINDERAT

WOHNUNGSVERGABERICHTLINIEN:

Die Richtlinien zur Vergabe von stadteigenen Wohnungen wurden aktualisiert, das Punktesystem bleibt erhalten. Ziel ist es, die Wohnungen weiterhin fair zu vergeben und für Menschen mit wenig Einkommen und Bürger in schwierigen Situationen schneller eine geeignete Wohnung zu finden. Die neuen Wohnungsvergaberichtlinien sind unter www.woergl.at/stadamt/verwaltung/verordnungen einsehbar.

FEUERWEHRHAUS:

Für die Realisierung des neuen Feuerwehrhauses wird es eine getrennte Vergabe von Planungs- und Bauleistungen geben. Die Planungsleistungen sollen an einen Generalplaner übergeben werden. Die Entscheidung über die Form der Beauftragung der Bauleistungen (GU- oder Einzelvergaben) wird nach Abschluss der Planungsleistungen des Generalplaners erfolgen.

FISCHERFELD:

Mit 14 zu sechs Stimmen beschloss der Gemeinderat Flächenwidmungsänderungen sowie mit 13 zu acht Stimmen die Erlassung des Bebauungsplans am Fischerfeld. In dem gemeinsamen Projekt des Grundstücksbesitzers WIST (Verein Wirtschaftshilfe für Studenten) und der Alpenländischen Heimstätte entstehen vier Baukörper mit insgesamt 95 Mietwohnungen, 16 davon für betreutes Wohnen. Weiters

finden in den Gebäuden die Landesmusikschule, ein Probelokal für die Stadtmusikkapelle, ein Café sowie eine Einrichtung der Volkshilfe Platz. Zudem bleibt am Fischerfeld ein 3000 Quadratmeter großer Park bestehen. Für die Tiefgarage mit 130 Stellplätzen findet die Zu- und Ausfahrt vorerst nur über die Brixentalerstraße statt.

HAUSHALTSÜBERSCHUSS:

Der Jahresüberschuss des Ordentlichen Haushaltes 2016 beträgt 2.174.028,72 Euro. Davon wird knapp die Hälfte dem Ordentlichen Haushalt für 2017 zugeführt, der Rest fließt in die Betriebsmittelrücklage.

NACHHALTIGE HAUSHALTSKONSOLIDIERUNG:

Zur nachhaltigen Budgetkonsolidierung wurde mit 15 zu sechs Stimmen eine Zusammenarbeit mit der ICG (Integrated Consulting Group) für 84.000 Euro beschlossen. In fünf Schritten sollen dabei Einsparungspotentiale und Maßnahmen für einen ausgeglichenen Haushalt und mehr finanziellen Spielraum erarbeitet werden.

GEMEINSAMER ANTRAG HOCHWASSERSCHUTZ:

Einstimmig wurde ein von allen Fraktionen unterzeichneter Dringlichkeitsantrag beschlossen,

der eine grundsätzliche Zustimmung zum generellen Projekt beinhaltet. Es sollen jedoch die bereits angefallenen Planungs- und Projektierungskosten für den gemeindeübergreifenden Hochwasserschutz vom Land Tirol und der Bundeswasserbauverwaltung getragen werden. Für die Stadtgemeinde ist es zudem unumgänglich, dass bereits im Vorfeld die Finanzierung und Folgekosten geklärt werden. Bei der Einreichdetailplanung sollen folgende Punkte besonders berücksichtigt werden:

- Umsetzung des Renaturierungsprojektes über die gesamte Länge lt. dem ursprünglichen Projekt
- Erforderliche Pumpanlage für die Oberflächenentwässerung im Bereich Autobahnunterführung
- Änderung der Linearmaßnahme (Erhöhung des Uferbegleitweges vom Innsteg bis Auobahndamm)
- Anhebung des Innsteges (derzeit nicht hochwassersicher)
- Wiederherstellung der Weganlagen auf bzw. im Bereich des Damms (Rad- u. Wirtschaftsweg)
- Berücksichtigung der Ausleitung der Wildbäche lt. den vorhandenen Projekten

DIE NÄCHSTE GEMEINDERATSSITZUNG FINDET AM DIENSTAG, DEN 16. MAI, UM 18 UHR IM VZ KOMMA STATT.

STARTSCHUSS FÜR NACHHALTIGE HAUSHALTSKONSOLIDIERUNG - STADTGEMEINDE WÖRGL ERMITTELT EINSPARUNGSPOTENTIALE FÜR MEHR FINANZIELLEN SPIELRAUM

Um in Zukunft einen größeren finanziellen Handlungsspielraum zu haben und die künftigen Herausforderungen besser bewältigen zu können, hat die Stadtgemeinde Wörgl das Projekt „Nachhaltige Haushaltskonsolidierung“ unter der Begleitung eines externen Beratungsunternehmens, der Integrated Consulting Group (ICG), gestartet.

Anfang April lud die ICG die Mitarbeiter der Stadtverwaltung zur Kick-Off-Veranstaltung und Arbeitsgruppenbildung ins Tagungshaus. In den kommenden Monaten werden die Projektteams gemeinsam mit der ICG mögliche Einsparungspotentiale in der Stadtgemeinde Wörgl ermitteln. Ab Mai wird zudem eine politische Steuerungsgruppe für dieses Projekt installiert.



STANDBETREIBER GESUCHT

Als Ergänzung zum Wörgler Bauernmarkt plant die Stadt Wörgl eine Nasch- und Genussmeile mit Fußgängerzone in der unteren Bahnhofstraße. Der Markt mit heimischen und überregionalen Spezialitäten soll über die Sommermonate täglich außer Sonntag stattfinden. Stände

werden gegen geringe Gebühr von der Stadtgemeinde zur Verfügung gestellt.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Barbara Stonig-Kuenzer, Wirtschaftsstelle der Stadt Wörgl, unter b.stonig-kuenzer@stadt.woergl.at



FIRSTFEIER BEI DEN NEUEN REIHENHÄUSERN IM ORTSTEIL WEILER

Am 16. März lud der gemeinnützige Bauträger „Wohnungseigentum“ zur Firstfeier in der Dr. Angeli Straße. VBgm. Mario Wiechenthaler, GR Hubert Mosser und Stadtbaumeister Hermann Etzelstorfer machten sich als Vertreter der Stadtgemeinde ein Bild vom aktuellen Baufortschritt.

Die Wohnungseigentum verbindet mit der Stadtgemeinde Wörgl eine jahrzehntelange partnerschaftliche Zusammenarbeit im Bereich des geförderten Wohnbaus. Aktuell entsteht im Ortsteil „Weiler“ eine moderne Reihenanlage mit 13 Einheiten. Diese sind in vier Gruppen angeordnet und folgen dem vorhandenen Gelände Verlauf, sodass Wohnen auf drei Ebenen ermöglicht wird. Die Nutzflächen der Häuser belaufen sich jeweils auf ca. 110 m², dazu kommen Balkone und Terrassen sowie Privatgärten. Das gesamte Projekt wird im Niedrigenergiestandard der Tiroler Wohnbauförderung errichtet und in Miete mit Kaufoption angeboten. Bei der Firstfeier und Baustellenbesichtigung am 16. März lobte Vizebürgermeister Mario Wiechenthaler besonders die moderne Architektur. „Hier entsteht

ein überaus gelungenes Projekt. Wir freuen uns sehr über den neu geschaffenen und qualitativ hochwertigen Wohnraum in unserer Stadt“, so Wiechenthaler. Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf rund 3,5 Millionen Euro, die voraussichtliche Übergabe erfolgt im Herbst 2017.

DETAILS ZUM PROJEKT:

Planung: ARCHITEKTURHALLE, Arch. Mag. Arch. R. Wulz Ziviltechniker, KEG Partner Ing. Manfred König, Bauleitung WE: Bmst. Ing. Mario Föger, Generalunternehmer: Rieder BaugesmbH. & Co.KG. Gesamtbaukosten: ca. 3,5 Mio. Euro

Baubeginn: Mai 2016
Voraussichtliche Übergabe: Herbst 2017

Erstmalig mit Planungssystem „BIM“. Die WE hat bei diesem Projekt als erster gemeinnütziger Bauträger in Tirol das Planungssystem „BIM“ - Building Information Modeling - angewendet. Dabei handelt es sich um eine umfassende modellorientierte Planungsmethode, die im Zusammenwirken mit dem Architekturbüro Architekturhalle Wulz-König Telfs, dem Gebäudetechnik-Planungsbüro HFP GmbH und dem Generalunternehmer RIEDERBAU erarbeitet wurde.



Walter Soier, GR Hubert Mosser, Mario Wiechenthaler, Herrmann Etzelstorfer, Anton Rieder

BESCHLÜSSE AUS DEM GEMEINDERAT

ANTRAG ÄNDERUNG DER FLÄCHENWIDMUNG GP. 271/6 UND 271/35 KG WÖRGL-KUFSTEIN (FISCHERFELD)

Auf Antrag der Bürgermeisterin hat der Gemeinderat der Stadtgemeinde Wörgl beschlossen, gemäß § 113 Abs. 3 und 4 iVm § 71 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, den von Terra Cognita Claudia Schönegger KG ausgearbeiteten Entwurf über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Stadtgemeinde vom 24.02.2017, Zahl 531-2016-00009 durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht eine Änderung des Flächenwidmungsplanes der Stadtgemeinde Wörgl vor.

Umwidmung Grundstück
gesamt (laut planlicher Darstellung) 271/35 KG 83020 Wörgl-Kufstein (70531) (rund 393 m²) von Gemischtes Wohngebiet § 38 (2) in Sonderfläche für Widmungen mit Teilfestlegungen § 51, Festlegung verschiedener Verwendungszwecke der Teilflächen iVm. § 43 (7) standortgebunden, Festlegung Zähler: 17 sowie gesamt (laut planlicher Darstellung) 271/35 KG 83020 Wörgl-Kufstein (70531) (rund 1 m²) von Sonderfläche für Widmungen mit Teilfestlegungen § 51, Festlegung verschiedener Verwendungszwecke der Teilflächen iVm. § 43 (7) standortgebunden, Festlegung Zähler: 2 in Sonderfläche für Widmungen mit Teilfestlegungen § 51, Festlegung verschiedener Verwendungszwecke der Teilflächen iVm. § 43 (7) standortgebunden, Festlegung Zähler: 17 sowie gesamt (laut planlicher Darstellung) 271/35 KG 83020 Wörgl-Kufstein (70531) (rund 1 m²) von Kerngebiet § 40 (3) mit beschränkter Wohnnutzung § 40 (6) in Sonderfläche für Widmungen mit Teilfestlegungen § 51, Festlegung verschiedener Verwendungszwecke der Teilflächen iVm. § 43 (7) standortgebunden, Festlegung Zähler: 17 sowie gesamt (laut planlicher Darstellung) 271/35 KG 83020 Wörgl-Kufstein (70531) (rund 1 m²) von Kerngebiet § 40 (3) in Sonderfläche für Widmungen mit Teilfestlegungen § 51, Festlegung verschiedener Verwendungszwecke der Teilflächen iVm. § 43 (7) standortgebunden, Festlegung Zähler: 17 sowie UGe (laut

planlicher Darstellung) 271/35 KG 83020 Wörgl-Kufstein (70531) (rund 393 m²) von Gemischtes Wohngebiet § 38 (2) in Gemischtes Wohngebiet § 38 (2) sowie UGe (laut planlicher Darstellung) 271/35 KG 83020 Wörgl-Kufstein (70531) (rund 1 m²) von Sonderfläche für Widmungen mit Teilfestlegungen § 51, Festlegung verschiedener Verwendungszwecke der Teilflächen iVm. § 43 (7) standortgebunden, Festlegung Zähler 2 in Gemischtes Wohngebiet § 38 (2) sowie UGe (laut planlicher Darstellung) 271/35 KG 83020 Wörgl-Kufstein (70531) (rund 1 m²) von Kerngebiet § 40 (3) mit beschränkter Wohnnutzung § 40 (6) in Gemischtes Wohngebiet § 38 (2) sowie UGe (laut planlicher Darstellung) 271/35 KG 83020 Wörgl-Kufstein (70531) (rund 1 m²) von Kerngebiet § 40 (3) in Gemischtes Wohngebiet § 38 (2) sowie EG u. 1. OG (laut planlicher Darstellung) 271/35 KG 83020 Wörgl-Kufstein (70531) (rund 393 m²) von Gemischtes Wohngebiet § 38 (2) in Gemischtes Wohngebiet § 38 (2) sowie EG u. 1. OG (laut planlicher Darstellung) 271/35 KG 83020 Wörgl-Kufstein (70531) (rund 1 m²) von Sonderfläche für Widmungen mit Teilfestlegungen § 51, Festlegung verschiedener Verwendungszwecke der Teilflächen iVm. § 43 (7) standortgebunden, Festlegung Zähler: 2 in Gemischtes Wohngebiet § 38 (2) sowie EG u. 1. OG (laut planlicher Darstellung) 271/35 KG 83020 Wörgl-Kufstein (70531) (rund 1 m²) von Kerngebiet § 40 (3) mit beschränkter Wohnnutzung § 40 (6) in Gemischtes Wohngebiet § 38 (2) sowie EG u. 1. OG (laut planlicher Darstellung) 271/35 KG 83020 Wörgl-Kufstein (70531) (rund 1 m²) von Kerngebiet § 40 (3) in Gemischtes Wohngebiet § 38 (2) sowie ab 2. OG (laut planlicher Darstellung) 271/35 KG 83020 Wörgl-Kufstein (70531) (rund 393 m²) von Gemischtes Wohngebiet § 38 (2) in Gemischtes Wohngebiet § 38 (2) sowie ab 2. OG (laut planlicher Darstellung) 271/35 KG 83020 Wörgl-Kufstein (70531) (rund 1 m²) von Sonderfläche für Widmungen mit Teilfestlegungen § 51, Festlegung verschiedener Verwendungszwecke der Teilflächen iVm. § 43 (7) standortgebunden, Festlegung Zähler: 2 in Gemischtes Wohngebiet § 38 (2) sowie ab 2. OG (laut planliches

Darstellung) 271/35 KG 83020 Wörgl-Kufstein (70531) (rund 1 m²) von Kerngebiet § 40 (3) mit beschränkter Wohnnutzung § 40 (6) in Gemischtes Wohngebiet § 38 (2) sowie ab 2. OG (laut planlicher Darstellung) 271/35 KG 83020 Wörgl-Kufstein (70531) (rund 1 m²) von Kerngebiet § 40 (3) in Gemischtes Wohngebiet § 38 (2)

weitere Grundstücke gesamt (laut planlicher Darstellung) 271/6 KG 83020 Wörgl-Kufstein (70531) (rund 13 m²) von Sonderfläche für Widmungen mit Teilfestlegungen § 51, Festlegung verschiedener Verwendungszwecke der Teilflächen iVm. § 43 (7) standortgebunden, Festlegung Zähler: 2 in Sonderfläche für Widmungen mit Teilfestlegungen § 51, Festlegung verschiedener Verwendungszwecke der Teilflächen iVm. § 43 (7) standortgebunden, Festlegung Zähler: 17 sowie gesamt (laut planlicher Darstellung) 271/6 KG 83020 Wörgl-Kufstein (70531) (rund 13 m²) von Kerngebiet § 40 (3) mit beschränkter Wohnnutzung § 40 (6) in Sonderfläche für Widmungen mit Teilfestlegungen § 51, Festlegung verschiedener Verwendungszwecke der Teilflächen iVm. § 43 (7) standortgebunden, Festlegung Zähler: 17 sowie gesamt (laut planlicher Darstellung) 271/6 KG 83020 Wörgl-Kufstein (70531) (rund 13 m²) von Kerngebiet § 40 (3) in Sonderfläche für Widmungen mit Teilfestlegungen § 51, Festlegung verschiedener Verwendungszwecke der Teilflächen iVm. § 43 (7) standortgebunden, Festlegung Zähler: 17 sowie gesamt (laut planlicher Darstellung) 271/6 KG 83020 Wörgl-Kufstein (70531) (rund 7091 m²) von Gemischtes Wohngebiet § 38 (2) in Sonderfläche für Widmungen mit Teilfestlegungen § 51, Festlegung verschiedener Verwendungszwecke der Teilflächen iVm. § 43 (7) standortgebunden, Festlegung Zähler: 17 sowie UGe (laut planlicher Darstellung) 271/6 KG 83020 Wörgl-Kufstein (70531) (rund 1587 m²) von Gemischtes Wohngebiet § 38 (2) in Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Parkanlage sowie UGe (laut planlicher Darstellung) 271/6 KG 83020 Wörgl-Kufstein (70531) (rund 13

m²) von Sonderfläche für Widmungen mit Teilfestlegungen § 51, Festlegung verschiedener Verwendungszwecke der Teilflächen iVm. § 43 (7) standortgebunden, Festlegung Zähler: 2 in Gemischtes Wohngebiet § 38 (2) sowie UGe (laut planlicher Darstellung) 271/6 KG 83020 Wörgl-Kufstein (70531) (rund 13 m²) von Kerngebiet § 40 (3) mit beschränkter Wohnnutzung § 40 (6) in Gemischtes Wohngebiet § 38 (2) sowie UGe (laut planlicher Darstellung) 271/6 KG 83020 Wörgl-Kufstein (70531) (rund 13 m²) von Kerngebiet § 40 (3) in Gemischtes Wohngebiet § 38 (2) sowie UGe (laut planlicher Darstellung) 271/6 KG 83020 Wörgl-Kufstein (70531) (rund 5504 m²) von Gemischtes Wohngebiet § 38 (2) in Gemischtes Wohngebiet § 38 (2) sowie EG u. 1. OG (laut planlicher Darstellung) 271/6 KG 83020 Wörgl-Kufstein (70531) (rund 4090 m²) von Gemischtes Wohngebiet § 38 (2) in Gemischtes Wohngebiet § 38 (2) sowie EG u. 1. OG (laut planlicher Darstellung) 271/6 KG 83020 Wörgl-Kufstein (70531) (rund 3001 m²) von Gemischtes Wohngebiet § 38 (2) in Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Parkanlage sowie EG u. 1. OG (laut planlicher Darstellung) 271/6 KG 83020 Wörgl-Kufstein (70531) (rund 13 m²) von Sonderfläche für Widmungen mit Teilfestlegungen § 51, Festlegung verschiedener Verwendungszwecke der Teilflächen iVm. § 43 (7) standortgebunden, Festlegung Zähler: 2 in Gemischtes Wohngebiet § 38 (2) sowie EG u. 1. OG (laut planlicher Darstellung) 271/6 KG 83020 Wörgl-Kufstein (70531) (rund 13 m²) von Kerngebiet § 40 (3) mit beschränkter Wohnnutzung § 40 (6) in Gemischtes Wohngebiet § 38 (2) sowie EG u. 1. OG (laut planlicher Darstellung) 271/6 KG 83020 Wörgl-Kufstein (70531) (rund 13 m²) von Kerngebiet § 40 (3) in Gemischtes Wohngebiet § 38 (2) sowie ab 2. OG (laut planlicher Darstellung) 271/6 KG 83020 Wörgl-Kufstein (70531) (rund 2503 m²) von Gemischtes Wohngebiet § 38 (2) in Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Parkanlage sowie ab 2. OG (laut planlicher Darstellung) 271/6 KG 83020 Wörgl-Kufstein (70531) (rund 13 m²) von Sonderfläche für Widmungen mit Teilfestlegungen § 51, Festlegung verschiedener Verwendungszwecke der Teilflächen iVm. § 43 (7) standortgebunden, Festlegung Zähler: 2 in Gemischtes Wohngebiet § 38 (2) sowie ab 2. OG (laut planlicher Darstellung) 271/6 KG 83020 Wörgl-Kufstein (70531) (rund 13 m²) von Kerngebiet § 40 (3) mit

beschränkter Wohnnutzung § 40 (6) in
Gemischtes Wohngebiet § 38 (2) sowie
ab 2. OG (laut planlicher Darstellung) 271/6
KG 83020 Wörgl-Kufstein (70531) (rund 13m²) von Kerngebiet § 40 (3) in
Gemischtes Wohngebiet § 38 (2) sowie ab
2. OG (laut planlicher Darstellung) 271/6
KG 83020 Wörgl-Kufstein (70531) (rund
4588 m²) von Gemischtes Wohngebiet §
38 (2) in Gemischtes Wohngebiet § 38
(2)

Gleichzeitig wird gemäß § 113 Abs. 3 iVm 71 Abs. 1 lit. a TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

**ANTRAG FLÄCHENWIDMUNGS-
PLANÄNDERUNG IM BEREICH DER
GSTE. 271/6, .386, 271/23, 271/24,
271/17, 271/18, 271/19 UND. 291 (KG
WÖRGL-KUFSTEIN) FISCHERFELD**

Auf Antrag der Bürgermeisterin hat der Gemeinderat der Stadtgemeinde Wörgl beschlossen, gemäß § 113 Abs. 3 und 4 iVm § 71 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, den von Terra Cognita Claudia Schönegger KG ausgearbeiteten Entwurf über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Stadtgemeinde Wörgl vom 22.02.2017, Zahl 531-2017-00003 durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht eine Änderung des Flächenwidmungsplanes der Stadtgemeinde Wörgl vor.

UMWIDMUNG GRUNDSTÜCK

gesamt (laut planlicher Darstellung) .291 KG 83020 Wörgl-Kufstein (70531) (rund 1 m²) von Gemischtes Wohngebiet § 38 (2) in Sonderfläche für Widmungen mit Teilfestlegungen § 51, Festlegung verschiedener Verwendungszwecke der Teilflächen [iVm. § 43 (7) standortgebunden], Festlegung Zähler: 2 sowie EG (laut planlicher Darstellung) .291 KG 83020 Wörgl-Kufstein (70531) (rund 1 m²) von Gemischtes Wohngebiet § 38 (2) in Kerngebiet § 40 (3) mit beschränkter Wohnnutzung § 40 (6) sowie ab 1. OG (laut planlicher Darstellung) .291 KG 83020 Wörgl-Kufstein (70531) (rund 1 m²) von Gemischtes Wohngebiet § 38 (2) in Kerngebiet § 40 (3)

WEITERSGRUNDSTÜCK

gesamt (laut planlicher Darstellung) .386 KG 83020 Wörgl-Kufstein (70531) (rund 6 m²) von Freiland § 41 in Sonderfläche für Widmungen mit Teilfestlegungen § 51, Festlegung verschiedener Verwendungszwecke der Teilflächen [ivM. § 43 (7) standortgebunden], Festlegung Zähler: 2 sowie EG (laut planlicher Darstellung) .386 KG 83020 Wörgl-Kufstein (70531) (rund 6 m²) von Freiland § 41 in Kerngebiet § 40 (3) mit beschränkter Wohnnutzung § 40 (6) sowie ab 1. OG (laut planlicher Darstellung) .386 KG 83020 Wörgl-Kufstein (70531) (rund 6 m²) von Freiland § 41 in Kerngebiet § 40 (3)

WEITERSGRUNDSTÜCK

271/17 KG 83020 Wörgl-Kufstein (70531)
(rund 1 m²) von Gemischtes Wohngebiet
§ 38 (2) in Wohngebiet § 38 (1)

WEITERS GRUNDSTÜCK

271/18 KG 83020 Wörgl-Kufstein
(70531) (rund 3 m²) von Gemischtes
Wohngebiet § 38 (2) in Wohngebiet § 38
(1)

WEITERS GRUNDSTÜCK

271/19 KG 83020 Wörgl-Kufstein (70531)
(rund 2 m²) von Gemischtes Wohngebiet
§ 38 (2) in Wohngebiet § 38 (1)

WEITERS GRUNDSTÜCK

271/23 KG 83020 Wörgl-Kufstein
(70531) (rund 7 m²) von Gemischtes
Wohngebiet § 38 (2) in Wohngebiet § 38
(1)

WEITERS GRUNDSTÜCK

271/24 KG 83020 Wörgl-Kufstein
(70531) (rund 2 m²) von Gemischtes
Wohngebiet § 38 (2) in Wohngebiet §
38 (1) sowie 271/24 KG 83020 Wörgl-
Kufstein (70531) (rund 2 m²) von
Kerngebiet § 40 (3) in Wohngebiet § 38
(1)

WEITERS GRUNDSTÜCK

271/6 KG 83020 Wörgl-Kufstein
(70531) (rund 1524 m²) von Gemischtes
Wohngebiet § 38 (2) in Kerngebiet § 40
(3)

Gleichzeitig wird gemäß § 113 Abs. 3 iVm 71 Abs. 1 lit. a TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde gefasst. Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von

einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

ANTRAG ERLASSUNG EINES BEBAUUNGSPLANES UND ERGÄNZENDEN BEBAUUNGSPLANES FISCHERFELD IM BEREICH DER GSTE. 386, 271/6, 271/35, 271/3, 271/5, 271/29 (KG WÖRGL-KUFSTEIN) FISCHERFELD - WIST, ALPENLÄNDISCHE HEIMSTÄTTE

Auf Antrag der Bürgermeisterin hat der Gemeinderat der Stadtgemeinde Wörgl beschlossen, gemäß § 66 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016 - TROG 2016, LGBl. Nr. 101, den von Terra Cognita Claudia Schönegger KG ausgearbeiteten Entwurf über die Erlassung eines Bebauungsplanes und eines ergänzenden Bebauungsplanes vom 28.02.2017, Fischerfeld, durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Gleichzeitig wird gemäß § 66 Abs. 2 TROG 2016 der Beschluss über die Erlassung des gegenständlichen Bebauungsplanes und des ergänzenden Bebauungsplanes gefasst. Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von

einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

ANTRAG ERLASSUNG EINES BEBAUUNGSPLANES UND ERGÄNZENDEN BEBAUUNGSPLANES IM BEREICH DER GST. 12 UND .7 (KG WÖRGL-RATTENBERG) AUGASSE - KRÖLL FRANZ

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Wörgl hat in seiner Sitzung vom 15.02.2017 die Auflage des von Terra Cognita Claudia Schönegger KG ausgearbeiteten Entwurfes über die Erlassung eines Bebauungsplanes und ergänzenden Bebauungsplanes vom 2.2.2017, Zahl BBPL GP 12 Augasse, durch zwei Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme beschlossen. Während der Auflage- und Stellungnahmefrist sind folgende Stellungnahmen eingelangt: Stellungnahme Berta Mayer vom 20.02.2017 lt. Anlage Stellungnahme Leni Scharnagl vom 20.02.2017 lt. Anlage

Auf Antrag der Bürgermeisterin hat der Gemeinderat der Stadtgemeinde Wörgl beschlossen, mit nachfolgender Begründung den Stellungnahmen keine Folge zu geben: Die Stellungnahmen beziehen sich auf die Höhe des Bauwerkes,

das als Stellplatz minderwertig genutzte Erdgeschoß sowie auf das Erscheinungsbild zum vorhandenen Baubestand. Der vorliegende Bebauungsplan entspricht jedoch den rechtlichen Rahmenbedingungen in allen Belangen, sodass eine Änderung nicht erforderlich ist. Auf Antrag der Bürgermeisterin hat der Gemeinderat der Stadtgemeinde Wörgl gemäß § 66 Abs. 4 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 - TROG 2016, LGBl. Nr. 101, die Erlassung des von Terra Cognita Claudia Schönegger KG vom 2.2.2017, Zahl BBPL_GP 12 Augasse, ausgearbeiteten Bebauungsplanes beschlossen.

ANTRAG ÜBERNAHME EINER TEILFLÄCHE DES GST. 107/3 KG WÖRGL-KUFSTEIN INS ÖFFENTLICHE GUT (EZ 244)

Der Gemeinderat hat beschlossen, dass die Teilfläche 1 des Gst 107/3 KG Wörgl-Kufstein im Ausmaß von 259 m² gemäß Vermessungsplan der Trigonos Wörgl ZT GmbH vom 16.9.2016, GZ 708/2016GT, ins öffentliche Gut in EZ 244 übernommen wird. Gleichzeitig wird die Teilfläche 1 des Gst 107/3 KG Wörgl-Kufstein im Ausmaß von 259 m² zur Gemeindestraße erklärt und dem Gemeingebrauch gewidmet.

NEUE KURZPARKZONE IN DER ZENTRUMSGARAGE

43 neue Parkplätze der Stadtgemeinde Wörgl beim Seniorenheim/Gesundheitszentrum

Ab sofort stehen in der Tiefgarage des GZW (Kursana Privatklinik und Seniorenheim) 43 neue Kurzparkzonenplätze der Stadt Wörgl zur Verfügung. Die Zufahrt erfolgt über die Fritz-Atzl-Straße. Für die Kurzparkzone sind die blau markierten Stellplätze am Beginn der Garage vorgesehen, die restlichen Parkplätze sind für Dauerparker und Privatparkplätze reserviert. Nachdem der bisherige Zufahrtsschranken abmontiert wurde, steht nun ein Ticketautomat an der linken Seite der Einfahrt zur Verfügung. Die Kurzparkzone gilt werktags von 8 bis 18 Uhr sowie samstags von 8 bis 12 Uhr. Die maximale Parkdauer beträgt drei Stunden. „Besonders praktisch ist diese Parkmöglichkeit für Patienten oder Besucher des Seniorenheims und des GZW, gleichzeitig zeichnet sich die neue Kurzparkzone durch ihre zentrale Lage direkt neben der Bahnhofstraße aus“, informiert Gerhard Heger, Leiter der Stadtpolizei Wörgl.

GEBÜHREN:

für 30 Minuten Parkdauer 0,40 €
für 45 Minuten Parkdauer 0,50 €
für 60 Minuten Parkdauer 0,60 €
für 75 Minuten Parkdauer 0,70 €
für 90 Minuten Parkdauer 0,80 €
für 120 Minuten Parkdauer 1 €
für 180 Minuten Parkdauer 2 €



AUS DER SICHT UNSERER GEMEINDEVERTRETER DAS CHAOS DER ROT-BLAUEN STADTREGIERUNG



Junge Wörgler Liste
Thomas Embacher

Manchmal fragt man sich, ob die rot-blaue Wörgler Stadtregierung, Politik im Sinne der Bürger macht. Die Budget Taskforce hat die letzten 4 Monate genau einmal getagt und das Ergebnis war, dass eine Consulting Gruppe beauftragt wird, welche €85.000,- kosten soll. Abgesehen davon, dass man nicht einmal mit Sicherheit weiß, ob diese Consulting Gruppe der Stadt beim Sparen helfen kann. Kurz gesagt, wir verschulden uns um weitere € 85.000,-. Das Fischer-

feld ist ein weiteres Beispiel, wie über die Köpfe der Wörgler hinweg entschieden wird. Zahlreiche Bedenken aus der Nachbarschaft wurden über dieses Großprojekt geäußert. Nachdem man sich bereits in vergangenen Gemeinderatssitzungen gegenseitig beweihräuchert hat, innerhalb der Liste Hedi Wechner, wie gut man mit Einsprüchen von Bürgern umgeht, hat man die Bedenken beim Fischerfeld alle ignoriert. Fakt ist, dass das Fischerfeldprojekt über eine einzige Zufahrt verfügen wird, welche man über die Brixentaler Straße abwickeln möchte. Das morgendliche Verkehrschaos ist hier schon vorprogrammiert. Der Spielplatz, welcher für solch ein großes Projekt vorgeschrieben sein sollte, wird auf Kosten der Wörgler Bürger im Stadtpark gebaut.

Eigentum für Wörgler Familien - Fehlangezeige. Es werden ausschließlich Mietobjekte gebaut, anstatt leistbare Eigentumswohnungen zu schaffen. Die Musikschule soll sich im Gebäude der WIST einmieten, anstatt auf eigenem Grund selbst gebaut zu werden. Hier gibt es einen gültigen Gemeinderatsbeschluss, welcher besagt, dass die Planung der Musikschule gegenüber der Volksschule gemacht werden soll. Ausschreibungen und Architekturwettbewerbe sind auch weiterhin ein rotes Tuch für die rot-blaue Stadtregierung, weder die Consulting Group, noch das Fischerfeldprojekt, haben dies benötigt. Man wird den Eindruck nicht los, dass man krampfhaft das Fischerfeldprojekt durchboxen möchte, von Seiten der Stadtregierung.

POLITISCHE BILDUNG – EINE KATASTROPHE



FWL
NABG, GR Carmen Schimaneck

Grundsatz, wertfrei Schüler zu einem selbstständigen (politischen) Urteil und sozialem Verständnis zu führen. Fassungslos hatte ich vor einigen Wochen zur Kenntnis nehmen müssen, wie unsere Schüler am BRG Wörgl, bewusst

oder unbewusst, manipuliert werden und politischer Missbildung ausgesetzt sind. Der Satz „Unter den Gemeinden ist Wörgl die, wo die meisten Asylsuchenden zusammengeschlagen werden“ im Rahmen eines Englisch-Übersetzungstests an einer 4. Klasse im BRG Wörgl ist da nur die fade Spitze des Eisberges. Mittlerweile werden landesweit weitere, noch schlimmere Fälle in diesem Zusammenhang bekannt, die vor allem auf die Diskreditierung der FPÖ abzielen. Munter wird an dieser Verleumdungsschraube gedreht, die FPÖ in den Dunstkreis rechten Naziabschams gerückt. Beispiele dafür gibt es mittlerweile genug. Und es wird nicht besser. Einige verwegene Lehrpersonen fahren munter fort, politische Bildung für ihre politischen

Eigeninteressen zu missbrauchen, wider dem vom Bildungsministerium vorgegebenen Lehrauftrag und scheuen sich auch nicht, Schüler mit anderen politischen Ansichten in ein schlechtes Licht zu rücken. Das geht sogar so weit, dass diese sich aus Angst vor Repressalien zurückziehen. Für mich ist das ein Schlag gegen die gerade von diesen Damen und Herren so hoch gehaltene Meinungsvielfalt im Rahmen unserer demokratischen Grundordnung. So sei den wenigen Lehrenden, die sich weiter bemühen fühlen, fortzufahren, eine demokratische Partei derart zu verunglimpfen ins Stammbuch geschrieben: Damit stellt ihr euch mit jenen auf eine Stufe, die ihr zu verhindern sucht. Sicherlich aber nicht auf Kosten der FPÖ.

ZUM TIROLER BALL



Wörgler Grüne
DI (FH) Catarina Becherstorfer

gespendete Summe von € 2810,- wurde offenbar bei der Tombola eingenommen bzw. von den Casinos Austria gespendet. Das ist schön. Doch was völlig verschwiegen wird, ist die Tatsache, dass die Gesamtsumme der Kosten bei etwas mehr

als 150% des budgetierten Wertes liegt. Das heißt, aus den ursprünglich veranschlagten rund € 30.000,- wurden nach Abrechnung mehr als € 46.000,-! Wo hier noch der Gewinn für alle sein soll, ist mir rätselhaft. Ich glaube durchaus, dass der Ball für alle Beteiligten ein schönes Erlebnis war, aber die große Mehrheit der Wörgler Bevölkerung hat nicht daran teilgenommen und muss trotzdem die zusätzlichen hohen Kosten tragen. Die Kosten für die Bands machen bereits mehr als € 21.000,- aus. Rechnet man dann noch sämtliche Fahrtkosten hinzu, die die Stadt Wörgl übernommen hat, so ist bereits dieser Betrag schon viel höher als der budgetierte - nämlich knapp € 38.000,-. Diese Kosten wären aber bereits im Vor-

feld, also schon im Zuge der Budgetierung vorzusehen gewesen, denn wir glauben nicht, dass seitens der Organisatoren keine Angebote der Bands und Busunternehmen eingeholt wurden! Der Wörgler Gemeinderat hat das Budget für den Ball letztes Jahr beschlossen; somit kann man „nicht mehr aus“ und Wörgl muss natürlich auch noch die zusätzlich angefallenen Kosten tragen.

Wirklich schade, dass in unserer Stadt offenbar mit zweierlei Maß gemessen wird: einerseits wird das Geld großzügig mit beiden Händen ausgegeben, andererseits heißt es gerade in jüngster Zeit allzu oft, dass wir für dieses und jenes kein Geld hätten. Schade, wirklich sehr schade...

ENERGIEBERATUNG IN DER E5-GEMEINDE

Die zahlreichen und vielfältigen Aktivitäten der Stadt Wörgl im Bereich Energie bleiben nicht unbemerkt – so erreichte Wörgl u.a. als zweite Tiroler Gemeinde die höchste Stufe des „e5“-Programms für energieeffiziente Gemeinden.

Die Energiemetropole positioniert sich sogar auf europäischer Ebene und wurde Ende 2015 mit dem European Energy Award in Gold ausgezeichnet. Im Zeichen der Nachhaltigkeit und Bewusstseinsbildung unterstützt die Stadt auch ihre Bürger und bietet in Zusammenarbeit mit der Energie Tirol regelmäßige Energieberatungen an.

HILFE BEI ENERGIEFRAGEN RUND UMS WOHNEN

Die Energieberatung bietet Häuselbauern, Sanierern und Mietern produkt- und firmenneutrale Informationen zu allen Energiefragen rund ums Bauen, Sanieren und Wohnen. Vom einfachen Energiespartipp bis hin zum umfassenden Energiekonzept stehen kompetente Berater zur Verfügung. Denn Energie sparen ist Kosten sparen!

UNABHÄNGIGE ENERGIEBERATERIN

Bei den Stadtwerken Wörgl steht Energieberaterin Brigitte Tassenbacher jeden letzten Mittwoch im Monat zu einem

kostenlosen, 45-minütigen Beratungsgespräch zur Verfügung. Wenn möglich, sollten die Interessierten Pläne sowie Informationen zu bestehenden und/oder voraussichtlichen Bauteilbauten sowie dem Haustechnikkonzept mitbringen. Die Palette der Serviceleistungen reicht von der kurzen Telefonauskunft (Tel.: 0512/589913), über die kostenlose Kurzberatung in der Beratungsstelle Wörgl, bis hin zur umfangreichen Vor-Ort-Beratung Zuhause (Unkostenbeitrag €120).

Telefonische Terminvereinbarung bei der Energieberatungsstelle Wörgl, Stadtwerke Wörgl GmbH, unter 05332/72566. Eine telefonische Anmeldung bei der Energie Tirol unter +43 (0) 512 589913 oder auf der Homepage ist ebenfalls möglich.

DIE WEITEREN TERMINE FÜR 2017:

24. Mai	25. Oktober
28. Juni	22. November
26. Juli	20. Dezember
23. August	
27. September	



FAHRRADWEIHE AM 21. MAI

Die Stadtgemeinde Wörgl lädt zur diesjährigen Fahrradweihe am Sonntag, den 21. Mai um 10.30 Uhr bei der Stadtpfarrkirche. Im Anschluss an die Segnung der Fahrräder findet eine gemeinsame Fahrt zum eldoRADO-Bikefestival beim Wertstoffhof statt.

Wir hoffen auf schönes Wetter und laden alle Radbegeisterten zu dieser Veranstaltung herzlich ein.



FEIERTAGE: BEFLAGGUNG DER HÄUSER

DIE STADT WÖRGL RUFT ALLE HAUSBESITZER, -VERWALTER UND HAUSMEISTER AUF, FÜR DEN STAATSFEIERTAG AM 1. MAI UND DAS FRONLEICHNAMS FEST AM 15. JUNI IHRE HÄUSER ZU BEFLAGGEN.

Dafür sind sowohl die Wörgler Stadtfahne, die Tiroler Landesfahne, die Österreichische Nationalflagge wie auch die Fahne der Europäischen Union geeignet. Am Staatsfeiertag, der interna-

tional auch als „Tag der Arbeit“ gefeiert wird, erinnert Österreich an das Inkrafttreten der Verfassung von 1920, in der Form von 1929, am 1. Mai 1945 nach dem Zweiten Weltkrieg und damit an die Wiedegründung des freien Staates Österreich. Fronleichnam ist das Fest des Leibes und Blutes Christi, an dem die leibliche Gegenwart Jesu Christi im Sakrament der Eucharistie gefeiert wird. Fronleichnam wird immer am zweiten Donnerstag nach Pfingsten gefeiert.



STATISTIK AUSTRIA KÜNDIGT SILC-ERHEBUNG AN

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten ist es wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen. Im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz wird derzeit die Erhebung SILC (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken über Einkommen und Lebensbedingungen) durchgeführt. Diese Statistik ist die Basis für viele sozialpolitische Entscheidungen. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistik-Verordnung des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010).

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich für die

Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von Februar bis Juli 2017 mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die

befragten Haushalte einen Einkaufsgutschein über 15,- Euro.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten statistischen Geheimhaltung und dem Datenschutz gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden. Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:

STATISTIK AUSTRIA

Guglgasse 13, 1110 Wien
01/711 28 8338 (Mo-Fr 8:00-17:00 Uhr)
E-Mail: silc@statistik.gv.at
Internet: www.statistik.at/silcinfo

HOCHANSTECKENDE BAUMKRANKHEIT FEUERBRAND

FEUERBRAND IM HAUSGARTEN? UMGEBUNG UND GARTEN KONTROLLIEREN!

Feuerbrand ist eine hochinfektiöse und schwer zu bekämpfende Krankheit verschiedener Obst-, Zier- und Wildgehölze, die durch das Bakterium *Erwinia amylovora* verursacht wird. Er ist die gefährlichste Krankheit des Kernobstes. Er befällt vorwiegend Pflanzen aus der Unterfamilie der apfelfrüchtigen Rosengewächse (Pomoideae). Wegen der milden Temperaturen im Winter und Frühjahr und der daraus resultierenden erhöhten Gefahr von Feuerbrand, ist besondere Vorsicht geboten! Aufgrund der Gefährlichkeit der Krankheit besteht Meldepflicht und Bekämpfungspflicht. Für den Menschen ist die Krankheit völlig ungefährlich.

PFLANZEN DIE VOM FEUERBRAND BEFALLEN WERDEN KÖNNEN (WIRTSCHAFTSPFLANZEN)

Zu den Wirtspflanzen des Feuerbrandes zählen wichtige Arten wie Apfel, Birne, Vogelbeere, Mispel und Quitte. Darüber hinaus werden aber auch Gehölze und Sträucher wie Cotoneaster, Felsenbirne, Feuerdorn, Mehlsbeere, Stranvaesie, Wollmispel, Weißdorn, Aronia und Zierformen von Apfel und Quitte befallen. Feuerbrand

führt zum Welken und Absterben von Blüten, Blättern und in weiterer Folge von ganzen Trieben. Die Krankheit kann sich sehr schnell in das ältere Holz ausbreiten und zum Absterben von befallenen Pflanzen führen. Bei frühzeitigem Erkennen können Maßnahmen gesetzt werden, um die Ausbreitung der Krankheit zu verhindern und Schäden möglichst gering zu halten. Durch regelmäßige und aufmerksame Beobachtung der Wirtspflanzen können Veränderungen rasch wahrgenommen werden.

ERKENNUNGSMERKMALE

Blüteninfektion (Primärinfektion): Verbräunungen der Blüten und Blütenstiele, Absterben des gesamten Blütenstandes
Triebinfektion (Sekundärinfektion): Welken und Verbräunen von jungen (krautigen bzw. noch nicht verholzten) Treibspitzen, krückstockartiges bzw. hakenförmiges Verkrümmen (Peitschentriebe), Krümmungen sind oft im äußeren Kronenbereich und auch bei Wasserschoffen zu beobachten. Betroffene Blätter: Besitzen dunkle Stiele und weisen vom Blattgrund aus dunkel gefärbte Hauptadern auf, Blätter werden meist fleckig bzw. vertrocknen rasch und verfärben sich zuerst braun und später mitunter schwarz, Blätter bleiben häufig an den Bäumen hängen und werden nur durch

stärkere Einwirkung (Wind) abgeworfen. Früchte: Nach der Blüte entwickeln sich zum Teil noch kleine Früchte, diese werden schwarz und bleiben hängen, später befallene Früchte trocknen ein und werden schwarz, das Aussehen dieser Früchte ähnelt in Form und Farbe den von Dörrbirnen. Besondere Aufmerksamkeit sollte der im heurigen Jahr ebenfalls an Obstbäumen vorkommenden Monilia gewidmet werden. Hierbei handelt es sich um eine Pilzkrankheit, die in vielen Fällen nicht leicht vom Feuerbrand unterschieden werden kann. Im Zweifel kann mittels Test bzw. Laborprobe eine genaue Bestimmung vorgenommen werden.

MELDUNGEN

Die hohe Ansteckungsgefahr dieser Pflanzenseuche macht es unbedingt notwendig, dass die Bekämpfungspflicht möglichst flächendeckend von allen eingehalten wird. Alle Gemeindebürger/innen sind gefordert sich aktiv an der Feuerbrandbeobachtung und -bekämpfung zu beteiligen. Verdachtsfälle können direkt beim Gemeindevorstand, bei Herrn Georg Griesser, unter 05332/7826-178 gemeldet werden. Georg Griesser- Umwelt und Klimaschutzbeauftragter.



Nightshopping



eldoRADO

TRADITIONELL, NACHHALTIG UND DENNOCH STYLISCH: DIE ENERGIEMETROPOLE STARTET IN DIE VERANSTALTUNGSSAISON

Der Startschuss zu den Veranstaltungshighlights in Wörgl fällt am 12. Mai, wenn es beim Nightshopping „all you need is love“ heißt und Kunst im öffentlichen Raum sich mit Modeschauen und ausgelassener Shoppingatmosphäre insbesondere auf Wörgls langer Shoppingsmeile verbindet.

Bereits eine Woche darauf wartet ein weiterer Höhepunkt mit gleich zwei Jubiläen. Das Fahrrad feiert seinen 200. Geburtstag und der Österreichische Radgipfel findet zum 10. Mal statt – dieses Jahr in Wörgl als 2-tägige Fachtagung mit umfangreichem Rahmenprogramm und interessanten Fachvorträgen für alle Gäste. Lassen Sie sich doch beispielsweise kostenlos von den Fahrradtaxi an diesen zwei Tagen durch Wörgl kutschieren!

Anschließend an den Radgipfel setzt sich der Schwerpunkt Fahrrad beim eldoRADO

Bikefestival fort. Am 20. und 21. Mai gibt es beim Wertstoffhof eine Fahrradmesse mit umfangreichen Testangeboten, ein Kinder- und Familienfest und viele weitere spektakuläre Side Events – darunter der Mountain Bike Marathon als Teil der Ritchey Challenge.

Als Energiemetropole nimmt Wörgl in Tirol eine Vorreiterrolle ein. Dynamik, Wachstum und Tatendrang zeichnen das Denken der Stadt, die seit vielen Jahren Akzente im Klima- und Umweltschutz setzt und neuen Entwicklungen offen gegenüber steht. Besonders das Thema Mobilität steht im Zentrum von Entwicklungen. Mit dem bikefestival eldoRADO, einem neuen Ecar Sharing Projekt und dem für September geplanten E-Day setzt Wörgl bewusst Akzente in Richtung Nachhaltigkeit.

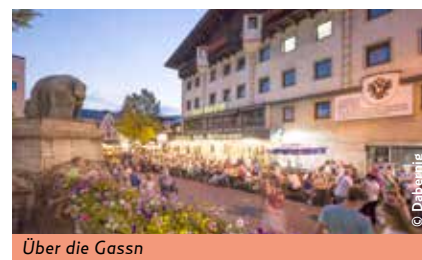
Im Juni lässt Wörgl Tiroler Tradition hochleben, wenn es wieder heißt „Auf zur

Dirndlgaudi“ beim Breznsuppenfest. Am 11. Juni dreht sich alles um die Brezn und zünftig-geselliges Beisammensein in der Wörgler Bahnhofstraße im Juli mit dem Wörgler Stadtfest am 8. Juli ausgelassen in den Sommer gefeiert wird.

Informationen zu allen Veranstaltungen in der Energiemetropole finden Sie unter www.energiemetropole.at und auf facebook.com/energiemetropole.woergl.



eldoRADO



Über die Gassn



Stadtfest Wörgl

VERANSTALTUNGSÜBERSICHT:

12. Mai, 12 – 22 Uhr
Nightshopping in der Bahnhofstraße

18./19. Mai
Österreichischer Radgipfel im Berger Logistik Forum

20./21. Mai
eldoRADO Bikefestival am Wörgler Wertstoffhof

11. Juni
Breznsuppenfest mit Musikanten-nachmittag in der Bahnhofstraße

8. Juli
Wörgler Stadtfest ab 14 Uhr

26. August
Über die Gass'n, das Wörgler Wirtfest

WAVE STARTET DEN SOMMER: MIT SUNCARD, SALVENA-GUTSCHEINEN UND FREIBAD-ERÖFFNUNG

Ein paar warme Tage im April haben es bereits angekündigt – der Sommer kommt. Und wenn die ersten Sonnenstrahlen die Wiesen in unserem Freibereich erwärmen, steht dem Sonnentanken, dem Volleyball oder der Partie Ping Pong auch nichts mehr im Wege.

Am 15. Mai öffnet die Wörgler Wasserwelt dann auch das Freibaden. Übrigens: Auch, wenn das Wetter draußen einmal nicht so sommerlich ausfällt – das Wave bietet 100 prozentige Sommergarantie. Wie?

Alle Bereiche der Wörgler Wasserwelt sind von drinnen erreichbar – so ist der Sommerspaß sicher. Und für alle, die sich eine Wave Saisonkarte – unsere SunCard – holen, auch noch unschlagbar günstig.

NOCH GÜNSTIGER MIT GEMEINDE-ZUSCHÜSSEN!

Auch heuer wird die SunCard wieder durch die Zuschüsse der Stadtgemeinden Wörgl, Radfeld und Langkampfen deutlich günstiger. Wörgler erhalten 30 Prozent, Radfelder und Langkampfer 20 Prozent. Achtung: Die jeweiligen Bürgerkarten müssen in der Gemeinde aktiviert sein und an der Kassa vorgezeigt werden. Die Besitzerin/der Besitzer muss seinen Hauptwohnsitz in der jeweiligen Gemeinde haben!

MIT JEDER SUNCARD: GRATIS GUTSCHEINE FÜR SALVENALAND

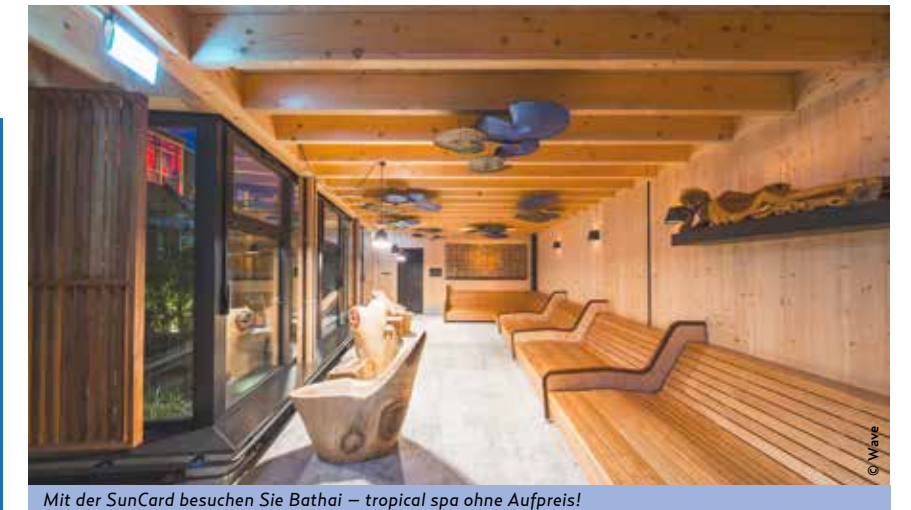
Auch heuer erhalten alle, die sich eine Wave-Sommerkarte kaufen, bis zu 9 Eintritte in das Salvenaland in Hopfgarten geschenkt! Die Gutscheinkarten werden beim Kauf einer Wave SunCard ausgestellt, sind nicht übertragbar und nur mit einem amtlichen Lichtbildausweis im Salvenaland einlösbar. Dabei gelten natürlich die Badeordnungen von Wave und Salvenaland. Mehr Informationen zur Sommersaison, der SunCard und der Salvana-Aktion finden Sie auf unserer Website www.woerglerwasserwelt.at

SO GÜNSTIG IST DER WAVE-SOMMER MIT DER SUNCARD

SunCard Erwachsene (18J+)
€ 143 (exkl. Zuschuss)

SunCard Jugendliche (12-17J)
€ 99 (exkl. Zuschuss)

SunCard Kinder (6-11J)
€ 94 (exkl. Zuschuss)



Mit der SunCard besuchen Sie Bathai – tropical spa ohne Aufpreis!

30% ZUSCHUSS FÜR ALLE WÖRGLERINNEN UND WÖRGLER!



Am 15. Mai beginnt die Wave-Sommersaison. Mit der SunCard unschlagbar günstig.



FERIENREGION HOHE SALVE

DER SOMMERBETRIEB DER BERGBAHNEN HOHE SALVE-HOPFGARTEN STARTET WIEDER AM 20. MAI 2017

Die beiden Gondelbahnen auf die Hohe Salve sind dann durchgehend bis 22. Oktober in Betrieb, ab diesem Zeitpunkt täglich von 09:00 bis 17:00 Uhr. Neben den zahlreichen Wandermöglichkeiten, die man selbst „bequem oder ausgedehnt“ gestalten kann, erwarten Gäste und Einheimische auch zahlreiche Einkaufsmöglichkeiten in den gut geführten Berghütten. Sehr beliebt – auch zum Verschenken – sind die Frühstücksgutscheine, die man auf zahlreichen Hütten einlösen

kann. Erhältlich sind die Gutscheine in den TVB-Büros und im Bergbahnbüro Hopfgarten. Weitere Info unter www.fruehstueckamberg.at

Der Verkauf der Sommersaisonkarten startet am 24. April 2017, das Bergbahnbüro in Hopfgarten ist bis 19. Mai von 8.00 bis 12.00 Uhr besetzt, ab 20. Mai dann natürlich wieder durchgehend von 8.00 bis 17.00 Uhr. Saisonkarte Erwachsene SkiWelt Wilder Kaiser-Brixental € 150,-.

18.05.-21.05.2017

ELDORADO BIKEFESTIVAL WÖRGL MIT ÖSTERREICHISCHEM RADGIPFEL

Vom Stadt-E-Bike bis hin zum high end Mountain Bike – in der Energiemetropole Wörgl dreht sich vom 18.-21.05.2017 alles um das Thema Rad! Am Donnerstag, den 18.05. und am Freitag, den 19.05. treffen sich zahlreiche internationale Experten zum Österreichischen Radgipfel in Wörgl. Neue Perspektiven der Verkehrspolitik und die Steigerung des Radverkehrs sind unter anderem Thema der Fachtagung.

Für die Gäste gibt es ein umfangreiches Rahmenprogramm inklusive interessanter Fachvorträge. Am 18.05. von 10 – 19 Uhr und am 19.05. von 10 – 17 Uhr stehen zudem kostenlose Fahrradtaxis bereit. Die attraktive Fahrradmesse mit umfangreichen Testangeboten, speziellen Messepreisen von zahlreichen Ausstellern und spektakulären Events und Shows finden dann am 20.05. und am 21.05. statt. Weitere Infos unter www.eldorado-woergl.at



02.06.-04.06.2017

12. INT. SPEEDSKATE KRITERIUM/EUROPACUP

Speedskaten auf höchstem Niveau in der Wörgler Speedskatearena

02.06. - 05.06.2017

8. CORDIAL GIRLS CUP HOPFGARTEN

Das Turnier hat sich seit der Gründung 1998 mittlerweile zu einem der größten Fußball-Junioren-Nachwuchsturniere in Europa entwickelt und ist für viele Mannschaften, vor allem auch im Spitzenbereich der jeweiligen Erstligisten ein fester Termin, an Pfingsten. Alle Infos auf www.cordialcup.at

03.06.2017

32. INT. JOLSPORT TRIATHLON

Die Greenhorns Kirchbichl laden zum 32. Grenzlandtriathlon nach Kirchbichl – mit sensationellem Rahmenprogramm und Top-Athleten.

WEITERE TERMINE

- | | |
|---------------|--|
| 12.05. | Night Shopping Wörgl |
| 12.05. | Muttertagskonzert der Musikkapelle Itter |
| 18.05.-19.05. | Österreichischer Radgipfel Wörgl |
| 20.-21.05. | eldorADO bikefestival Wörgl |
| 20.-21.05. | Feuerwehrfest Bruckäusl beim Gerätehaus Kirchbichl |
| 24.05. | Grattenfest beim Gasthaus Gratten Kirchbichl |
| 02.-04.06. | 12. Int. Speedskate Kriterium/Europacup Wörgl |
| 02.06.-05.06. | Cordial Girls Cup Hopfgarten |
| 03.06. | 32. Int. JolSport Triathlon Kirchbichl |



GRÖSSTE NUTZLASTOPTIMIERTE FLOTTE IN EUROPA: BERGER LOGISTIK GEWINNT NACHHALTIGKEITS-PREIS

Gleich 3 Nominierungen in 4 Kategorien konnte die Berger Logistik GmbH beim alljährlichen Hermes Verkehrs.Logistik. Preis für sich verzeichnen und durfte sich über die Auszeichnung als Gewinnerin in der Kategorie „Nachhaltigkeit“ freuen.

„Die Preisträger der fünf Kategorien Sicherheit am Arbeitsplatz, Nachhaltigkeit, Bildung, Next Generation sowie bester Klein- und Mittelbetrieb zeigen, dass unsere Branche nicht nur die heimische Wirtschaft im wahrsten Sinne des Wortes bewegt, sondern auch innovativer Taktgeber und Mobilitätsgarant für Österreich ist“, betonte Alexander Klacska, Obmann der Bundessparte Transport und Verkehr in der WKÖ, die zur HERMES Gala in der Wiener Hofburg geladen hatte.

Vor rund 600 Gästen vorwiegend aus der Wirtschaft, aber auch aus der nationalen und internationalen Politik, erläuterte der Branchensprecher, wie wichtig es jetzt auch für die Mobilitätswirtschaft ist, auf die aktuellen gesellschaftlichen Herausforderungen zu reagieren: „Kabotage, Klimaziele, regionale Egoismen – dies sind nur ein paar Stichworte dazu. Wir

alle wollen ein Europa, das weiter zusammenrückt. Nun sehen wir in vielen Bereichen das Gegenteil. Hier müssen wir die richtigen, gemeinsamen, europäischen Antworten in Form von Handlungen finden. Wir diskutieren zu viel – und setzen zu wenig Taten“, forderte Klacska die Politik zu mutigem Handeln im Sinne der Wirtschaft auf. Dorothee Bär, parlamentarische Staatssekretärin im deutschen Verkehrsministerium und Koordinatorin der deutschen Bundesregierung für Güterverkehr und Logistik, unterstrich in ihrer Rede die Gemeinsamkeiten zwischen der deutschen und der österreichischen Transportbranche. „Uns verbindet die Leidenschaft, Güter und Menschen zu bewegen. Unsere Vernetzung sollte nicht bei Landesgrenzen Halt machen“.

Verkehrsminister Jörg Leichtfried nahm den Appell seiner deutschen Kollegin zur Suche nach gemeinsamen Lösungen auf: „Logistik ist ja etwas Verbindendes. Und ich bin sicher, dass dort, wo uns unterschiedliche Ansichten noch trennen, nicht das letzte Wort gesprochen ist“, verwies der Minister auf die aktuelle Diskussion um die deutsche Pkw-Maut.

Beispielgebend für die Leistungen der heimischen Transport- und Logistikwirtschaft standen an diesem Abend die HERMES-Preisträger, darunter das Wörgler Unternehmen Berger. Mit ihrer nutzlastoptimierten Fahrzeugflotte und ihrem Mobilitätskonzept für MitarbeiterInnen ging die Berger Logistik GmbH in der Kategorie „Nachhaltigkeit“ als Gewinnerin hervor. Das mittelständische Wörgler Transport- und Speditionsunternehmen betreibt die größte nutzlastoptimierte Flotte in ganz Europa. Das geringe Eigengewicht der Trailer spart Treibstoff und erlaubt gleichzeitig bis zu 2,5 t mehr Nutzlast und bringt damit gleichzeitig einen ökologischen und ökonomischen Vorteil für die verladende Industrie.



Stadtjuwelier HÜTTNER
CITY CENTER WÖRGL KISS KUFSTEIN

Zum goldenen Schmied & Uhrmachermeister

Schweizer Uhren Wertiger Schmuck

Service aller Marken vom Uhrmachermeister!
Größte Auswahl im Tiroler Unterland

beim Stadtjuwelier im CityCenter Wörgl und im KISS Kufstein
www.StadtJuwelier.at Tel.: +43 5332 75613 info@stadtjuwelier.at

Am 14. Mai ist Muttertag!
über 31.000 lagernde Artikel
die Beste Auswahl für
die Besten Muttis!



NEUERÖFFNUNG VIVAX FIRMENZENTRALE

Politische, wirtschaftliche und auch sportliche Prominenz war gekommen, um an der Neueröffnung der neuen vivax Firmenzentrale in Wörgl, direkt neben der Innsbruckerstrasse ehemals Holland Blumenmarkt, teilzunehmen. So waren unter anderem LA Bettina Ellinger, der Wörgler Vizebürgermeister Mario Wiechenthaler, der Angerberger Bürgermeister Walter Osl, der Chef der Tirol Werbung Joe Margreiter und der ehemalige österreichische Radprofi Wolfgang Steinmayr zur Eröffnung gekommen, um nur einen kleinen Gästequerschnitt aufzuzeigen. Die GF Monika Schweitzer umriss bei ihrer Eröffnungsrede kurz den Werdegang von vivax. Was vor mehr als 10 Jahren leise in Tirol begann, revolutioniert inzwischen die E-Bike-Branche. Durch technisches Know how, Inspiration aus der Tiroler Bergwelt und Begeisterung für den Radsport entstand mit nur 1,8 kg (inkl. Akku) der weltweit leichteste Elektroantrieb für Fahrräder. Nach der erfolgreichen Einführung des vivax assist Sattelrohrmotors 2006 werden seit 2011 auch eigene vivax Kompleträder angeboten. Inzwischen werden Elektroräder und vivax Antriebssätze in mehr als 10 Ländern vertrieben. Somit kam

man 2016 endgültig an räumliche Grenzen. Das Unternehmen wird von Monika Schweitzer und Dido Kopp geführt. Maßgeblich verantwortlich für die Entwicklung ist Karl Schweitzer – Gründer und Hauptgesellschafter der vivax drive GmbH & Co KG. Monika Schweitzer: „Die Entscheidung zum Neubau der vivax Firmenzentrale in Wörgl war ein großer, aber unumgänglicher Schritt für uns. Der neue Shop soll noch mehr dazu einladen, die Produkte von vivax assist als leichte Alternative zu den gängigen Mittelmotoren kennen zu lernen. Mit dem neuen Betriebsgebäude in Wörgl können die Abläufe optimiert und der rasch wachsenden Nachfrage Rechnung getragen werden. Der Neubau umfasste ein Investitionsvolumen von ca. 3,5 Mio Euro und wurde in einer Bauzeit von insgesamt 15 Monaten realisiert. Der Trend geht eindeutig in Richtung „leichte E-Bikes“. vivax E-Mountainbikes wiegen je nach Modell zwischen 10,7 und 15,3 kg. Neben dem geringen Gewicht des E-Bikes bleibt auch die Optik erhalten. Der 200-Watt-Motor wird komplett unsichtbar im Sattelrohr verbaut. Das neue Gebäude umfasst 450 m² Gebäude Nutzfläche mit 230 m² Lager sowie einer Tiefgarage mit 18

Stellplätzen. Vivax umfasst 4 Gesellschafter mit 15 MitarbeiterInnen sowie einem Jahresumsatz von 3 Mio. Euro. Die Hauptmärkte sind Deutschland, Schweiz, Italien, Benelux – Staaten. Eine Markterweiterung ist nach Frankreich, Spanien, Großbritannien und in die Ostmärkte angedacht. Natürlich wird es dabei zu einer Schaffung neuer Arbeitsplätze kommen, zugleich möchten wir uns bei bekannten Fahrradherstellern, speziell im Rennradbereich etablieren, so Dido Kopp. Musikalisch umrahmt wurde die Eröffnungsfeier der Gruppe B-Streetband mit Verena Pötzl, für den kulinarischen Genuss war Grubers Catering Angerberg zuständig.



© Wilhelm Maier

FOHRINGERBAUER AUSGEZEICHNET

Gleich zwei Erfolge durfte die Wörgler Ortsbauern-Familie Werlberger im März verzeichnen. Zum einen freute sich der Obmann der Ortsbauernschaft Hubert Werlberger jun. über den Sieg beim Jungzüchterchampionat in Traboch. Über 400 Tiere aus ganz Österreich wurden bei der Austrian Dairy Show in der Steiermark präsentiert. Hubert und seine Kalbin Gabriela sicherten sich vor meh-

reren tausend Zuschauern den Bundes-sieg im Typbewerb. Auf ein nicht weniger erfolgreiches Monat darf auch Huberts Frau Elisabeth zurückblicken. Nach zweieinhalb Jahren Schul- und Ausbildungszeit schloss die Ortsbäurin ihre Meisterarbeit in Betriebs- und Hauswirtschaft in Rotholz mit ausgezeichnetem Erfolg ab. Herzlichen Glückwunsch zu diesen Erfolgen!



© HaKa



© Dabernig

Wörgler Ortsbauern-Familie Werlberger

DAS NÄCHSTE WÖRGLER STADTMAGAZIN ERSCHEINT IN KW 21
REDAKTIONSSCHLUSS FÜR DIE JUNI-AUSGABE IST 08. MAI 2017
EINSENDUNGEN AN: [INFO@ENERGIEMETROPOLE.AT](mailto:info@energiemetropole.at)

Marinas Tipp

„Jetzt vorbräunen schützt vor Sonnenbränden“

KR-Martin-Pichler-Str. 4
6300 Wörgl
Telefon 05332 / 71300

SONNENSTUDIO
WELCOME SUN
SCHNEIDER

MO bis FR 09.00 – 19.00 h SA 09.00 – 16.00 h SO 10.00 – 16.00 h
www.sonnensstudio-worgl.at
info@sonnensstudio-worgl.at

Alles Liebe zum Muttertag!

Am 14. Mai ist Muttertag!

Wunderbare süße Köstlichkeiten wie Muttertagstorten, Marzipanherzen, Baiserherzen und feinste Pralinen lassen das Herz der Mutter höher schlagen.

Unsere Konditormeister gestalten auch gerne Ihre individuelle Muttertagstorte!

**Wir haben am Muttertag
von 6.30 - 11.30 Uhr für Sie
geöffnet!**

mitterer
brot ist leben

Wörgl, Innsbrucker Straße 1
Westendorf, Dorfstraße 15
Kufstein, Theatergasse 1
Tel.: 05332 72241

FASZINATION, DIE BLEIBT.

DAS SONDERMODELL MIT BIS ZU € 2.000,- BONUS*

**MAZDA CX-3
TAKUMI**

zoom-zoom

*Eintauschbonus in Höhe von € 1.000,- bei Kauf eines neuen Mazda CX-3 Takumi und Eintausch Ihres Gebrauchtwagens. Bei Finanzierung über Mazda Finance zusätzlich € 1.000,- Finanzierungsbonus. Aktionszeitraum: Vertragsabschluss bis 30. Juni 2017. Verbrauchswerte: 4,0-6,4 l/100km, CO₂-Emissionen: 105-150 g/km. Symbolfoto.

Autohaus Brunner

Loferer Straße 10, A-6322 Kirchbichl

Tel: 05332 / 725 17

email: office@autobrunner.at

Autohaus Kruckenhauser

Schieferollstr. 17, A-6250 Kundl

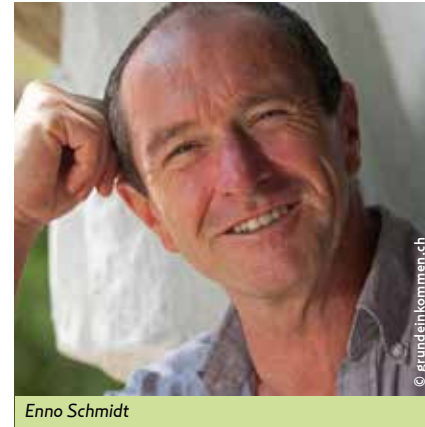
Tel: 05338 / 86 110

email: verkauf@auto-kruckenhauser.at

PODIUMSDISKUSSION ÜBERS GRUNDEINKOMMEN

Am Dienstag, 16. Mai 2017 kommt Enno Schmidt zur moderierten Podiumsdiskussion über das Grundeinkommen ins Wörgler Tagungshaus. Immer häufiger taucht in Medien und öffentlichen Diskussionen die Idee des bedingungslosen Grundeinkommens auf. Befürworter sehen in der existenzsichernden Maßnahme den richtigen gesellschaftspolitischen Weg für mehr Gerechtigkeit und Chancengleichheit. Könnten wir unsere Talente nicht viel besser entfalten, wenn unsere Existenz bedingungslos gesichert wäre? Und wie wollen wir im digitalen Zeitalter miteinander leben und arbeiten?

Enno Schmidt ist Künstler, Autor und Filmmacher und gründete 2006 zusammen mit dem Unternehmer Daniel Häni die Initiative Grundeinkommen. Ihr Film „Grundeinkommen – ein Kulturimpuls“ hat die Debatte um ein bedingungsloses Grundeinkommen nachhaltig mitgeprägt und wurde in mehrere Sprachen übersetzt und im April bereits im Tagungshaus gezeigt. Beginn der Podiumsdiskussion ist um 19:30 Uhr. Der Eintritt ist frei, Veranstalter sind das Unterguggenberger Institut, das Tagungshaus und die Grüne Bildungswerkstatt Tirol.



Enno Schmidt



EU-DESIGN

women mit Pfiff

Ihre Bedürfnisse, Ihr Vertrauen, Ihre Zufriedenheit ist unser Credo!

Neuer moderner Terrassenboden?



www.eu-design.at

6300 Wörgl • Kanzler-Biener-Str. 16
Tel: +43 (0)5332 70213 • Mobil: +43 (0)664 1070213
Mail: mail@eu-design.at
Öffnungszeiten nach Vereinbarung.



NIGHT SHOPPING IM MAI

Haben Sie sich schon einmal auf den ersten Blick verliebt und nicht gewusst warum? Haben Sie schon einmal so richtig Schmetterlinge im Bauch verspürt? Die meisten würden jetzt mit ja antworten, oder auch etwas bekümmert aus der Wäsche schauen. Oftmals liegt das nämlich weit zurück. Und nein, die Zeit heilt nicht alle Wunden, aber wir haben einen Tipp für Sie: Verlieben Sie sich doch einfach wieder. Warum nicht beim Late Night Shopping am 12. Mai in Wörgl? Liebe ist grenzenlos – sagt man – und vergänglich. Der Alltagstrott lässt einen einfach nicht mehr los. Trotzdem sehnt man sich nach Zärtlichkeiten, aufreizenden Blicken und einem verschmitzten, gar geheimnisvollen Lächeln. Beim Late Night Shopping in Wörgl könnte Ihnen das widerfahren. Denn wenn Einkaufen zum Erlebnis wird, ist Wörgl ohnehin ein heißes Pflaster. Der

Verein der Wörgler Kaufmannschaft in Kooperation mit ARTirol lassen jedenfalls nichts unversucht, Ihnen in der Bahnhofstraße, dem City Center und des M4 ein ganz außergewöhnliches Erlebnis zu organisieren. Und wer weiß? Vielleicht verlieben Sie sich sogar in Wörgl. Wundern tät's nicht, denn ein unvergesslicher Abend ist bei diesem Angebot vorprogrammiert. Zahlreiche Sonderaktionen beleben die Wörgler Innenstadt, Literaten verzaubern die Umgebung mit ihren Liebeschwüren, feurige Showacts und Artisten sorgen für aufgeheizte Stimmung, gemütliche Stehcafés mit Cocktails laden zum Verweilen und Flirten ein. Und für jene, die ihre ganz große Liebe schon gefunden haben, gibt's auch Überraschungen mit Herz. Bei einem Fotowettbewerb in einer eigens dafür vorbereiteten Gartenlaube wartet als Gewinn ein Candle-Light-Dinner. Wer sich gar

mit Hochzeitskleid blicken lässt, der kann eine Liebesreise nach Venedig gewinnen. Das war noch lange nicht alles...

Bereits ab 13 Uhr sorgt der Kunstverein ARTirol für bunte Aktionen in der Wörgler Innenstadt, um 20 Uhr öffnet gar die Galerie am Polylog mit einer Sonderausstellung zum Thema Liebe. Das Highlight ist allerdings die große Frühjahrsmodenschau unter freiem Himmel. Ab 19.30 Uhr werden dann die heimischen Händler mit ihren bunten Kreationen, perfekt von Models aller Altersklassen präsentiert. Wenn Sie sich dann noch nicht zumindest in Wörgl verliebt haben, dann sind Sie liebesresistent. Dann hilft nur mehr die Herzbrille, die Sie rosarot in die Zukunft blicken lässt. Auf alle Fälle dürfen Sie das Late-Night-Shopping „Verliebt in Wörgl“ keinesfalls versäumen.

VERLIEBT IN WÖRGL

Dazu werden wir wieder zum Termin des Night Shoppings in Wörgl, dem 12.05.2017, eine Aktion in der Galerie am Polylog, im Komma und in der Bahnhofstraße veranstalten. 20.00 Uhr: Ausstellung „Verliebt in Wörgl“ in der Galerie am Polylog mit Künstlern vom Kunstverein ARTirol, Musik vom Duo „Lei2“, Literaten schreiben romantische Gedichte und tragen sie in der Galerie vor. Ab 13.00 Uhr: Bunte Aktionen des Kunstvereins ARTirol www.artirol.com.

Es gibt für Besucher, die in ihrer Hochzeitsbekleidung kommen, einen Gutschein für ein Wochenende in Venedig zu gewinnen. Das Blumenhaus Walter Gwiggner in der

Brixentaler Straße gestaltet eine romantische Blumenstraße und eine Gartenlaube. In der Laube fotografieren wir „Verliebte Pärchen“. Mit diesen Fotos wird auf Wörgl-live ein „Gefällt mir“ Wettbewerb durchgeführt, das Gewinnerpärchen erhält ein „Candle Light Dinner“.

Schwöre die ewige Liebe mit einem Liebeszettel in der Bahnhofstraße. Auf einer Wäscheleine in der Bahnhofstraße werden Liebesgedichte aufgehängt.

Sonntag, 14.5. 15.00 – 16.30 Uhr: Offener Tanzworkshop für Kids & Erwachsene im VZ Komma, veranstaltet von der Tanzschule Brugger, Eintritt frei!



© ReinArt



© 13er Fashion Wörgl



© 13er Fashion Wörgl

13ER - DREIZEHNER FASHIONBOUTIQUE IN WÖRGL

Seit über 30 Jahren ist die 13er Fashionboutique fixer Bestandteil von modebewussten Menschen. Nachdem 2016 der ehemalige Eigentümer in seinen wohlverdienten Ruhestand getreten ist, sahen es Andrea Hörhager und Christian Huter als absolut notwendig, dieses einzigartige Geschäft weiterzuführen.

Bestehende Mode zu erhalten und neue zu entdecken ist unsere Leidenschaft. Von Berliner Lederwaren bis Wiener Designmode wurde unser Sortiment kontinuierlich vergrößert. Ein must-have für Individualisten und Menschen, die nicht von der Stange leben wollen. Das Ziel: Produkte anzubieten, die in Wörgl exklusiv bei 13er-Fashion erhältlich sind. Stammkunden können mehrere Textilien zur Anprobe mit nach Hause nehmen, um in Ruhe das passende Outfit zu wählen. Zudem kann unsere Mode über den Online-Shop begutachtet und bestellt werden. Das größte Augenmerk richten wir darauf, in der Anzahl der einzelnen Modelle limitiert zu sein, um die Exklusivität für den Käufer zu wahren.

GRÖSSTE AUSWAHL AN JEANS UND SHIRTS VON REPLAY
Handgefertigte Details, Überfärbefeffekte und das Experimentieren mit Stoffen – das ist „We Are Replay“. Die Kollektion richtet sich an Idealisten, die die Eigenwilligkeit raffinierter und einzigartiger Stoffe und die stylischen Details dieser individuellen Stücke zu schätzen wissen. Echte Denim-Kenner und -Liebhaber eben.

SIE BESITZEN SCHON EINE LEDERJACKE? WIRKLICH?
BeEdgy – die außergewöhnliche Lederjacke aus Berlin – 100 % Lammleder mit extremen Tragekomfort und einzigartigem

Schnitt. Sowohl reine Lederjacken, als auch coole Leder-Denim Mischungen für Individualisten. Ein „Wow-Erlebnis“ bei der ersten Anprobe.

Auch für den lockeren Business Look sind wir die erste Adresse. Oberteile und Sakkos von Antony Morato oder Guess in Kombination mit Jeans von Replay, Morato oder G-Star – und Sie sind perfekt gekleidet, für Freizeit und Business. Qualität, die jeder gerne in seinem Kleiderschrank hat – für jede Situation passend.

NACHHALTIGKEIT – DIE ANTWORT LAUTET VEGAN
Vegane Kleidung? Es ist schwierig bei diesem komplexen Thema alles richtig machen zu wollen – und Mode zu tragen, die sowohl nachhaltig, als auch vegan ist. Denn viele Kleidungsstücke sind zwar vegan, aber nicht zwangsläufig nachhaltig hergestellt.

Mode von Ragwear – ausgezeichnet mit dem PETA vegan Fashion Award – und Schuhe von Fritzi aus Preußen erfüllen diese Anforderung. Kleidung ohne Wolle (Angora, Kaschmir, Alpaka, Kamelhaar, Mohair, Lama), Seide, Leder, Pelz, Horn, Daunen und Bienenwachs. Kleidung, vegan und nachhaltig hergestellt.

SIE KENNEN SCHON ALLE GUTEN MARKEN?
Sie irren sich! Wir haben gestöbert und gesucht, um das Beste für unsere Kunden zu finden. BeEdgy aus Berlin, Philomena Christ aus Wien und Rosemunde aus Copenhagen, um drei zu nennen, die Sie begeistern werden. Wir haben sie gefunden und exklusiv nach Wörgl gebracht.



© 13er Fashion Wörgl



© 13er Fashion Wörgl

BESONDERER RABATT UM UNS KENNENZULERNEN
Wir haben uns erlaubt, Ihnen anbei im Stadtmagazin einen 10 € Gutschein beizulegen. Besuchen Sie uns in aller Ruhe und genießen Sie unser Sortiment bei einem Glas Prosecco oder einem kleinen Bier. Lassen Sie Ihren Stress vor der Tür und verlassen Sie gut gelaunt und gut gekleidet unsere Boutique. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

13ER FASHION OG
Hörhager & Huter
Speckbacherstraße 7
6300 Wörgl
Tel. 05332 73681
www.dreizehner.at

ÖFFNUNGSZEITEN
Montag – Freitag 9:30 bis 18:30
Samstag 9:30 bis 17:00



© 13er Fashion Wörgl

FEUCHTBIOTOP-PFLEGE NÜTZT DER ARTENVIELFALT IN DER „FILZ“

Das Wörgler Feuchtbiotop Filz ist ein Naturjuwel und gilt tirolweit als Vorbild für Pflege und Erhalt der selten gewordenen Tier- und Pflanzengemeinschaften in Moor- und Feuchtwiesen. Die Artenvielfalt wäre allerdings ohne menschliches Zutun gefährdet. In diesem Bewusstsein kümmern sich freiwillige HelferInnen rund um Filz-Aktivistin Maria Ringler und Schutzgebietsbetreuer Philipp Larch um die notwendigen Arbeiten.

Die menschlichen Eingriffe erfolgen in enger Abstimmung mit Experten und beinhalten die jährliche Mahd im Herbst ebenso wie laufende Pflegemaßnahmen, die das Entfernen von Neophyten, wie dem drüsigen Springkraut, beinhalten. „Im Herbst wurde mithilfe der Werkbank-Mitarbeiter die Moorfläche händisch entbuscht und in den Randbereichen Weiden und Maulbeerbäume zurückgeschnitten“, teilt Philipp Larch mit. Das vorgesehene Ausbaggern des zuwuchernden Teiches wurde auf Anraten des Amphibien-Experten Florian Glaser auf später verschoben. „Besser ist, die Beschattung und den Pflanzenbestand im Teich zu verringern und einen dritten Teich neu anzulegen“, erklärt Philipp Larch Maßnahmen, um die Bedingungen für Amphibien, wie den Teichfrosch oder die Gelbbauchunken,

zu verbessern. Deren Population hat durch das Zuwuchern der offenen Wasserflächen und das verbotenerweise erfolgte Aussetzen von Goldfischen stark abgenommen. „Mithilfe von Reusen haben wir 2016 bereits 25 Goldfische gefangen. Da der Teich aufgrund der tiefen Wintertemperaturen heuer bis auf den Grund durchgefroren sein dürfte, sind acht weitere Goldfische erfroren“, teilt Larch mit, der im Mai nochmals Reusen aufstellen wird. Zum Freihalten der Wasserfläche werden auch in den nächsten Jahren Rohrkolbenbestände entfernt und Weiden auf Stock gesetzt. „Ein weiteres großes Thema ist heuer die Entfernung der Goldrute. Sie muss vor der Blüte ausgerissen werden“, kündigt Larch die Fortsetzung des „Feldzuges“ gegen einwandernde Neophyten an, die die heimische Flora verdrängen und dadurch seltene Arten gefährden. Auch das sogenannte Berufskraut sollte ebenso wie noch vorhandene Springkraut-Bestände entlang des nördlich verlaufenden Radweges bereits im Sommer vor der Blüte entfernt werden. Ein Aufwand, der sich lohnt, wie der Biologe und Botaniker Paul Vergörer anhand seiner 2016 begonnenen Pflanzenzählung bestätigt: „Die Filz hat sich sehr schön entwickelt“. Vergörer war bereits bei Einrichtung des Schutzgebietes durch die Ökologiegruppe Wörgl in den

1980er Jahren dabei und freut sich, dass das damalige Moor-Kerngebiet um die angrenzenden Feuchtwiesen erweitert wurde. Vergörer setzt 2017 seine Pflanzenzählung fort. Philipp Larch schätzt die Erhebung: „Es gibt nur wenige Schutzgebiete, von denen so viele Daten vorliegen.“ 2018 werden es noch mehr werden – nach ihrem Einsatz im Kramscher Feuchtgebiet Loar heuer werden Alois Ortner und Kurt Lechner ihre 2005 erstmals durchgeführte Schmetterlings- und Libellenzählung wiederholen. Anliegen der Filz-Aktivistin ist die Vermittlung von Wissen und Bewusstsein für das ökologisch wertvolle Biotop. „Der Wörgler Filmer Armin Oberhauser hat eine 40minütige Dokumentation über die Filz mit Filmaufnahmen von 2011 bis 2016 erstellt, die wir im Herbst öffentlich vorführen wollen“, kündigt Maria Ringler an. Philipp Larch arbeitet derzeit an einem Programm zur Umweltbildung, das ab 2018 Schulen angeboten werden soll und Themenschwerpunkte wie Insekten, Amphibien und Libellen, Moor und Artenvielfalt in intensiv und extensiv genutzten Wiesen umfasst. Maria und Philipp begleiten Gruppen durch die Filz – so kamen im vergangenen Jahr Kindergartengruppen, Schulklassen, 40 Frauen der katholischen Frauenbewegung, interessierte Einzelpersonen und Kleingruppen. Im Herbst steht heuer die Mahd mit Entfernung des Schnittgutes an, bei dem 2016 Freiwillige ebenso mithalfen, wie die Volkshilfe-Einrichtung „Werkbank“ und beim Abtransport der städtische Bauhof. Entsprechend des Pflegeplanes wird ein Zehntel der Feuchtwiese davon ausgespart, um als Rückzugsort für Insekten zu dienen. Nach vier Jahren Pause steht die Mahd der Moorwiese an, bei der zur schonenden Behandlung wieder Handarbeit notwendig ist. Wer bei der Biotop-Pflege mitmachen will, kann sich an Maria Ringler unter 0699-81171422 wenden.





Wildschönau / Niderau
☎ 05339/2733

!!

ferrari

PIZZERIA

feine Pizza

www.pizzeria-ferrari.at

weekendspecial

GESELLIGER PINNERSDORFER BIO-OSTERMARKT

Kein Aprilscherz – dafür aber viel gute Laune war am 1. April 2017 beim ersten Ostermarkt am Biohof Pinnerndorf in Wörgl-Boden mit ausschließlich Bioprodukten angesagt, der ein schöner Erfolg in mehrfacher Hinsicht wurde. Nicht nur Freunde von gesunden Biolebensmitteln nutzten den liebevoll eingerichteten Marktplatz zum Einkaufen – auch viele Bruckhäusler Familien kamen beim köstlichen kulinarischen Angebot ins „Hoagaschten“.

Im Einklang mit der Natur wirtschaften und dabei aufs Ganze schauen – das ist die Devise der Tiroler Bio-Bauern. Nur so bleibt die Vielfalt und Gesundheit des Bodens erhalten, die Grundlage für die Gesundheit der gesamten Nahrungskette und damit auch des Menschen ist. Unbelastete, hochwertige Lebensmittel zu produzieren liegt dem Biohof-Bauern DI Joachim Astl seit Jahrzehnten am Herzen. Ebenso die Direktvermarktung, weshalb er nach der Hofmarkt-Premiere im Advent 2016 heuer erstmals weitere biologisch wirtschaftende Produzenten zum Mitmachen am ersten Bio-Ostermarkt einlud. Die ausgeräumte Tenne oberhalb des Kaltstalles diente dabei

wieder als liebevoll dekorierte Marktplatz, in und vor dem aufgekocht und Waren angeboten wurden. Samt interessanter Produktinformation wie beim mobilen Holzbackofen der Bäckerei Adler aus Achenkirch, bei dem Alexander Adler und Mag. Karl Eller vulgo Tiroler Eigenbrötler Brot frisch zubereiteten. Karl Eller ist Bäcker mit Universitätsabschluss – er legte die Lehramtsprüfung ab, beschäftigt sich seit seinem Geschichte- und Volkskunde-Studium intensiv mit der Brotback-Kultur und alten Tiroler Brotrezepten und gibt sein Wissen gern weiter. „Das Wichtigste beim



Brotbacken ist das lange Kneten – das ist eine der goldenen Backregeln“, rät Eller und verrät seine Erkenntnisse und Rezepte gern, als Broschüre wie auch unter www.tirolereigenbroetler.at im Internet. Als Referent und Kursleiter informiert er über Brotgeschichte allgemein und in Tirol, Brot und religiöse Verehrungsrituale, alte Tiroler Brotrezepte und Brot der Tiroler Bergbauern und gibt Tipps zum einfachen Brotbacken. Eine breite Produktpalette stellt der Biohof Pinnerndorf selbst her, wobei beim Ostermarkt die ganze Familie im Einsatz war – ob beim Verkaufsstand von Eiern, Nudeln, Eierlikör oder Hollunderschnaps ebenso wie beim Bio-Kuchenbuffet oder der Kochstation, bei der Yakulasch, Nudeln in zwei Variationen oder geräucherte Forellen mit Kartoffelpüree zubereitet wurden. Zum Angebot zählt weiters Rindfleisch sowie Masthähnchen, die auf Bestellung geschlachtet werden. Fürs Kinderprogramm war beim Ostermarkt mit Kinderschminken und Ostereier-Bemalen gesorgt. Für die Kids war natürlich auch ein Ausflug auf den Bauernhof eine Attraktion, bei dem Rinder, Yaks, Schweine und Hühner beobachtet werden konnten.

I hea di
mit'n Miller Hörsystem

www.i-hear-di.at



6 WOCHEN
KOSTENLOS

PROBETRAGEN &
VERGLEICHEN

*alle Marken zum besten Preis

MILLER UNITED OPTICS

Tiroler Familienbetrieb Innsbruck · Hall · Telfs · Imst · Schwaz · Wörgl



AUGENÄRZTIN WÖRGL

Mo+Di 12.00 - 20.00
Mi+Do 10.00 - 18.00

Terminvereinbarung auch
am Freitag von 8.00 - 12.00

☎ 05332/20702

Online Terminbuchung möglich

DR. MED. UNIV.
MANUELA STRASSER-SCHRATTENTHALER

FACHÄRZTIN FÜR AUGENHEILKUNDE UND OPTOMETRIE

WAHLÄRZTIN Bahnhofstraße 8 | 6300 Wörgl TEL 05332/20702
WEB www.augenaerztin-woergl.at TERMIN nach Vereinbarung



AUSGEZEICHNETE LMS WÖRGL BEI PRIMA LA MUSICA

Das mit einem Sonderpreis ausgezeichnete Ensemble „Fast4ward“ der Landesmusikschule Wörgl eröffnete das „prima la musica 2017“-Preisträgerkonzert und wird Ende Mai zusammen mit der Saxophonistin Michaela Niedermair das Land Tirol beim Bundeswettbewerb in St. Pölten vertreten. SchülerInnen der Landesmusikschule Wörgl zeigten beim Landeswettbewerb „prima la musica 2017“ in Wattens beeindruckende Leistungen – 15 SchülerInnen wurden mit einem 1. Preis und zwei mit einem 2. Preis ausgezeichnet. Die Landesmusikschule Wörgl war beim diesjährigen Landeswettbewerb „prima la musica“, stark vertreten. Alle 17 TeilnehmerInnen boten großartige Leistungen und wurden mit Preisen ausgezeichnet. Insgesamt gab es für die Landesmusikschule fünfzehn 1. Preise und zwei 2. Preise. Einen 1.

Preis mit Berechtigung zur Teilnahme am Bundeswettbewerb in St. Pölten erreichten in der Altersgruppe I die junge Saxophonistin Michaela Niedermair aus der Klasse von Peter Schrottenthaler und in der Altersgruppe I der Wertungskategorie „Kammermusik in offenen Besetzungen“ das Ensemble „Fast4ward“ (mit Sarah Dissertori (Querflöte, Klasse Hermann Unterberger), Sebastian Edenhauser (Violine, Klasse Eva Singer), Dorina Puchleitner (Kontrabass, Klasse Wolfgang Schneider) und Lukas Blanck (Klavier am Tiroler Landeskonservatorium, Klasse Dr. Gabriele Enser)) unter der Ensembleleitung von Eva Singer und Hermann Unterberger. Sie werden das Land Tirol in ihrer Wertungskategorie als Solistin bzw. als Ensemble beim Bundeswettbewerb vertreten, der von 23. Mai bis 1. Juni 2017 in St. Pölten stattfinden wird. Einen 1. Preis

mit Auszeichnung, erspielten und ersangen sich in der Altersgruppe B die Saxophonistin Sarah Steinbacher und in der Altersgruppe B der Wertungskategorie „Kammermusik für Vokalensembles“ das Ensemble „JUMACE“ mit Celina Delmas, Magdalena Holzer und Judith Schlögl (Gesang). Mit einem 1. Preis kehrten in der Altersgruppe B die junge Querflötistin Laura Steinbacher und die junge Klarinetistin Magdalena Sapl, in der Altersgruppe I der Saxophonist Andreas Neuhauser und die Querflötistin Florentina Eberharter sowie in der Altersgruppe II die Saxophonistin Elisa Haas und Mathias Osl auf seiner Steirischen Harmonika ebenso sehr erfolgreich vom Wettbewerb zurück und wurden eingeladen, die musikalische Eröffnung des Preisträgerkonzertes im Congress Innsbruck zu übernehmen, eine besondere Auszeichnung für die Landesmusikschule Wörgl

BRUCKHÄUSLER FRÜHJAHRSKONZERT: FACETTENREICHE BLASMUSIK VOM FEINSTEN

Einen rekordverdächtigen Publikumsansturm verzeichnete die Bundesmusikkapelle Bruckhäusl beim diesjährigen Frühjahrskonzert, bei dem Kapellmeister Hannes Ploner einmal mehr facettenreiche Blasmusik vom Feinsten, garniert mit einigen musikalischen Überraschungen servierte.

So ertönten gleich 16 Waldhörner, wobei die Bruckhäusler von Hornisten aus Musikkapellen des Unterinntaler Musikbundes sowie der BMK Itter unterstützt wurden. Das Frühjahrskonzert bildet den musikalischen Höhepunkt des Jahres. So startete das Programm, durch das unterhaltsam und humorvoll Gloria Marrone, Bezirksjugendreferentin des Unterinntaler Musikbundes führte,

schwungvoll mit der Ouvertüre aus Mozarts Oper „Die Hochzeit des Figaro“. Mit Shostakovich's fünfsätziger Suite für Variété-Orchester samt solistischer Einlagen entführte das Blasmusikorchester in russische Klangwelten und meisterte danach ebensovavours die Symphonische Ouvertüre von James Barnes, eine typisch amerikanische Blasmusikkomposition. Nach dem Konzertmarsch „Das Abzeichen“ und einem energiegeladenen „Take Off“ des zweiten Programnteiles zeigte die Filmmusik „Drachenzähnen leicht gemacht“ von John Powell die Vielseitigkeit des Schlagwerkregisters auf. Besonders im Rampenlicht stand heuer das Waldhorn. Sie hören jetzt 57 Meter Rohrlänge und 16 Hornisten“, kündigte die Moderatorin das „Solo für Hornregister and Friends Born 4

Horn“ von Fritz Neuböck an. Einen tollen Einstand bot Kapellmeister Hannes Ploner dann zwei ganz jungen Musikanten, die sich bei ihrem ersten Frühjahrskonzert mit einem Solo vorstellen durften: Clemens Pfluger als Trommler und Sarah Dissertori mit der Querflöte eröffneten souverän das irische Folklore-Stück „Gaelforce“ von Peter Graham. Lea Spanblöchl komplettiert das junge Einsteiger-Trio. Zwei davon, Lea und Clemens, absolvierten ebenso wie Christopher Bartha und Eva-Maria Feiersinger das Jungmusikerleistungsabzeichen in Bronze und über das Leistungsabzeichen in Gold kann sich Katharina Silberberger freuen. „Two Worlds“ von Phil Collins aus dem Musical Tarzan beendete den offiziellen Programmteil.

Die einzigartige Bar im
von Wörgl

BAR
17:10

Alles besonders

Bier
Wein
Whiskey
Rum
Gin
Vodka
uvm.

www.bar-siebzehnzehn.at

Die NEUE Haustürkollektion ist da!

☎ 05332/74159

KOMPOtherm
Aluminium
Haustüren
der Extraklasse

Erfahrung
in 4. Generation

Unverbindliche & kompetente Beratung

Fenster · Türen · Sonnenschutz

**Fenstercenter
Unterland**

IHR TISCHLER
...MACHT'S PERSÖNLICH

TISCHLEREI WALTER KLINGLER

☎ 05332/74159 Wörgl Augasse 9
www.fenstercenter-unterland.at

BILDEREINRAHMUNG

SPECTRA

GLASEREI / GLASSCHLEIFEREI

INNSBRUCKERSTRASSE 70 • 6300 WÖRGL • TEL. 05332/72518
• SPECTRA@AON.AT • WWW.SPECTRA-GLAS.COM

29. ACADEMIA VOCALIS SETZT WEITER AUF KINDER UND WELTSTARS

NACH DEM FULMINANTEN ERFOLG DER KINDEROPER „MAX UND MORITZ“ BIETET DIE ACADEMIA AUCH 2017 EINEN OPERNWORKSHOP FÜR KINDER UND JUGENDLICHE AN. MITTLERWEILE KEINE ÜBERRASCHUNG MEHR SIND DIE ZAHLREICHEN MEISTERKURSE UNTER DER LEITUNG VON WELTSTARS DER LIED- UND OPERNBÜHNE, DIE AUCH IN DIESEM JAHR IHR KOMMEN ZUGESAGT HABEN.

Niemand der Verantwortlichen innerhalb der Academia hätte vergangenes Jahr geglaubt, dass die Kinderoper Max und Moritz ein derart gewaltiger Erfolg wird. Doch erstens kommt es anders und zweitens als man denkt. Denn das Interesse war überaus groß, alle Aufführungen bis zum letzten Platz ausverkauft, der Applaus dann nicht enden wollend. Und so wurde einmal mehr bewiesen, dass auch Kinder zu Großem imstande sind. Deshalb gibt es in diesem Jahr abermals einen Opernworkshop für Kinder und Jugendliche unter der bewährten Gesamtleitung von Maria Knoll-Madersbacher.

IM WESTEN VIEL NEUES...

Denn auch in diesem Jahr haben wieder zahlreiche Weltstars zugesagt, um in ihren Meisterkursen den Studenten den letzten Schliff zu verleihen. So auch Prof. Konrad Jarnot, der vom 20. bis 27. Juli einen außergewöhnlichen Meisterkurs anbietet. Unter dem Titel „Darstellung & Gesangstechnik“ haben die Studenten die

Möglichkeit, zu erlernen, dass Musik mehr ist als nur Schöngesang.

HANSER IM DOPPELPAK

Das ist ein Novum in der Geschichte der Academia, denn KS Prof. Karlheinz Hanser unterrichtet nicht nur im Doppelpack mit seiner Frau Verena, sondern bietet aufgrund des großen Andrangs im vergangenen Jahr unter dem Titel „Die Stimme als Instrument“ auch zwei Kurse an. Einmal vom 28. Juli bis zum 4. August, dann anschließend vom 6. bis zum 13. August.

WAS WÄRE DIE ACADEMIA OHNE CHRISTA LUDWIG

Sie ist wieder da. Die „Grande Dame des ewigen Schöngesangs“. Vieles könnte man über sie berichten, alleine die großen Erfolge während ihrer 50jährigen Bühnenkarriere würden den Rahmen dieses Artikels bei weitem sprengen. Jedenfalls hat Ludwig wieder zugesagt, zur Freude der Academia-Verantwortlichen und das bereits zum 10. Mal – hier ein kleines Jubiläum. Vom 8. bis zum 15. August wird sie einmal mehr ihren bereits bewährten Meisterkurs „Deutsches Lied & Oper“ leiten.

ALLES NEU MACHT...

normalerweise der Mai. Nicht so bei der Academia, denn 2017 leitet von 20. bis 27. August mit KS Prof. Ileana Cotrubas erstmals seit längerer Zeit eine neue Referentin einen Meisterkurs. Daher ist es nicht minder anständig, über diese

Dame an dieser Stelle auch einige Zeilen zu verlieren. Die rumänische Opernsängerin gehört unumwunden zu den bekanntesten Sopranistinnen des 20. Jahrhunderts. Ihr Debüt feierte Cotrubas als Tatjana in Eugen Onegin an der Covent Garden Opera in London. Danach führte sie ihre internationale Karriere auf sämtliche Opernbühnen und Festivals weltweit fort, an ihrer Seite so glanzvolle Namen wie Luciano Pavarotti, Plácido Domingo oder Jose Carreras. Diese Liste lässt sich beinahe endlos fortsetzen. Als Ehrenmitglied der Wiener Staatsoper ist sie heute als Jurorin bei Gesangswettbewerben aktiv, arbeitet als privater Stimmcoach für Sänger und leitet Meisterkurse. So auch 2017 im Rahmen der Academia Vocalis.

ANKÜNDIGUNG KONZERTE ACADEMIA ANMELDUNGEN, AUSKÜNFTE & INFORMATIONEN UNTER:

Academia Vocalis,
Telefon: +43 (0)5332/75660
Mobil: 0664/2403216
e-mail: gabi@gma-pr.com
www.academia-vocalis.com



29 JAHRE ACADEMIA VOCALIS KONZERTE 2017 29. SOMMERAKADEMIE

22. Juli 2017 Volksmusikabend
Kaiserspiel & Die Hoameligen
Ort: Hof der Wallfahrtskirche Mariastein,
Bei Schlechtwetter: Mariasteiner Hof, Beginn: 20.30 Uhr

27. Juli 2017 Darstellung & Gesangstechnik, Abschlusskonzert der Meisterklasse, Prof. Konrad Jarnot, Begleitung: Eric Schneider, Ort: Pfarrkirche Bruckhäusl, Beginn: 20.00 Uhr

4. August 2017 Die Stimme als Instrument, Abschlusskonzert der Meisterklasse 1, Univ.- Prof. Karlheinz Hanser, Begleitung: Zita Tschirk, Ort: Pfarrkirche Kirchbichl, Beginn: 20.00 Uhr

11. August 2017 Preisträgerkonzert mit Preisträger 2016, Liviu Holender, Bariton,

Österreich, Begleitung: Zita Tschirk, Ort: Sun Tower, Wörgl, Beginn: 20.00 Uhr

13. August 2017 Die Stimme als Instrument, Abschlusskonzert der Meisterklasse 2, Univ.- Prof. Karlheinz Hanser, Begleitung: Zita Tschirk, Ort: Sun Tower Wörgl, Beginn: 20.00 Uhr

15. August 2017 Deutsches Lied & Oper Abschlusskonzert der Meisterklasse, KS Prof. Christa Ludwig, Begleitung: Jonathan Ware, Ort: Hotel Panorama Royal, Bad Häring, Beginn: 20.00 Uhr

27. August 2017 Abschlusskonzert der Meisterklasse, KS Prof. Ileana Cotrubas, Begleitung: Alejandro Zabala, Ort: Hotel Panorama Royal, Bad Häring, Beginn: 20.00 Uhr, Eintritte: € 18,-- an der

Abendkasse, € 15,-- Vorverkauf

Kartenvorverkauf:
Tourismusverband Ferienregion Hohe Salve Wörgl: +43 (0) 57507 7000; RBK Wörgl Kufstein: +43 (0) 5372 200; Allen anderen Tiroler Raiffeisenbanken und bei der Buch- und Papierhandlung Zangerl: +43 (0) 5332 71484, Tourismusverband Kufsteinerland: +43 (0)5372 62207

Ermäßigungen:
10% für Ö1 Clubmitglieder
100% Kinder bis 10 Jahre

Weitere Auskünfte & Kartenreservierungen unter: Academia Vocalis, Telefon: +43 (0)5332-75660, Mobil: 0664/2403216 oder unter: gabi@gma-pr.com, sowie unter: www.academia-vocalis.com

powered by Stadtwerke Wörgl

eldorado

wörgler bikefestival

KOMM RAUS!

20.–21. Mai 2017
Wertstoffhof Wörgl



**mit tollem Kinder-
& Familienfest!**

DAS WÖRGLER BIKE FESTIVAL FÜR ALLE!

**Radmesse, Mountainbike Marathon,
Kids Cup, Fahrrad-Repair Café uvm.**

VOLLES PROGRAMM

SA, 20. Mai Bikefestival Wertstoffhof

- 10:00 – 16:00 **Kinder- & Familienfest** (Organisator Kinderhaus Miteinander), Pumptrack Parcours **neu!**
 10:00 – 16:00 **Fahrrad-Repair Café** (Organisator Verein komm!unity) **neu!**
 10:00 – 17:00 **Fahrradmesse** mit coolen & günstigen Angeboten!
 11:00 Start Kids Cup
 14:30 Siegerehrung Kids Cup

SO, 21. Mai Bikefestival Wertstoffhof

- ab 08:30 Start Ritchey MTB Marathon powered by KroneHIT
 10:00 – 16:00 **Kinder- & Familienfest**, Pumptrack Parcours
 10:00 – 16:00 **Fahrrad-Repair Café**
 10:30 **Fahrradweihe** Stadtpfarrkirche Wörgl
 10:00 – 16:00 **Fahrradmesse** – coole & günstige Angebote!
 ab 13:00 Siegerehrung Ritchey MTB Marathon powered by KroneHIT & Tombola mit tollen Preisen der Aussteller!

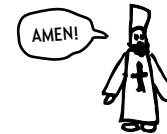
Details zur Messe, Anmeldungen zu den Wettbewerben & alle weiteren Infos auf www.eldorado-woergl.at

VERSÄUM-VERBOT!



Ritchey Mountainbike Marathon

der über 500 Athleten nach Wörgl lockt. Sei dabei und melde dich auf www.eldorado-woergl.at an!



Fahrradweihe

bei der Wörgler Kirche. Es reicht vollkommen aus, wenn ihr euch am Sonntag um 10:30 Uhr am Vorplatz der Kirche versammelt. Nach der Weihe wird eine gemeinsame Fahrt zum eldoRADO Bikefestivalgelände stattfinden.



Kids Cup

(Kinderrennen) am SA. Anmeldungen ab Anfang Mai auf www.eldorado-woergl.at oder am Festivalgelände vor Ort. Es sind Kinder jeden Alters (auch mit Laufrad) willkommen!



Tombola

hol dir den Hauptpreis – das STEVENS Colorado Mountainbike im Wert von € 1.800, gesponsert von Rad & Tat!



Hauptpreis

HER DAMIT!

So einfach wie 1, 2, 3:

1. Gutschein ausschneiden

2. Zum Festival kommen

3. Trinkflasche abstauben!

Bei Vorlage dieses Gutscheins am Stadtwerke-Stand auf der eldoRADO Fahrradmesse erhältst du eine kostenlose eldoRADO Trinkflasche. Nur eine Flasche pro Gutschein & so lange der Vorrat reicht – also, auf & der Flasche nach!

Die super-coole
GRATIS-
Trinkflasche!



DAS IST NEU

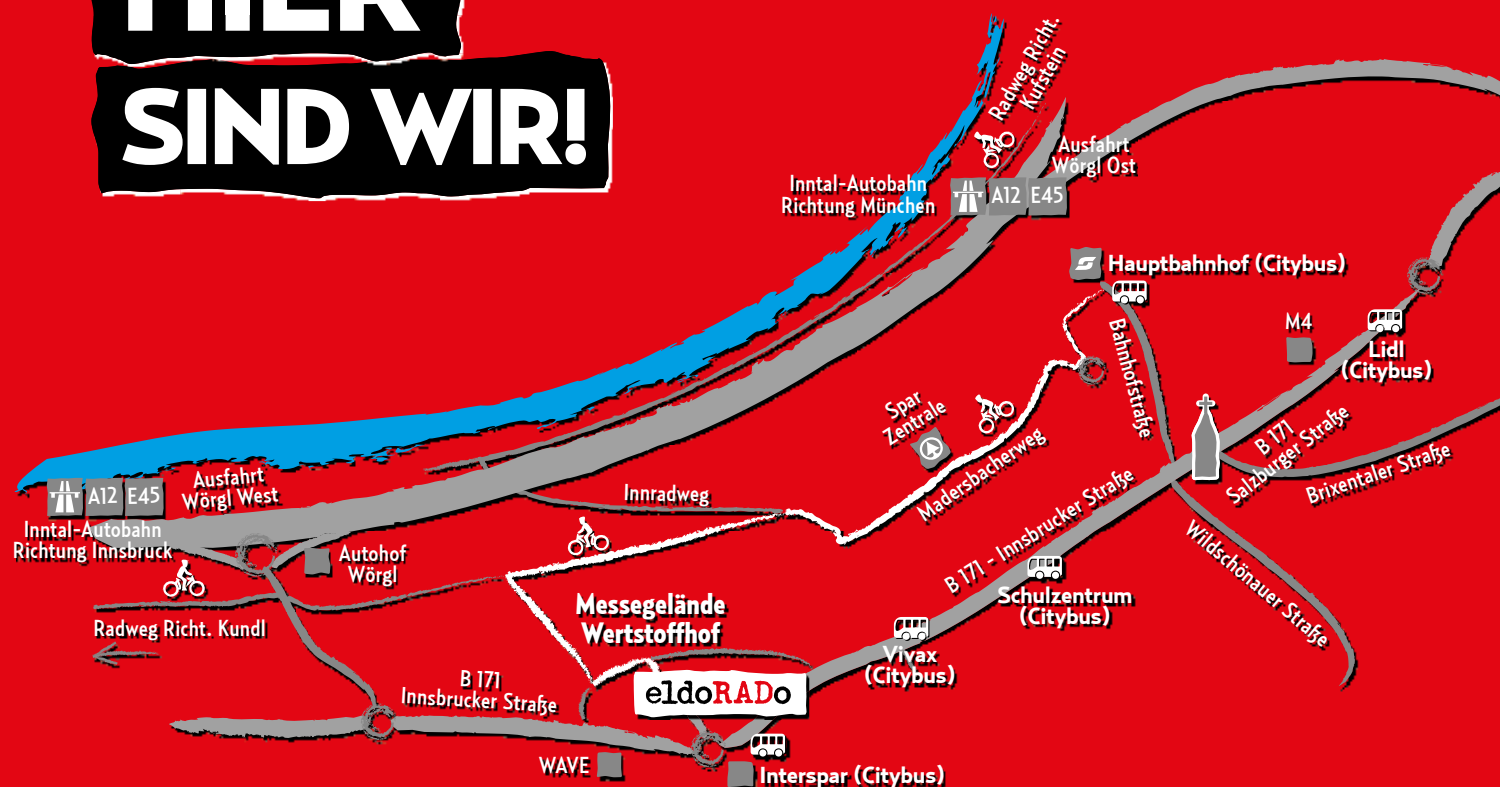


- **2tägiges Kinder- & Familienfest** mit dem Kinderhaus Miteinander!
- Alle Linien des **Citybusses** fahren am SA **kostenlos!**
 Am SO fährt eine kostenlose Sonderlinie des Citybusses von 10:00 – 16:00 Uhr mit Fahrradanhänger vom Hauptbahnhof zur Interspar Wörgl. Abfahrt jede volle Stunde vom Wörgler Hauptbahnhof. **Haltestellen stadtauswärts:** Hauptbahnhof – Schulzentrum (Gymnasium) – Vivax – Interspar. **Haltestellen stadteinwärts:** Interspar – Schulzentrum (Gymnasium) – Lidl – Hauptbahnhof.
- **Fahrrad-Repair Café:** Gemeinsam mit ehrenamtlichen Helfern könnt ihr am SA & SO von 10:00 – 16:00 Uhr gegen freiwillige Spenden für „Licht für Wörgl!“ euer Fahrrad reparieren lassen. Auch der Kauf von Ersatzteilen ist bei den Ausstellern vor Ort möglich!
- Für **kulinarische Köstlichkeiten** sorgt die Werkstatt Kufstein!

Weitere Infos auf
www.eldorado-woergl.at

20.-21. Mai 2017
Wertstoffhof Wörgl

**HIER
SIND WIR!**



Alle **Veranstaltungen** finden bei jeder Witterung statt!

Ausnahmslose Helmpflicht!



Folgt & mögt uns!

facebook.com/eldorado.woergl

für den Inhalt verantwortlich: ©2017 stadtwerke wörgl
Satzfehler & Änd. vorbehalten | fotos: Hannes Mallaun,
Christine Baumgärtel | design & text: butterbrot.com



STADTBÜHNE WÖRGL „ALLEIN UNTER KÜHEN“

In diesem Frühjahr führt die Stadtbühne Wörgl das Lustspiel „Allein unter Kühen“ von Cornelia Willinger auf. Das Stück handelt unter anderem von den verzweifelten Eltern des Bergbauern Matthias Höllriegl. So kann es nicht weitergehen mit ihrem Sohn: Schon wieder hat ihn eine Frau verlassen. Die dritte innerhalb kurzer Zeit. Matthias schwört, ab jetzt seine männliche Unabhängigkeit zu beweisen. Keine Frau kommt ihm mehr über die Schwelle. Aber vor allem Matthias' Mutter Rosa leidet an der Sturheit ihres Sohnes, denn der Hof – seit sieben Generationen im Familienbesitz – braucht dringend einen Erben. Deshalb schmiedet sie zusammen mit ihrem Mann Franz einen raffinierten Plan. Die Premiere des Lustspiels in drei Akten findet am Freitag, den 28. April 2017, um 20 Uhr im Volkshaus Wörgl statt. Es spielen Theresia Flatscher, Stefanie Haberl, Silvia Hotter, Hannes Mallaun, Claus Moser, Traudi Taxacher und Andreas Todeschini. Regie führt erstmalig Gerhard Müller. Weitere Spieltermine: Freitag, 5. Mai, Sonntag, 7. Mai, Freitag, 12. Mai, Samstag, 13. Mai und Sonntag, 14. Mai 2017. Mehr Infos unter www.stadtbuehne.info

Was: „Allein unter Kühen“ von Cornelia Willinger

Wo: Volkshaus Wörgl

Wann: Premiere: Freitag, 28. April 2017

Freitag, 5. Mai 2017; Sonntag, 7. Mai 2017; Freitag, 12. Mai 2017;

Samstag, 13. Mai 2017; Sonntag, 14. Mai 2017; Jeweils ab 20 Uhr

Kartenreservierungen unter Mobil: 0664 934 92 59 ab 17 Uhr.

Regie: Gerhard Müller

VOLKSMUSIK IM HAUSERWIRT

Der Verein Wörgler Musikantenhoagascht veranstaltet am Freitag, 28.04.2017, wieder den traditionellen Frühlingshoagascht im GH Hauswirt/Wörgl und konnte auch dieses Mal wieder tolle Gruppen gewinnen: Es spielen die Feierabend Musig, die Röpfl Geigenmusi und der Röpfl Familiensang aus Bayern, der Wildschönauer Manderviersang und die Viergespannmusik aus dem Brixental. Durch das Programm führt in gekonnter Weise Annemarie Duregger, Beginn ist um 20:00 Uhr.



ALOIS MAYR SEIT 1862 KELLER BIS DACH - ALLES VOM FACH

GROSSE AUSWAHL

Unser Schauraum
bietet Ihnen zahlreiche
Gestaltungsideen
für Ihr Zuhause.

**Ing. Manuel
Gandler**
Leitung Elemente

alois mayr
KELLER BIS DACH - ALLES VOM FACH

ALOIS MAYR Bauwaren GmbH
Innsbrucker Str. 110, A-6300 Wörgl, Tel.: +43 (0) 5332 795-0
gandler@alois-mayr.at, www.alois-mayr.at

1. MAI DER STADTMUSIKKAPELLE WÖRGL

Traditionellerweise zieht die Stadtmusikkapelle Wörgl auch heuer wieder zum 1. Mai durch die Stadt und grüßt die Wörgler Bevölkerung mit einem musikalischen Ständchen. Folgende Wohnviertel werden besucht: Freitag, 28. April: Bereich Ferdinand-Raimund-Straße, Gießen, Lahntal, Samstag, 29. April: Bahnhofstraße, Zentrum, Angather Weg, Südtiroler Siedlung, Ladestraße, Madersbacherweg,

Schönherrstraße, Aubachweg, Bruder-Willram-Straße, Innsbrucker Straße (inkl. Nebenstraßen), Michael-Pacher-Straße, Jakob-Prandtauer-Straße, Augasse; Sonntag, 30. April: Bereich Brixentalerstraße (inkl. Nebenstraßen), Friedensiedlung, Grömerweg, Sepp-Gangl-Straße, Wildschönerstraße (inkl. Nebenstraßen), Vogelweiderstraße Die STMK Wörgl bedankt sich im Voraus schon für die freundliche Auf-

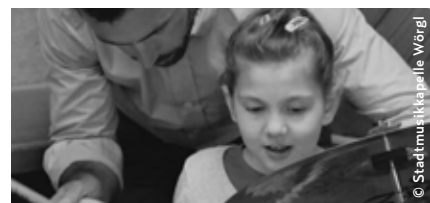
nahme und die finanzielle Unterstützung!



MUTTERTAGSKONZERT DER JUNGMUSIKKAPELLE WÖRGL

Am 19. Mai 2017 lädt die Jungmusikkapelle zu einem Muttertagskonzert ins Seniorenheim Wörgl ein. Jungmusikkapellmeister Thomas Wibmer hat für unseren Musikantennachwuchs ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Die Jungmusikanten freuen sich auf zahlreiche Zuhörer. Beginn: 15:30 Uhr im Seniorenheim Wörgl

TAG DER OFFENEN TÜR STADTMUSIKKAPELLE WÖRGL



FREITAG, 5. Mai 2017 von 16:00 bis 18:00 Uhr, im Probelokal der STMK Wörgl. Vielleicht habt ihr euch schon einmal überlegt ein Blas- oder Schlaginstrument zu erlernen, oder seid ihr Musikanten, die schon ein Instrument spielen und wollt bei uns einsteigen? Jeder ist herzlich

willkommen! Komm einfach (mit deinen Eltern) vorbei und lass dich beraten. Solltest du Fragen haben, dann melde dich bei uns. Klaus Unterberger – Obmann, 0664/4109451
Maria Scharnagl – Jugendreferentin 0699/17185052

IMMO-WEST
IMMOBILIENTREUHAND - ALL INCLUSIVE

**EIN NEUES MODERNES BÜRO,
EINE NEUE ZEITGEMÄSSE PRAXIS?**

Einheiten von 20 m² bis 400 m² in Top-Lagen in Wörgl und Kirchbühl ab sofort zu vermieten oder zu verkaufen. Raumeinteilung und Ausstattung nach Bedarf und Wunsch mit PKW-Stellplätzen im Freien oder in Tiefgaragen

A-6300 Wörgl · Bahnhofstrasse 53 · Tel. +43 (0)5332 / 23232 · E-Mail: info@immo-west.com

SORGFÄLTIG INSZENIERT STATT SCHNELL GEKNIPST

Fotografische Arbeiten der beiden Tiroler Künstler Sabine Groschup und Paul Albert Leitner zeigte von Februar bis April 2017 der Verein am Polylog in der Galerie am Polylog in Wörgl im Rahmen der Wanderausstellung „Two sophisticated Austrian Artists in Selfportraits“, die von Georg Weckwerth kuratiert wurde. Beide Künstler setzten sich selbst in Szene – mit unterschiedlichem Zugang. In Zeiten der schnellen Selfies und „Wegwerf-Fotografiermentalität“ regten die Arbeiten zum Reflektieren eigener Fotografier-Gewohnheiten an. Die Schau widmete sich dem fotografischen Selbstporträt aus künstlerischer Perspektive. „Der

Kontrast zwischen dem vergleichbar jungen fotografischen Œuvre von Sabine Groschup und dem in bald 40 Jahren analoger Fotografie auf über siebzigtausend Kleinbildnegative angewachsenen Werk von Paul Albert Leitner ist auf den ersten Blick erkennbar. Während Leitner, der klassisch ausgebildete Fotograf, sein universelles fotografisches Programm von Kunst und Leben mit formaler Strenge und akribisch-genüßlicher Detailversessenheit verfolgt, kommt Groschups ruhelose Digitalkamera im Alltäglichen und in jeder Beziehung forschend zum Einsatz“, stellte der Verein am Polylog die Arbeiten der beiden Tiroler Künstler gegenüber. Die nächste

Ausstellung des Vereins am Polylog zeigt ab 10. Juni 2017 die beiden Künstler Helmut Hinterseer und Hubertus Reichert in der Galerie am Polylog, Speckbacherstraße, Wörgl.



Georg Weckwerth, Paul Albert Leitner, Sabine Groschup, Mag. Gabi Madersbacher, Dr. Günther Moschig

„BRAVE ART“- PROJEKT - 19.-22.05. IN DER GALERIE AM POLYLOG

Die Idee zu diesem Projekt geht hervor aus der Ausstellung über den spanischen Maler Francisco de Goya (1746-1828), die im Münchner Künstlerhaus 2015 gezeigt wurde. In 200 Radierungen veröffentlichte Francisco de GOYA in unnachahmlicher Art und Weise zu Beginn des 19. Jahrhunderts all die menschlichen Abgründe zu Zeiten der spanischen Inquisition, des französisch-spanischen Krieges, aber auch generelle gesellschaftliche Missstände. Der Mut dieses Künstlers, nicht selbst in die Fänge der Inquisition zu ge-

raten zeigt, wie sehr ihm all dies zu Zweck, Bedürfnis und Anliegen seiner Kunst wurde. Die beeindruckende Persönlichkeit Goyas hat nun eine Künstlergruppe dazu bewogen, ein Informationsprojekt mit Assoziationen und Vergleichen zur heutigen Zeit umzusetzen.

In einer Aufführung mit Bildern, Musik und Literatur wird die Veranstaltung von 19. bis 22. Mai 2017 in der Galerie am Polylog stattfinden.



20. MAI - HMBC-KONZERT IN DER KLETTERHALLE-WÖRGL



Was ist das? Volksmusik? Pop? Jazz? Weltmusik? Man weiß es nicht.

Keiner, der die fünf Vorarlberger gehört hat, wird eine zweifelsfreie Einteilung vornehmen können. Und die werten Herrschaften wehren sich erfolgreich dagegen, schubladisiert zu werden. Ein HMBC-

Konzert ist ein Erlebnis, bei dem das Unerwartete erwartet werden darf. Wer diese grandiosen Musiker noch einmal live erleben möchte, sollte sich baldmöglichst Karten sichern. Vorverkauf jetzt für 21,- € an der Kassa in der Kletterhalle-Wörgl oder direkt online über die Homepage www.kletterhalle-rosenheim.de.

CARACAS
schuhe - accessoires - taschen

Nightshopping-Rabatt: DEN GANZEN TAG

-15% AUF ALLES

FR. 12. MAI 2017

Bahnhofstraße 44 · 6300 Wörgl
Tel.: 05332/75356 · schuhe@caracas-shop.at



HAAßER&HAAßER

KOMMA

veranstaltungs-zentrum

FR, 05. MAI 2017
20 UHR

HUMUS

„A Stückerl vom Leben“

„Klangwolkenalarm“ um die Kärntner Musikgruppe Humus

Humus, die Kultband aus Kärnten erzeugt bodenständige Musik, die aus einem musikalischen Gefüge von Blues, Folk, Rock und Pop besteht und ist seit einigen Jahren mit Hits wie „Kumm drah ma um“, „Muchacha“, „I tram“, „ruaf on“, „donkschen sogn“... Dauergast der Österreichischen Airplay-Charts und Regionalradios.

Im bewährten, unverkennbaren Stil erklingt Humus noch erdiger und authentischer als je zuvor. Neben Songs vom Autorenduo Giovanni und Ritschi gibt es erstmals auch großartige Beiträge von Herbert und Kurt.

TERMINE & VORSCHAU
Telefon 05332/75505
info@komma.at
www.komma.at



FR, 02. JUNI 2017
20 UHR

KRAUTSCHÄDL

Support: GO-LITELY

Seit ihrer Gründung 2003 haben Krautschädl über tausend Gigs gespielt, drei von Fans und Kritikern gleichermaßen heiß geliebte Longplayer in die Charts gebracht, einen Amadeus gewonnen und unter dem schicken Begriff Goschnrock erfolgreich ein eigenes Genre etabliert. Mit ihrem Hit „Feiah fonga...“ waren sie stark in den Airplay-Charts vertreten. Und – auch das ist mittlerweile hinlänglich bekannt – LIVE sind die Drei sowieso und überhaupt eine absolute Weltmacht!



FR, 09. JUNI 2017
20 UHR

POXRUCKER SISTERS

Die Poxrucker Sisters sorgten bereits im Jahr 2016 für Herzklopfn beim Publikum und freuen sich im Jahr 2017 mit ihren neuen Programm und dem neuen Album im Gepäck wieder das Komma in Wörgl zu besuchen.

Die Poxrucker Sisters haben sich als österreichische Band dem Dialektpop verschrieben und schaffen mit ihrer Musik eine Verbindung zwischen Modern und Tradition, Heimat und Horizont, Verspieltheit und dem Ernst des Lebens. Die besondere Vertrautheit als Schwestern und ihre Geschichten sind spürbar in ihren Stimmen, Texten und Liedern – und davon wird es 2017 viele Neue geben.

Musik mit „Herzklopfn“ Garantie ohne Altersbeschränkung!



SA, 10. JUNI 2017
20 UHR

GERHARD SEXL & BAND

Die Liedermacherei macht frei

Der beliebte Kabarettist und Liedermacher präsentiert im Komma Wörgl die besten Songs aus seiner 40jährigen Schaffenszeit. Ein Rückblick in seine Liedermacherzeit mit kritischen, poetischen, heiteren und entspannenden Songs. Mit pointierten Anekdoten zu den Liedern gibt Gerhard Sexl spannende Einblicke in deren Entstehung.

Unterstützt wird Sexl dabei von den zwei Musikern Stefan Manges (Akkordeon) und Armin Kirchmaier (Schlagwerk)



DI, 20. JUNI 2017
19 UHR

OF MICE & MEN

Of Mice & Men wurden 2009 in Kalifornien gegründet und formierte sich zu einer der spannendsten Hardcore und NuMetal-Bands der USA. Bereits direkt am Anfang erreichte die Band mehr als eine Million Klicks auf ihrem Myspace-Kanal. Das Debütalbum „Of Mice & Men“ wurde aufgrund eines Hackerangriffs erst verschoben, dann aber ein Riesenerfolg. Es folgten Touren mit den Bands We Came As Romans, Alesana, Finch und August Burns Red. „Restoring Force“ nannte sich das dritte Album, das auch große internationale Erfolge mit sich brachte. 2016 erschien das Live-Album „Live at Brixton“, welches die beeindruckende Live-Präsenz der Band unter Beweis stellte.



SA, 08. JULI 2017
AB 16 UHR

KOMMA KULTUR BÜHNE

.... BEIM STADTFEST WÖRGL

Auch in diesem Jahr ist das Komma wieder am Wörgler Stadtfest vertreten. Die KOMMA KULTUR BÜHNE ein Fixpunkt am Fest.

Beim Eingang am Bahnhof angesiedelt bietet die Komma Kultur Bühne das musikalische Programm für alle jungen und junggebliebenen. 2017 rocken ausschließlich heimische Bands die Komma Bühne und sorgen für super Stimmung!

Am 08. Juli 2017 mit dabei...

MISANTRÖPICS - BOOMERANG - BARSTOOL TUNE -
REBEL MUSIG CREW - THE OFFICERS



TICKETS BEI ALLEN RAIFFEISENBANKEN TIROLS, BEI ALLEN OETICKET.COM- VORVERKAUFSSTELLEN, IM VZ KOMMA WÖRGL, BEI BÜCHER ZANGERL WÖRGL (SALZBURGER STRASSE & M4 WÖRGL) & ALS PRINT@HOME TICKET AUF WWW.KOMMA.AT

Fr. 05.05.2017
20 Uhr

HUMUS

Kat. 1: VVK 25,-/ AK 28,-/ Mitgl. 22,50
Kat. 2: VVK 21,50/ AK 25,-/ Mitgl. 19,50

Do. 11.05.2017
20 Uhr

BARBARA BALLDINI

„Verkehrstauglich: Balldini gibt Vollgas!“
VVK 28,50/ AK 30,-
Veranstalter: Creative Center, 0699/818 55 412

Di. 16.05.2017
18 Uhr

GEMEINDERATSITZUNG

der Stadt Wörgl
Infos unter www.woergl.at

Fr. 02.06.2017
20 Uhr

KRAUTSCHÄDL

Support: GO-LITELY
VVK 20,50/ AK 23,-/ Mitgl. 17,50

Fr. 09.06.2017
20 Uhr

POXRUCKER SISTERS

Kat. 1: VVK 26,-/ AK 29,-/ Mitgl. 23,-
Kat. 2: VVK 23,-/ AK 26,-/ Mitgl. 20,-

Sa. 10.06.2017
20 Uhr

GERHARD SEXL & BAND

Die Liedermacherei macht frei
VVK 15,-/ AK 18,-/ Mitgl. 1+1 Gratis

Di. 20.06.2017
20 Uhr

OF MICE & MEN

Chelsea Grin – Motionless In White –
The Devil Wears Prada
VVK 33,50/ AK 36,-/ Mitgl. 30,50

Sa. 08.07.2017
ab 16 Uhr

KOMMA KULTUR BÜHNE

beim Stadtfest Wörgl
Erwachsene ab 18 Jahre € 6,- / Jugendliche
16 – 18 Jahre 5,-/ Kinder 12– 16 Jahre 4,-

Fr. 01.09.2017
20 Uhr

MOTHERS FINEST

VVK 33,50/ AK 36,-/ Mitgl. 30,50

Wöchentliche Termine im Komma:

Montag: Seniorenturnen | Zumba mit Anja Masin 0699/11 66 5337
Mittwoch: Tanzschule Brugger 05353/ 5404

VORSCHAU

FR, 13. OKTOBER 2017
20 UHR

KÄPTN PENG & DIE TENTAKEL VON DELPHI



„Das nullte Kapitel“
Surrealer Text trifft beschwippte Mitsing-Refrains, Metaebene trifft heimliches Augenzwinkern. Erstmals im Themen-Angebot: die klassische Liebes-Schmonzette.

SO, 29. OKTOBER 2017
20 UHR

HANS SÖLLNER



Seit 20 Jahren ist er nun unterwegs, der Mann aus Bad Reichenhall und irgendwo zwischen Bob Dylan, Johnny Cash und einem bayerischen Wilderer treibt Söllner sein Wesen – singt in der Songwriter-Tradition amerikanischer Direktheit, mit großem musikalischen Instinkt und so, als seien freiheitssuchende Pioniere in die Alpen zurückgekehrt.

MENSCHEN UND IHRE BEZIEHUNGEN IM MITTELPUNKT

„BEZIEHUNG LEBEN“ unter diesem groß geschriebenen Motto steht das Ausstellungs-Projekt der Breitenbacher Künstlerin Brigitte Gmach sowie von neun Schülerinnen des Aufbaulehrganges an der Bundesfachschule für wirtschaftliche Berufe in Wörgl, mit dessen Erlös eine Familie mit einem schwer beeinträchtigten achtjährigen Kind aus dem Bezirk Kufstein unterstützt wird. Zur Vernissage am 17. März 2017 wurden für den guten Zweck auch zwei Bilder der Künstlerin versteigert, die Ausstellung ist noch bis Juni 2017 in der Schule zu sehen. Auf dem Weg Sein, Teilen, Ankommen, Begegnung, Tanz, Freundschaft – aber auch Flucht, Alleinsein oder Hoffnung sind die Themen, die die Weltenbummlerin, Künstlerin und Literatin Brigitte Gmach für die Ausstellung in der Schule bearbeitet hat. Als sie von den Schülerinnen der Klasse 1AL-B des Aufbaulehrganges für das sozial engagierte Projekt im Rahmen des SOMA-Unterrichtes im Vorjahr angefragt wurde, hatte sie noch ganz andere Pläne – zu Fuß von Spanien nach Breitenbach zu wandern, wo die 1943 in Wien geborene, ausgebildete Lehrerin und Keramikerin seit 1971 mit ihrer Familie wohnt. Die Qualität

der Beziehungen ist dabei der Kernpunkt – gehen wir aufeinander zu oder aneinander vorbei? Begegnen wir uns in Liebe und Akzeptanz oder mit Vorbehalt, oder Abneigung? Mit Gleichgültigkeit oder Verständnis? Brigitte Gmachs Arbeiten sind ein Plädoyer fürs Leben – mit allen Sinnen. Das erfahrbar machten die SchülerInnen der Fachschule bei der Vernissage mit Kulinarik und freundlichem Service unter der Leitung von Dipl.Päd. Bettina Bergmann und wurden atmosphärisch dabei vom Musiker Stefan Fritz unterstützt, der die Ausstellungseröffnung musikalisch umrahmte. Wörgls Kulturreferentin Mag. Gabi Madersbacher dankte den beiden Schülerinnen Sarah Erharter und Patricia Enzian, die das Projekt ins Leben riefen. „Brigitte Gmach ist als Künstlerin und Mensch eine Lichtgestalt“, würdigte Madersbacher das langjährige Wirken von Brigitte Gmach, „Brigitte Gmachs literarische Reiseaufzeichnungen füllen mittlerweile Bücher, aus denen die Autorin als Mitglied der Breitenbacher Schreibwerkstatt auch immer wieder öffentlich vorliest. Die Beschäftigung mit Engeln mündete in Ausstellungsprojekten samt DVD. „Brigitte Gmach malt Bilder wie

Lichtspuren in der Dunkelheit – innen wie außen – mit Beziehungen im Diesseits und Jenseits, die das Licht der Hoffnung widerspiegeln“, so Madersbacher, die dann auch die „amerikanische“ Versteigerung der beiden von Gmach gespendeten Bilder leitete. So war auch eine Portion Glück dabei, dass der Zuschlag schließlich an Mag. Petronella Rieder und Veronika Spielbichler ging. Der Reinerlös des Projektes, für das die Künstlerin auch die Hälfte des Verkaufserlöses ihrer Bilder der Ausstellung „BEZIEHUNG LEBEN“ spendiert, kommt zur Gänze einer Familie mit einem achtjährigem Kind, das an einer schweren Stoffwechselerkrankung leidet, zu gute.



Künstlerin und Literatin Brigitte Gmach



Stefan Peschta, Michaela Kurz und Tina Osl mit zwei der kleinen Künstlerinnen sowie Julia Hausberger von der Galerie am Polylog (rechts).

TOLLE KINDERGARTEN-KUNST-AKTION IN DER GALERIE AM POLYLOG

Raus aus dem Kindergarten, rein in die Stadt – ganz konkret in die Galerie am Polylog brachte Kinder des städtischen Kindergartens Mitterhoferweg ein tolles Projekt, bei dem Zeichnungen mit Selbstporträts der Kleinen zu den Exponaten der laufenden Ausstellung von Sabine Groschup und Paul Albert Leitner gezeigt wurden. Am 31. März 2017 führten die kleinen Künstler mit großer Begeisterung ihre Eltern durch die Galerie.

Die Ausstellung „Two sophisticated Austrian Artists in Self-portraits“ inspirierte die drei Kindergartenpädagoginnen Michaela Kurz, Tina Osl und Stefan Peschta zu ihrer Idee, ihre 45 Kinder einzuladen, sich selbst und ihre Wunschumgebung darzustellen. Die Kinder sollten in ihrem Wunschkostüm zur Faschingsparty kommen, wurden darin fotografiert und malten dann den Hintergrund für ihre Selbstporträts. Die Idee, diese Bilder in der städtischen Galerie den fotografischen Künstlerporträts gegenüberzustellen, wurde dort dann auch begrüßt. Und so wurde am Eröffnungstag fürs Vernissagenbuffet mit Muffins und Pizza-Gebäck im Kindergarten vormittags noch fleißig gebacken.

Nach dem gemeinsam vorgetragenen Osterhasenlied fieberten die beteiligten Kleinen nachmittags dem Durchschneiden des Eröffnungsbandes entgegen. Suchen war dann für alle angesagt – die Kinderbilder wurden unterhalb der Ausstellungsexponate montiert. Um sie zu sehen, mussten die Erwachsenen in die Knie gehen. „Die Bilder können auch gekauft werden. Ein Bild kostet 2 Euro, die die Künstler bekommen“, erklärte Stefan Peschta das Prozedere, in dessen Verlauf die verkauften Exponate ganz wie bei den Großen mit Klebepunkten als „verkauft“ markiert wurden.

Am darauffolgenden Tag kamen auch noch die beiden ausstellenden Künstler, um die Kinderbilder während der regulären Galerie-Öffnungszeiten am letzten Ausstellungstag zu sehen. Die Bilder der Kleinen öffentlich in diesem Kontext zu zeigen, hat für alle Beteiligten einen Mehrwert: „Wir wollten das außerhalb des Kindergartens zeigen, damit die Dinge einen Wert bekommen. Das ist gut für das Selbstwertgefühl der Kinder und für die Stadt Wörgl – denn so kommen auch Leute in die Galerie, die sonst nicht zu den Besuchern zählen“, schätzt Stefan Peschta, der sich auch als Schauspieler bei der Gaststubenbühne Wörgl sowie als Kabarettist bei „Lost in Wörgl“ ins Wörgler Kulturleben einbringt, die beabsichtigten Folgewirkungen der gelungenen Kinderkunst-Aktion ein.

6361 HOPFGARTEN
 Bahnhofstraße 7, Tel. 05335 2332-18,
 Fax 05335 2332-30, office@lagerhaus-hopfgarten.at
 www.lagerhaus-hopfgarten.at

Filiale 6300 Wörgl
 Angatherweg 6, Tel. 05332 72279,
 Fax 05332 72279-30

LAGERHAUS
Hopfgarten - Wörgl

PFEIFER

ENERGIE AUS DER REGION / GEPRÜFTE QUALITÄT / SAUBERE, SCHNELLE LIEFERUNG

Jetzt einlagern und sparen!

HOLZPELLETS - EINLAGERUNGS-AKTION

ab sofort, lose zugestellt

vom Lagerhaus Hopfgarten-Wörgl

Langer Donnerstag

11.05.2017

eurogast
Riedhart

Der nächste lange Donnerstag
in Riedhart's Markthalle
steht unter dem Motto

Frühling

DAS ERWARTET SIE:

- Unsere Markthalle hat bis 21:00 Uhr geöffnet.
- Es warten einige Überraschungen und Angebote auf Sie.
- Riedhart's Bistro verwöhnt Sie mit frühlinghaften **Köstlichkeiten rund um Spargel & Co.**
- Verkostungen und Produktvorstellungen

RIEDHART'S MARKTHALLE, INNSBRUCKER STRASSE 96, 6300 WÖRGL
WWW.MARKTHALLE.AT

BHAK IM FINALE DER MARKETING-TROPHY

Am 8. März ging im Stadtforum der BTV das Finale der BTV-Marketing-Trophy über die Bühne. Bei diesem Wettbewerb können HAK-Schüler/innen ihre Maturaprojekte einreichen. Die besten sechs Gruppen erhalten Sachpreise, die besten drei müssen ihre Arbeit vor einer Fachjury, prominenten Gästen und zahlreichen Schüler/innen aus mehreren Tiroler und Vorarlberger Handelsakademien präsentieren. Eine Projektgruppe der BHAK Wörgl, bestehend aus Tobias Zehetner, Ambros Ilic, Tobias Kostenzer und Anes Lipovic, stellte sich heuer mit ihrem Betreuer Mag. Karl-Heinz Gröller dieser Herausforderung und schaffte es als einzige Tiroler Schule ins Finale. Sie darf sich über den ausgezeichneten 2. Platz (ex

-aequo mit der BHAK Feldkirch) freuen und erhielt ein Diplom sowie ein Sparbuch über € 1.000,-. Ihr Projektthema: „Tirola Kola – Tirols regionalstes Kola, Positionierung und Konzept für einen Markteinstieg“. Die Projektgruppe überzeugte die Jury zum einen inhaltlich und zum anderen präsentationstechnisch, wobei die originelle Dekoration

der Bühne eine entsprechende Kulisse für ihren Auftritt schuf: Roll-Up, Holzpaletten und eine Getränkekiste aus Holz sowie zahlreiche Flaschen Tirola Kola. Wir gratulieren unseren „Tirola Burschen“ und ihrem Projektbetreuer ganz herzlich zu diesem Erfolg.



BHAS HOLT LANDESSIEG IN POLITISCHER BILDUNG



Anna Untertrifaller, Daniel Salzburger, Hubert Hager, Leon Guggelberger, Andreas Gruber (Landessieger) aus der 3. HAS, Emanuel Mohn

Andreas Gruber aus der Abschlussklasse der Bundeshandelsschule Wörgl gewann am 5. April das landesweite Europaquiz und vertritt Tirol in Salzburg beim Bundeswettbewerb.

Beim Landeswettbewerb waren weiters vertreten die Schulsieger Anna Untertrifaller, Hubert Hager und Daniel Salzburger sowie Emanuel Mohn und Leon Guggelberger. Am Vormittag setzte sich Andreas

Gruber souverän gegen die TeilnehmerInnen sämtlicher berufsbildender mittlerer Schulen durch und qualifizierte sich somit für das große Bundesfinale in Salzburg im Mai. Emanuel Mohn (3AS) gewann beim Mannschaftswettbewerb in der Kategorie Mittelstufe und darf sich über eine zweitägige Reise nach Wien freuen. Die Themen waren sehr anspruchsvoll und daher sind die Leistungen der erfolgreichen Teilnehmer umso höher zu werten.

ERFOLGREICHE BHAK BEI SPRACHENCONTEST

Das CEBS veranstaltete am 04. April 2017 zum 16. Mal das Bundesfinale der Sprachenwettbewerbe der berufsbildenden Schulen Österreichs. Jedes Bundesland sandte seinen Sieger des Landesfremdsprachenwettbewerbs zu diesem Bewerb. Thomas Stiegler (5CK) – Schüler der BHAK Wörgl – vertrat das Bundesland Tirol und brillierte mit seinen rhetorischen Fähigkeiten

im Mehrsprachigkeitsbewerb Englisch-Französisch. Er überzeugte die Jury mit seiner Gewandtheit, zwischen den beiden Sprachen zu „switchen“, zu präsentieren und zu argumentieren. Direktorin Mag. Sigrid Steiner und das Lehrerteam der Handelsakademie sind stolz auf „ihren“ Thomas und gratulieren ihm ganz herzlich zu diesem Erfolg.



v.l.n.r.: Mag. Eva Maria Rupprechter, Thomas Stiegler, Dir. Mag. Sigrid Steiner

HAK FÜR BERUFSTÄTIGE: ABEND DER OFFENEN TÜR

Auch heuer stellt die Abendschule der BHAK Wörgl ihr berufsbegleitendes Ausbildungsprogramm vor: kostenloser Unterricht an zwei bis drei Abenden pro Woche von 18 bis 22:05 Uhr ein-, zwei-, drei- und vierjährige Ausbildungsvarianten, individuelle Modulwahl, Schulbesuch auch während Karenz oder Arbeitslosigkeit möglich, keine Aufnahmeprüfung, ideal für WiedereinsteigerInnen. Am Donnerstag, den 4. Mai 2017, können Sie ab 18 Uhr Unterrichtseinheiten besuchen und sich so davon überzeugen, ob diese

Form der Weiterbildung für Sie interessant ist.

Module für wirtschaftliche Grundausbildung 1 Jahr Schwerpunkte: modernste Computerausbildung, Wirtschaftsbasis, Englisch; Module für Handelsschulabschluss 2 Jahre Vertiefung in oben genannten Bereichen, Allgemeinbildung; Module für Aufbaulehrgang (mit entsprechender Vorbildung) 3 Jahre fundierte Wirtschaftsausbildung, Fremdsprachen, breite Allgemeinbildung, Computer-

kenntnisse, Persönlichkeitsbildung; Module für Reife- und Diplomprüfung (ohne zusätzliche Vorbildung) 4 Jahre Die Reife- und Diplomprüfung ermöglicht den Zugang zu Universitäten und Fachhochschulen und ist EU-weit anerkannt.

BHAK Wörgl, Innsbrucker Str. 34, 6300 Wörgl, Tel. 05332 72564
www.hak-woergl.tsn.at
Koordinatorin: sib.berger@tsn.at
Persönliche Beratung: Montag, Mittwoch, 16:45-17:45 Uhr

MULTI-KULTI-FESTL ALS HERZENSGANGELEGENHEIT DER BFW WÖRGL

Die kulturelle Vielfalt in der Schule brachte zwölf motivierte Schülerinnen des 2. Aufbaulehrganges der Bundesfachschule für wirtschaftliche Berufe mit Aufbaulehrgang in Wörgl auf die Idee, diese bei einem Multi-Kulti-Festl in der Schule auch auf die Teller zu bringen und mit ihrem Schulprojekt Spendengeld für das Kinderhospiz Arche Herzensbrücken in Seefeld zu sammeln.

Nach den umfangreichen Vorarbeiten, die von der Gestaltung der Einladung bis zur Organisation der benötigten landesüblichen Zutaten reichte, war's am 31. März 2017 soweit: In der Küche wurden Speisen aus Afghanistan, Pakistan, Türkei, Bosnien und Ös-

terreich von SchülerInnen aus diesen Herkunftsländern aufgekocht. Die Aula wurde kurzerhand zum Speisesaal umfunktioniert und die junge Formation „The Greenhorns Jazz-Band“ unterhielt die nachmittags eintreffenden Gäste mit Jazz-Standards.

Während Kabuli, ein afghanisches Reisgericht mit Huhn, die bosnische Spinat-Pita und Zillertaler Krapfen neben türkischen Küfele und österreichischem Kaiserschmarrn am aufgebauten Buffet bereits dampften, stellten die beiden Schülerinnen des 2. Aufbaulehrganges Yeshihareg und Natascha ihr Projekt vor und bedankten sich bei Schulleiterin Mag. Helga-Dobler Fuchs und dem



SchülerInnen waren beim Schulprojekt als HelferInnen im Einsatz – hier im Bild mit Projekt-Initiatorin Yeshihareg (rechts) und Natascha (3.v.l.).

Lehrpersonal für die Unterstützung. Ein Dank ging auch an die Übergangsklasse, deren SchülerInnen an der Schule derzeit außerhalb des regulären Lehrplanes Deutsch erlernen, für die Mithilfe bei der Abwicklung des Multi-Kulti-Festls. Um den Spendentopf bestmöglich zu füllen, organisierten die engagierten Jugendlichen auch eine Tombola und Sponsoren zur Abdeckung der Kosten.

BENEFIZ-KONZERTABEND IN MARIASTEIN MIT VIOLONCELLO UND KONTRABASS AM 20. MAI 2017 UM 20.15 UHR

Die Montessori-Schule Wörgl veranstaltet einen Konzert-Abend mit Cellistin Sunhild Anker und Kontrabassist Johannes Anker, die gemeinsam seit über 20 Jahren musizieren.

Für das Benefiz-Konzert haben sie unter dem Motto „Raritäten für tiefe Streicher“ ein Programm mit Solo- und Duowerken von Johann Sebastian Bach, Hans Ulrich Roth, Jean Barrière, Michele Malzat und Helmut Eder zusammengestellt. Das Ambiente der Wallfahrtskirche Maria Stein bildet ei-

nen wundervollen Rahmen für diesen Konzertabend.

Konzertbeginn: 20.15 Uhr, Einlass zum Buffet ab 19 Uhr, Eintritt: Vorverkauf 15 Euro, Abendkasse 18 Euro.

Neben dem kulturellen Genuss ist auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Veranstalter und Kartenvorverkauf: Montessori-Schule Wörgl, schule@lernwelt.cc bzw. Tel. 0650/4309551







Alles Gute zum Muttertag!

Neben vielen süßen und genussvollen Geschenkskörben - befüllt mit allerbesten österreichischen Naturprodukten - soll auch der Platz Freude bereiten, wo man all die Köstlichkeiten, die später am Tisch landen, vorbereitet.

Praktisch - ästhetisch - natürlich - schön... Das etwas andere „Holzbrett“ in 2 verschiedenen Ausführungen bei uns erhältlich! Mach dir eine Freude damit - oder jemandem, dem es Freude macht!

CLAUDIAS SAFTLADEN
Komm.-Martin-Pichler-Str. 21
(hinterm City Center)
6300 Wörgl
+43 (0)650/63 00 110

Öffnungszeiten:
MO-FR: 10:00 - 13:00
15:00 - 18:00
SA: 09:00 - 17:00

REDEWETTBEWERB – BEZIRKSAUSSCHIEDUNG: SIEGERIN KOMMT AUS DEM BUNDESREALGYMNASIUM

Am 31. März 2017 fand im Sparkassen-saal Wörgl die Bezirksausscheidung des alljährlich durchgeführten Landesjugend-redewettbewerbs statt. Die Jury und das zahlreich anwesende Publikum lauschten interessiert den unterschiedlichen Reden und waren beeindruckt von den Themen, die junge Menschen aus verschiedenen Schulen des Bezirks in ihren Reden aufgriffen. In der Kategorie „Klassische Reden – Höhere Schulen“ kürte die Jury Christina Daum (Schülerin des Bundesrealgymnasiums) aufgrund ihrer Ausführungen, die sie mit „Gay Pride statt Leid“ betitelte, zur Bezirksiegerin. Ihr eindringlicher Appell, Diskriminierungen aufgrund sexueller

Neigungen zu vermeiden und jeweils dem Menschen eine Chance zu geben, berührte nicht zuletzt aufgrund exzellenter rhetorischer Formulierungen das Publikum. Die Bezirksiegerinnen und Bezirksieger werden den Bezirk Kufstein am 26. April 2017 beim Landesredewettbewerb in Innsbruck vertreten. Bezirksiegerinnen und Bezirksieger, Rede/Berufsschulen – Werk tätige Jugend Lara Koller, TFBS für Wirtschaft und Technik Kufstein, exceet electronics GesmbH, Thema: Gleichberechtigung zwischen Mann und Frau, Klassische Rede/Höhere Schulen, Christina Daum, BRG Wörgl, Thema: Gay Pride statt Leid, Klassische Rede/Mittlere Schulen, Nicoletta To-

sato, BHAS Wörgl, Thema: Wege durch die Pubertät und wie ich zu dem werde, der ich sein will. Klassische Rede/Polytechnische Schulen, Julija Aleksic, PTS Kufstein, Thema: Schweigen war gestern – Mund auf für die Menschlichkeit! Neues Sprachrohr, Sara Sabihi, BG/BRG Kufstein, Thema: Poetry Slam, Spontanrede, Florian Heim, BG/BRG Kufstein



© BRG Wörgl



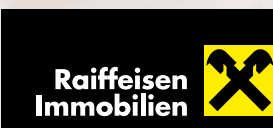
© BRG Wörgl

Kruckenhauser Arthur, Direktor Fellner, Bertel Benedikt, Hans-Peter Totschnigg, Bertel Tobias

BRG WÖRGL – LANDESSCHULSCHACHMEISTER

Bei den diesjährigen Landesschulschachmeisterschaften stellte das BRG Wörgl zwei Mannschaften, die von Herrn Stephan Bertel betreut wurden. Die Unterstufenmannschaft erkämpfte den hervorragenden 4. Platz, die Oberstufe in

einem dramatischen Turnierverlauf sich den Titel Tiroler Landesschulschachmeister 2017 holen konnte. Diese Schülergruppe wird das Land Tirol beim Schulschach Bundesfinale für Sekundarstufen vom 19. Juni bis 23. Juni 2017 in Pfunds vertreten.



Immobilienmaklerin
Andrea Steiner

Vor Ort. An Ihrer Seite.

Ihr Schlüssel zum Glück – im schönen neuen Zuhause.

Sie suchen Ihre Traumimmobilie? Mit Raiffeisen Immobilien haben Sie bereits den Fuß in der Tür. Unsere Mitarbeiter in Kufstein und in Wörgl verfügen über die fachliche Kompetenz und Erfahrung. Und wir kennen die Region wie unsere eigene Westentasche. Wir finden, was Sie suchen – egal ob Kauf oder Miete. Mehr Informationen erhalten Sie in Ihrer Raiffeisen Bezirksbank Kufstein oder unter www.rbk.at, Tel. +43 5372 200-50216

Wohnungen, Häuser,
Grundstücke
Kaufen & Mieten

Foto: rot-akt-images

SILBER UND BRONZE FÜR BRG-SCHÜLER AUS WÖRGL BEI PHYSIKOLYMPIADE IN LIENZ

Die Anspannung der Mädchen und Burschen, die am 28. März in den Physiksälen des BRG Linz ihr Können zeigten, war sichtlich groß. Im vierstündigen Wettbewerb mussten ein Messexperiment über das Verhalten von Leuchtdioden (LEDs) durchgeführt sowie verschiedene theoretische Aufgaben aus der Mechanik, Optik und Elektrizität gelöst werden. Nach den Überprüfungen durch die Jury kamen am nächsten Tag die Momente der Entscheidung – und die konnten sich für die Schüler des BRG Wörgl sehen lassen: Matthias

Veternik und Jakob Weißbacher gewannen jeweils eine Silbermedaille. Hans Peter Totschnig und Manuel Eisenmann errangen jeweils eine Bronzemedaille. Matthias Veternik konnte sich zusätzlich für die nächste Stufe, den Bundeswettbewerb in Linz, qualifizieren. Mit dem 15. Rang erreichte Johanna Berger einen beachtlichen Erfolg unter den 24 Unterstufenteilnehmern. Die Physik-olympiade ist eine Begabtenförderung für alle naturwissenschaftlich interessierten SchülerInnen der Oberstufe und eine perfekte Vorbereitung für technische

und naturwissenschaftliche Studien.



Das BRG-Team: Prof. Philipp Förg-Rob, Peter Totschnig, Jakob Weißbacher, Matthias Veternik, Johanna Berger, Manuel Eisenmann, Susanne Weißbacher

BESUCH IN DER AMBULANZ

Ende März besuchten ein paar Kinder der bunten Rabengruppe vom Kindergarten Mitterhoferweg mit ihrer Pädagogin Michaela Kurz und ihrem Pädagogen Stefan Peschta die Ambulanz der Kursana Privatklinik. Schon am Eingang wurden die Kinder herzlich in Empfang genommen und in die Ambulanz geführt, wo die Geschäftsführerin Frau Keller ein paar Worte mit den Kindern wechselte und ihnen Bilderbücher zum Thema Krankenhaus überreichte. Um den kleinen Patienten die Angst vor dem Krankenhaus zu nehmen, wurde ihnen sehr kindgerecht, der Finger oder die Hand verbunden. Darüber hinaus konnten sich die Kinder auch in die Rolle der Ärzte versetzen und neben Blutdruckmessen, ihr eigenes und das Herzklopfen der anderen mit dem Stethoskop anhören. Beeindruckt über die Geräusche aus ihrem Körper, bekamen die

kleinen Ärzte einen Mundschutz und eine Operationskappe, was das Rollenspiel perfekt machte. Zufrieden bedankte sich die Gruppe mit einem kleinen Geschenk und

bekam als Stärkung für den Rückweg noch Traubenzucker. Die Kinder und das Team bedanken sich für die kindgerechte und liebevolle Betreuung.



© Michaela Kurz

FLUCHT UND ASYL VERSTEHEN FÜR VOLKSSCHULKINDER

Dem Verein komm!unity, der in Wörgl und Umgebung für die Jugend- und Integrationsarbeit zuständig ist, ist es stets besonders wichtig, auch schwierige Themen bereits mit Kindern und Jugendlichen zu bearbeiten.

Kindgerecht werden die Inhalte mittels Geschichten, Video-Clips, spielerischen und beteiligenden Methoden sowie einem Quiz vermittelt. Die Direktorinnen Karoline Seil (Kirchbichl) und Isabella Mölk (Wörgl-I) sowie alle beteiligten Lehrpersonen waren vom Workshop begeistert und regten an, das Angebot auch in anderen Schulen durchzuführen, um Kindern und Jugendlichen die Hintergründe und Herausforderungen des Themas Asyl professionell näher zu bringen.



© komm!unity

Peter Warbanoff leitet die Workshops in der Volksschule Kirchbichl

„ANNE FRANK – EINE GESCHICHTE FÜR HEUTE“ SCHÜLERBEGLEITUNGEN DURCH DIE ANNE FRANK-AUSSTELLUNG IN DER NMS 1 & NMS 2 IN WÖRGL

Von 20. April bis 5. Mai 2017 bieten 12 Schülerinnen und Schüler der NMS 1 und der NMS 2 aus Wörgl Begleitungen durch die „Anne Frank – eine Geschichte für heute“ Ausstellung an.

Um sich auf ihre Rolle als Guides der Anne Frank-Ausstellung vorzubereiten, haben sich die Schülerinnen und Schüler in einem zweitägigen Guidetraining des Anne Frank Vereins intensiv in die Themen der Ausstellung und in praktischen Übungen vertieft.

Die Ausstellung basiert auf der Lebensgeschichte der Anne Frank, ihrer Familie und ihrem berühmten Tagebuch. Anne Franks Erfahrungen und ihre Geschichte formen die Einleitung zu Informationen über die gesellschaftlichen Ereignisse ihrer Zeit. Geschichte wird greifbarer, wenn diese mit persönlichen Erfahrungsberichten bereichert wird. Anne Frank wird dadurch zu einer Identifikationsfigur für Ju-

gendliche. Das Konzept der Ausstellung zielt darauf ab, Interesse für die Themen der Ausstellung unter Jugendlichen zu erwecken. Die Themen der Ausstellung werden den Besuchern durch Zitate aus Anne Franks Tagebuch, Bilder, begleitende Texte, Abbildungen historischer Dokumente und Zeitzeugenberichte von Holocaustüberlebenden näher gebracht. Das Motto des Projekts „SchülerInnen für SchülerInnen“ und der Dialog werden zum zentralen Bestandteil der Begleitung und ermöglichen beiden Seiten Wissens- und Erfahrungsaneignung.

Die Ausstellung bietet hierfür den inhaltlichen Hintergrund und gibt Raum für Auseinandersetzungen mit den angesprochen Themen. Die Ausstellung soll nicht nur passiv besucht werden, sondern zu vielfältiger Auseinandersetzung mit Toleranz, Menschenrechten, Demokratie und der Situation von verfolgten oder angefeindeten Minderheiten anregen. Sie

will sensibilisieren und nicht belehren. Generell werden die Ausstellungsbegleitungen für Schulklassen aus Wörgl und den Nachbargemeinden angeboten. Am 3. Mai 2017 ist die Ausstellung auch für die Öffentlichkeit ab 20:00 zugänglich. Für Rückfragen bitte Email an info@annefrank.at, oder 069917215431 anrufen.



© Anne Frank



PHYSIOTHERAPIE

Schmerz

kann nicht

warten

Der Hexenschuss, das Zwicken im Knie oder das Ziehen in der Schulter: Schmerzen kommen ohne Einladung. Und meistens dann, wenn man sie am wenigsten braucht.

Darum muss es oft schnell gehen – Termine sind bei uns in der Regel **rasch verfügbar**. Wir bieten alle gängigen therapeutischen Anwendungen & Therapiemethoden. **Unser Team** steht bereit & hilft gerne, wenn's mal zwicket. Weitere Infos auf www.knack-punkt.at

knack.punkt
rundum gesund

6361 Hopfgarten • Schmalzg. 10 • 05335 500 37 • knack-punkt.at

Physiotherapie • Orthopädie & orthopäd. Chirurgie • Ergotherapie • Med. Fußpflege & Kosmetik



von links Mag. Gabi Madersbacher, Bgm. Hedi Wechner, Thomas Petutschnigg, Ivona Matkovic, Pascal Lebeda, Franziska Peer und Vizebgm. Sportreferent Hubert Aufschnaiter.



Mannschaft des Jahres: die Kampfmannschaft des SV Wörgl.

ES LEBE DER SPORT! EHRUNGS-MARATHON IN WÖRGL

Alle zwei Jahre lädt die Stadt Wörgl zur Sportlerehrung, bei der erfolgreiche WettkampfsportlerInnen ausgezeichnet werden. Am 8. April 2017 war es wieder soweit: In der festlich dekorierten Aula des Bundesschulzentrums begrüßte Sportreferent Vizebgm. Hubert Aufschnaiter zur Ehrungsfeier für die Jahre 2015 und 2016 mit stattlicher Bilanz: In 26 Sportarten aus 28 Vereinen wurden rund 260 SportlerInnen vor den Vorhang gebeten. Jungsportler des Jahres wurden Ivona Matkovic und Pascal Lebeda, Sportler des Jahres Thomas Petutschnigg und Franziska Peer, Mannschaft des Jahres ist die Kampfmannschaft des SV Wörgl und der Sportscar ging an Olympionikin Nicol Ruprecht. „Mit dieser Ehrungsfeier zeigt die Stadt Wörgl ihre Wertschätzung für die Leistungen der Sportlerinnen und Sportler wie auch der Funktionäre“, erklärte Bürgermeisterin Hedi Wechner und dankte allen für ihren Einsatz. Sportreferent Hubert Aufschnaiter und Bildungsausschussleiterin Mag. Gabi Madersbacher listeten die wichtigsten Erfolge der Ausgezeichneten

auf, die von Stockerlplätzen bei Tiroler und Österreichischen Meisterschaften bis hin zu Spitzenplatzierungen bei internationalen Wettbewerben reichten. Der Ehrungsabend zeigte auch eindrucksvoll, dass in der Sportstadt Wörgl die Jugendarbeit groß geschrieben wird. Und dass für Wörgler Sportvereine viele auswärts wohnende Mitglieder Wettkämpfe absolvieren – nicht einmal die Hälfte der Geehrten hat ihren Wohnsitz in Wörgl. Zu den größten Wörgler Sportvereinen zählt der SC Lattella mit 55 erfolgreichen WettkampfsportlerInnen in den Disziplinen Ice-Skating, Inline-Slalom und Downhill, Inlineskaterhockey, Speedskating, Alpin-Skisport und Tanzen. Tolle Jugendarbeit wird auch beim Schwimmclub TS Wörgl geleistet, von dem 29 SportlerInnen ausgezeichnet wurden. Beim SV Wörgl punkteten gleich zwei Mannschaften: Die U8-Mannschaft wurde 2016 Tiroler Hallenmeister und die Kampfmannschaft, die als „Mannschaft des Jahres 2015/2016“ gekürt wurde, Tiroler Meister in der Landesliga.

SPORTLER DES JAHRES 2015/2016

Für besondere Leistungen wurden auch heuer wieder Sportler des Jahres gekürt. Mit dem Titel Jungsportlerin 2015/2016 wurde Ivona Matkovic vom SC Lattella Inline-Skating-Team, geboren 2007, bedacht – sie holte 23 Medaillen bei nationalen und internationalen Bewerben. Der Jungsportler des Jahres Pascal Lebeda stand für den Schwimmclub Wörgl 39 Mal am Siegesstockerl! Die Sportlerin des Jahres Franziska Peer aus Wörgl, am Start für die Schützengilde Angerberg, mit Armbrust und Kleinkaliber, holte sich bei internationalen Bewerben wie dem Weltcup in Baku, Masters of Denmark oder der Militärweltmeisterschaft in Doha jeweils Silber, ist Staatsmeisterin und mehrfache Tiroler Meisterin. Sportler des Jahres wurde Thomas Petutschnigg vom SC Lattella Wörgl. Er verzeichnete 30 Medaillensiege bei Tiroler und Österreichischen Meisterschaften sowie internationale Erfolge im Europacup, 2016 einen vierten Platz bei der EM in Holland und bei der Weltmeisterschaft in China den 14. Platz.

ERFOLGE IN DER RHYTHMISCHEN SPORTGYMNASTIK

Da sie bei der Sportlerehrung wettbewerbsbedingt verhindert war, wurde der Olympiateilnehmerin Nicol Ruprecht am 10. April nachträglich der Sportscar der Stadt Wörgl verliehen. Im Bild: Bgm. Hedi Wechner, VBgm. Mario Wiechenthaler und VBgm. und Sportreferent Hubert Aufschnaiter gratulierten Nicol Ruprecht und ihrem Vater Christian (2.v.l.) zu den Erfolgen in der rhythmischen Sportgymnastik.



© Melanie Häberl

Streichen Sie jetzt die Mehrwertsteuer und gewinnen Sie einen neuen VW Polo!*

ADLER
FARBENMEISTER

MWST



ADLER

-20% MwSt. auf alle ADLER Produkte bis 6. Mai 2017.

FARBENHAUS - MALEREI
Vollwärmeschutz

Guenter
Ladstätter e.U.

KR-Martin-Pichler-Str. 9
6300 Wörgl - Tel. 05332 / 72454
E-Mail: guenther.ladstaetter@snw.at
www.maler-ladstaetter.at

SC WÖRGL ERFOLGREICH BEIM UNTERLAND-CUP IN INNSBRUCK UND WÖRGL

Bereits zwei Stationen alt ist der neue Unterland-Cup, der 2017 ins Leben gerufen wurde. Seit heuer schwimmen die größeren und kleineren Kids der gesamten Vereine aus dem Tiroler Unterland gemeinsam in einer Cup-Wertung mit drei Stationen (Innsbruck, Wörgl und Brixlegg) mit- und gegeneinander ... mit einem neuen Zeitnehmungs-Team, neuen Strecken und neuen Sponsoren. Bisher wurde der Unterland-Cup in Innsbruck und Wörgl abgehalten und beide Male verlief es für den Schwimmclub Wörgl sehr erfolgreich. Waren es am 4. Februar in Innsbruck noch insgesamt 33 Medaillen, die der SC Wörgl für sich erobern konnten, so konnten die Schwimmerinnen und Schwimmer des SC Wörgl am 25. März bei der Station in Wörgl bereits 39 Medaillen erschwimmen. Es freut uns, dass besonders unsere „Kleinen“ so erfolgreich schwimmen und sich gegen den Rest des Tiroler Unterlandes behaupten können. Wir gratulieren den Medaillen-Gewinnern der zwei Bewerbe: Lea Schwöllenbach, Oliva Kurz, Kira Reid, Karoline Granbacher, Nadine Moser, Julius und Tristan Nagele, David Müller, Elina Schweitzer, Chiara Edenstrasser, Emma Engl, Alessia Weyler, Maria Aufinger, Amy Grace Knoll, Zoe Oberhofer, Alissa Schweitzer, Pascal Mähr und Pascal Lebeda. Erfreulich waren auch unse-

re Staffeln (4x25m bzw. 50m Freistil): Konnte sich in Innsbruck noch die Staffel der „Kleinen“ eine Bronzemedaille erschwimmen, so schwammen in Wörgl unsere „Großen“ zu Gold.

MARIE ABLER ERFOLGREICH MIT DEM TEAM TIROL UNTERWEGS

Marie Abler qualifizierte sich durch ihre starken Leistungen für das Team Tirol. Am 18. und 19. April durfte sie gemein-

sam mit ihren KollegInnen des Tirol-Kaders nach München zum 22. Internationalen Nachwuchsschwimmfest fahren und schlug sich dort sehr erfolgreich. Wir gratulieren Marie zu Gold über 200m Kraul und 50m Schmetterling sowie Silber über 100m Brust und 100m Rücken. Marie qualifizierte sich als punktbeste Schwimmerin ihres Jahrganges für das 100m Lagen-Finale, wo sie dann in einem spannenden Kampf zu Silber schwamm.



ESV-STOCKSCHÜTZEN IN ÖSTERREICHS BESTER LIGA

Die Stockschiützen des Eisenbahnersportvereines Wörgl haben sensationell bei den Bundesmeisterschaften in Amstetten (NÖ) im Eisbewerb den Vize-Meistertitel und damit den Aufstieg in die oberste und beste Österreichische Stockschiützenliga – der Staatsliga – geschafft.

Damit gehört das Team mit den Stockschiützen Spitzenstatter Helmut, Schneider Christof, Kogler Klaus, Spitzenstatter Andreas und Fuchs Tobias zur Elite der österreichischen Stockschiützen. Dieses ESV-Wörgl-Team vertritt nun als eine von nur 2 Mannschaften Tirol in dieser Liga, die insgesamt aus 15 Teams aus ganz Österreich besteht.

In der kommenden Wintersaison geht es nun darum, diesen Spitzenplatz und damit die Zugehörigkeit in der Eliteklasse zu halten.



von links die siegreiche Mannschaft mit Spitzenstatter Helmut, Schneider Christof, Klaus Kogler, Spitzenstatter Andreas und Fuchs Tobias.

START IN DIE FREILUFTSAISON

Am 6. Mai startet der TC Wörgl an der Tennisanlage Bad Eisenstein in die neue Saison mit der Eltern-Kind-Olympiade. Paarungen aus jeweils einem Elternteil und einem Kind treten im Parcours gegeneinander an. Egal, ob Interessierte, Anfänger oder Fortgeschrittene – alle sind herzlich willkommen.

Termin: 06. Mai 2017, ab 09.30 Uhr, auf der Tennisanlage Bad Eisenstein



BRG WÖRGL – GOLD UND SILBER IM SCHULSCHWIMMCUP

Im Zweijahresrhythmus werden österreichweit im Rahmen der Schulolympics Schwimmen Wettkämpfe für die NMS und AHS-Unterstufe durchgeführt. Dabei treten je 8 Schwimmerinnen bzw. Schwimmer in einer Freistil- und einer Rettungsschwimmstaffel gegeneinander an. Bei den Tiroler Landesmeisterschaften in Innsbruck konnte sich das BRG Wörgl in allen vier Altersklassen stark in Szene setzen. Am erfolgreichsten waren die Mädchen der 5. und 6. Schulstufe, die nach der Freistilstaffel noch gleichauf mit dem BG St. Johann waren, sich dann aber in der Rettungsschwimmstaffel klar durchsetzen konnten. Diese Goldmedaille ist Motivation dafür, den Titel in 2 Jahren in der höheren Altersklasse zu verteidigen, um dort auch am Bundesfinale teilnehmen zu können. Diese Qualifikation für die Bundesmeisterschaften verfehlten die Burschen der 7. und 8. Schulstufe knapp. Sie mussten sich nur den Schwimmern des BG Hall geschlagen geben. Die bei diesem Wettkampf gezeigten

Leistungen sind das Ergebnis des regelmäßigen Schwimmunterrichts unserer ersten und zweiten Klassen in den Wörgler Was-

serwelten, wo wir optimale Trainingsbedingungen vorfinden und vom Wave-Team immer hervorragend betreut werden.



Die „Goldmädel“ des BRG Wörgl

DEINE CHANCE -
werde Lehrling im
tollen Team von
Wörgl mit
interessanten
Aufgaben!
BEWIRB DICH JETZT!

das Bad - die Heizung

KLINGLER

Klingler Wörgl GmbH
6300 Wörgl · Gießen 13 d
Tel.: +43 5332 72423
woergl@klinglerteam.at

6311 Wildschönau · Dorf Oberau 213
Tel.: +43 5339 81560
www.klinglerteam.at

Fliesen
Steigenberger

INTERIÖR- UND EXTERIÖRFLIESEN · LINIEN · BODENBELÄGE
VERLEGE- · BEARBEITUNG- · VERLEGE-
A-6300 WÖRGL · GIESSEN 1 · TELEFON 05332/76536 · FAX 05332/77107
HOMEPAGE: www.fliesen-steigenberger.at

Unser verlässlicher Partner für keramische Wand- und Bodenbeläge.

DIE FLAMINGOS DER SPORTMITTELSCHULE WÖRGL SIND VOLLEYBALLLANDESMEISTER

Ausgerechnet im 40. Jubiläumsjahr der Sparkassen Schülerliga Volleyball gelang den Mädchen von Trainer und Lehrer Harald Schörghofer absolut Sensationelles. Mit nur einem Satzverlust in sechzehn Spielen wurde auch der Halbfinaleinzug in St. Johann souverän gemeistert. Ein klarer 3:0 Sieg über das Paulinum Schwaz sicherte erstmals in der Geschichte der Schülerliga Volleyball Mädchen einer Mannschaft der Sportmittelschule Wörgl das große Finale. Dort wartete wiederum der Angstgegner und Seriensieger nämlich die NMS Umhausen. Zwar konnte die Mannschaft um Kapitänin Nazan Candir Umhausen schon im Vorfinale knapp mit 2:1 besiegen, aber nach der grandiosen Leistung der Umhausener Spielerinnen im 2. Halbfinale gegen das starke Team des Akademischen Gymnasiums war man vorgewarnt. Auch die vielen tollen im Bus mitgereisten Fans aus Umhausen taten ihr Bestes um für einen wahren Hexenkessel zu sorgen. Die nach ihren Maskottchen benannten Flamingos zeigten sich auch entsprechend beeindruckt. Die Nervosität war regelrecht spürbar und auch ungewohnte Fehleranfälligkeit auf Seiten der Wörgler Spielerinnen führten zu einer

ernüchternden 12 : 25 Niederlage im ersten Satz. Trainer Harald Schörghofer und Cotrainerin Burco Dumanli mussten die Mannschaft wieder aufrichten. Souverän wurde der 2. Satz dann von den Wörglerinnen gewonnen, die wieder ihren fighting spirit zeigen konnten. Dramatisch dann der 3. Satz, beide Teams spielten auf Augenhöhe. Der offene Schlagabtausch war nichts für schwache Nerven. Unglaubliche Stimmung und tolle Ballwechsel waren die Folge. Hauchdünn ging dieser Satz mit 25:23 zu Gunsten der Sportmittelschülerinnen zu

Ende. Jetzt waren die Wörglerinnen entfesselt und mit 25:14 wurde der entscheidende vierte Satz gewonnen. Freudentränen bei den Siegerinnen und unbeschreibliche Jubelszenen bei den mitgereisten Klassenkameraden sorgten nochmals für Gänsehautstimmung. Jetzt dürfen die Flamingos weiterfliegen und zwar zur Bundesmeisterschaft nach Linz von 22.4. bis 26.4. und getreu nach dem Motto „wenn Träume wahr werden“ die nächsten Ziele vor Augen haben!



KC-KRUCKENHAUSER ON TOUR 2017

Der KC-Kruckenhauser war in den letzten Wochen wieder viel unterwegs. Bei den Athen Open nahmen knapp 2000 Teilnehmer aus 25 Nationen teil, Samuel Frischmann konnte sich in der Allgemeinen Klasse bis zum 5. Platz vor kämpfen. Lisa Heim belegte den 2. Platz und Daniel Judem sicherte sich den hervorragenden 1. Platz.

Beim ASKÖ Bundescup in Bad Schallerbach räumte der KC-Kruckenhauser wieder ab. Alle Kämpfer gingen in zwei Disziplinen an den Start. Den ersten Platz sicherten sich Daniel in der Klasse U16 -42 kg und Matthias Zeinzinger in den Gewichtsklassen -57kg und -63kg. Benjamin Schwier holte sich in der Klasse U13 den zweiten Platz. In der Allgemeinen Klasse konnten sich auch Martin Ellmerer, Anna Benedetti und Lisa Heim von ihrer besten Seite zeigen und holten sich Gold. Samuel Frischmann belegte den 3. Platz. Die German Open wurden dieses Jahr in München ausgetragen. Hier konnte sich wieder Daniel Judem eine Topplatzierung erkämpfen. Nach drei gewonnenen Kämpfen verlor er im Finale knapp gegen den amtierenden Weltmeister aus Ungarn. Nach längerer internationaler Kampfpause

ist Anna Benedetti wieder zurück und holte sich bei einem starken Starterfeld den dritten Platz. Anfang April fand der Pointfighting Cup in Mailand statt und auch hier waren unsere Kämpfer wieder mit dabei. Daniel Judem und Anna Benedetti kamen beide in die nächste Runde, mussten sich anschließend aber Topkämpfern geschlagen geben. Martin Ellmerer sicherte sich in der Allgemeinen Klasse -84 kg den 3. Platz. Letzte Woche waren drei unserer Kämpfer

in Amsterdam bei den Dutch Open und durften ihr Können unter Beweis stellen. Überzeugen konnte dort vor allem Daniel Judem, welcher sich in der Klasse U16 den hervorragenden 1. Platz erkämpfte. Martin Ellmerer und Lisa Heim kamen beide in die nächste Runde. Für alle kampfssportbegeisterten startet der KC-Kruckenhauser wieder ein Anfängertraining im ACT Studio im M4. Informationen gibt es unter 0676 5049549.



„NEUE BESEN“ BEIM SPORTVEREIN WÖRGL

Dass „neue Besen“ anscheinend gut kehren, sagt ja schon ein altes Sprichwort. Ob es tatsächlich so ist, wird man in einiger Zeit beim Sportverein Wörgl beurteilen können, denn bei „die WÖAGLA KICKA“ hat sich in der meisterschaftsfreien Zeit personell so einiges getan. Beginnen wir bei der „Ersten“ (Mannschaft) oder wie die Mannschaft richtigerweise bezeichnet wird – der Kampfmannschaft. Nach dem Aufstieg in die Regionalliga beschränkte man sich auf wenige Neuzugänge und bestritt die Herbstmeisterschaft mit einer nur leicht veränderten Mannschaft. Man hatte sich für mögliche Spielerrochaden die Winterpause vorgenommen und dieses Vorhaben dann auch in die Tat umgesetzt. Seit Beginn der Frühjahrsmeisterschaft sind fünf neue Namen auf der Kaderliste angeführt und zwar Danjel Djuric (Innsbruck/Reichenau), Maximilian Pfeifer (Eigenbauspeler – zuletzt im Ausland tätig, Oliver Pohl (Schwaz), Julian Gruber (Thiersee) und zu guter Letzt Stefan Schreder vom FC Kufstein. Den Verein verlassen haben die „Neulinge vom Sommer“ – Karlovcec, Kolakovic und Aksoy sowie der längere Zeit beim SVW tä-

tig gewesene Tokat, welcher wieder nach Kufstein wechselte. Aber nicht nur bei der „Ersten“ sondern auch bei der „Zweier“ (richtige Bezeichnung: Kampfmannschaft 1b) hat sich eine nennenswerte Änderung ergeben. Im März 2017 (kurz vor Beginn des Meisterschaftsbetriebs) hat der im Sommer 2016 zum Verein gekommene Trainer der KM 1b, Talet „Schoko“ Demir, seinen Rücktritt und das Ausscheiden aus dem Verein bekanntgegeben. Der seit diesem Zeitpunkt tätige neue Trainer wurde in den Reihen der Spieler dieser Mannschaft gefunden und heißt Thomas Reinsberger. Da durch den Rücktritt Demir's, dieser war bis zu diesem Zeitpunkt auch Nachwuchsleiter, eine weitere nicht unwichtige Funktion zu besetzen war, wurde diese Tätigkeit übergangsmässig vom sportlichen

Leiter übernommen und nach relativ kurzer Zeit hat man mit den langjährigen Mitgliedern und Trainern Mario Konrad und Ewald Linzbauer ein Duo mit den Agenden der Nachwuchsleitung betraut. Man ist also gut gerüstet und gut aufgestellt beim Sportverein Wörgl für eine inzwischen bereits begonnene Frühjahrssaison, was aber nicht bedeutet, dass man beim SVW keine neuen Mitglieder mehr braucht oder will. All Jene, vom kleinen Buben bis zum rüstigen Pensionisten, welche sich in irgendeiner Form eventuell am Vereinsgeschehen beteiligen möchten (ob als Spieler in einer Nachwuchsmannschaft, im Trainerbereich oder auch nur als Helfer oder „gute Fee“), sind herzlich eingeladen, sich bei den Trainern oder Funktionären darüber näher zu informieren.



IN DER NATUR ZUR LETZTEN RUHE GEBETTET

Viele Menschen haben einen engen Bezug zur Natur, schöpfen aus ihr Kraft und Ruhe. Für sie ist es deshalb eine wunderbare Vorstellung, einmal in der Natur die letzte Ruhestätte zu finden oder ihre verstorbenen Angehörigen in der Natur beizusetzen. Seit geraumer Zeit gibt es in unserer Region die Möglichkeit dazu. Es handelt sich dabei um keine gewidmete, abgetrennte Sonderfläche, sondern um ein Waldstück, das frei zugänglich ist. Die Beisetzung der Urne des/der Verstorbenen kann unter einem Baum erfolgen oder an einem anderen frei wählbaren Ort innerhalb des Grundstückes. Am Bestattungsort darf jedoch nichts niedergelegt werden, und die Grabpflege übernimmt die Natur.

Wie bei jeder Urnenbestattung auf Privatgrund ist die Einwilligung der nächsten Verwandten Voraussetzung. Über die Details der Naturbestattung, über Vorteile und was Sie eventuell beachten sollten, informieren wir Sie gerne in einem persönlichen Gespräch.

Ihr Walter Linser
Bestattungsinstitut Linser Wörgl,
Krematorium Kramsach,
Tel. 050-1717-150

<werbung>



VOM UMGANG MIT MACHT, POLITISCHER BILDUNG UND MEDIENKOMPETENZ

Machtpolitik im Wandel der Zeit – dieser gesellschaftspolitisch hochbrisanten Thematik widmete sich am 6. April 2017 ein Abend im Tagungshaus Wörgl mit dem der Politikwissenschaftler Martin Senn vom Institut für Politikwissenschaft an der Uni Innsbruck und den beiden Wörgler Buchautoren Walter Hohenauer und Andreas Madersbacher. „Die Machtpolitik erlebt derzeit eine Renaissance“, stellte Martin Senn, der sich als Politikwissenschaftler mit dem Bereich internationaler Politik befasst, einleitend fest. Machtpolitik sei ein vielschichtiges Phänomen, das von Androhung von Gewalt über Bestechung, Regeln und Institutionen, bis hin zu dem, was Menschen glauben und wollen, wirke. „Diese verschiedenen Schattierungen von Macht sind alle in den Büchern angesprochen. Politik ist ein Wechselspiel von Streben und Zähmen von Macht, das beleuchten beide Werke“, so Senn. Anhand von Figuren aus den Romanen ging Andi Madersbacher dem ungezügelten Machtstreben im 13. Jahrhundert vor der Entstehung des Humanismus nach und Walter Hohenauer konzentrierte sich auf die

Zähmung der Macht in der heutigen Demokratie. „Beide Werke sind eine Warnung und ein Statement. Zu denken, man brauche einen starken Führer, ist heute die größte Gefahr“, erklärte Senn. Um den Umgang mit Macht heute kreiste die Publikumsdiskussion. „Der Politiker ist heute zum Spielball geworden und verschiedenen Kräften ausgeliefert“, resümierte Bürgermeisterin Hedi Wechner. Durch die social media-Kultur im Internet sei ein Politiker heute sehr viel mit Außendarstellung beschäftigt und komme auf Inhalte nicht mehr zu sprechen. Die Inhalte kommen auch in der Medienberichterstattung vielfach zu kurz. „Ein Indikator dafür ist allein die Sendungslänge von Nachrichten“, erklärte Senn. Den Trend



zum Infotainment kennt auch Andi Madersbacher, der selbst beim Radio arbeitet und die Praxis kennt: „Es gibt den Abschaltfaktor, der besagt, dass jedes gesprochene Wort über 1 Minute und 30 Sekunden zu viel ist. Redakteure sind angehalten, dieses Zeitlimit einzuhalten.“ „Die Medienlandschaft beinhaltet aber auch ausführliche, gut recherchierte Printmedien – die Frage ist nur, wer sie noch liest“, stellte Walter Hohenauer fest. Abschließend wurden die beiden Buchautoren nach weiteren Veröffentlichungen gefragt. Während Mag. Walter Hohenauer die nächste Aschermittwochrede, aber kein weiteres Buchprojekt auf seiner Agenda stehen hat, schreibt Mag. Andreas Madersbacher an zwei weiteren Büchern: „In drei Wochen erscheint der Roman „Der Organist“. Ein blutrünstiges Werk, für das die historische Vorlage ein Menschenfresser aus Schlesien geliefert hat. In Arbeit ist „Der Feuervogel“, die Geschichte eines jungen Mannes zur Zeit des Kriegszuges von Hannibal über die Alpen. Dieser Roman wird Ende 2017 erscheinen“, teilte Madersbacher mit.



VISPRING

Luxury Beds - London 1901

Schlaf ist die beste Meditation.
(Dalai Lama)



Osl Living GmbH
Innsbrucker Straße 53, A-6300 Wörgl
Office: +43/(0)676/506 00 64
www.osl-living.co.at



Der Wörgler Bauernmarkt vor dem City Center



Das Ponyreiten mit Reitpädagogin Evelyn Lindner



Frisches Gemüse aus Thaur

GROSSES INTERESSE BEIM BAUERNMARKT

Traumhaftes Frühlingswetter bildete am 8. April 2017 die Kulisse fürs Frühlingsfestl des Wörgler Bauernmarktes in der Bahnhofstraße, die für diesen Zweck vom City-Center bis zum Bahnhofplatz für den motorisierten Verkehr gesperrt war. Flotte Volksmusik ohne elektronische Verstärkung spielte die Tanzmusik der Stadtmusikkapelle Wörgl MUNDO auf, was ebenso zum Verweilen einlud wie das kulinarische Angebot, unter dem Kaspressknödel ebenso zu finden waren wie Yak-Würstl vom Biohof Pinnerndorf. Für Kurzweil bei

den jüngsten Marktbesuchern sorgten Kaninchen und Hühner des Kleintierzuchtvereins und das Ponyreiten der Reitpädagogin Evelyn Lindner, die in Wörgl in Mühlsatt kindgerechte Pferd- und Reiterlebnisse für Kinder zwischen 3 und 8 Jahren anbietet. Der Wörgler Bauernmarkt findet wieder bis zum Herbst jeweils samstags von 8:30 bis 12:30 Uhr vor dem City Center statt. Zu den „Standlern“ zählen Barbara und Wolfgang Schwaiger vom biologisch bewirtschafteten Mitterthrey-Erbhof in Niederndorferberg, die Gemüsebauern

Hermann und Renate Huetz aus Thaur, Eva und Georg Strasser aus Schwoich mit Schafmilchprodukten und die Edelbrennerei Höck ebenso aus Schwoich. Brodakrapfn, Bio-Eier und Nudeln bietet Doris Hausberger aus Hopfgarten an, Kräuterprodukte Christiane und Bettina Wurznauer aus Langkampfen unter ihrem Label „Verwurzelt“. Fisch vom Angerberg zählt ebenso zur Produktpalette wie Olivenöl aus der Toskana oder Kürbiskernöl und steirische Spezialitäten.

RIESENANSTURM BEIM NACHMITTAGS-MUSIKANTENHOAGASCHT

Die kühnsten Erwartungen übertraf der erste Nachmittags-Musikantenhoagascht im Wörgler Volkshaus, zu dem am 2. April 2017 die beiden Wörgler Seniorenvereine Pensionistenverband und Seniorenbund geladen hatten. In dicht gedrängten Reihen in der bis zum letzten Platz gefüllten Gaststube hörte das interessierte Publikum bei vorgetragenen Musikstücken und Gedichten aufmerksam zu. Überwältigt vom Riesenansturm trotz warmen, sonnigen Frühlingswetters, das zum Spaziergehen einlud, zeigte sich auch Wörgls Bürgermeisterin Hedi Wechner: „Als ich so viele Leute gesehen habe, blieb mir die Luft weg! Gott sei Dank ist Schönwetter!“ Wörgls erprobte Musikantenhoagascht-Moderatorin Annemarie Duregger begrüßte unter den Gästen neben Nationalrätin Carmen Schimaneck Wörgls Ehrenbürgerin Maria Steiner, Volks-

haus-Obmann Andreas Kovacevic sowie die beiden Obleute Helmut Knoll vom Seniorenbund und Georg Breitenlechner vom Pensionistenverband, auf dessen Initiative hin der nachmittägliche Musikantenhoagascht zustande kam. „Viele ältere Menschen gehen abends nicht mehr gern außer Haus und scheuen den weiten Weg bis zum Hauserwirt“, schilderte Duregger die Überlegung, den erfolgreichen Wörgler Musikantenhoagascht einmal nachmittags zu inszenieren. Ohne elektrische Verstärkung erklang dann ein bunter Volksmusik-Melodienreigen, vorgetragen von der gleichmäßen bezaubernden wie professionellen Rohregger Familienmusik aus Brandenberg, den Putza Buam aus Alpbach auf der Zugin, dem Hopfgartner Salvenklang und einer Bläsergruppe der Stadtmusikkapelle Wörgl. Mit ihren Texten zum Schmunzeln

und Nachdenken untermalte Annemarie Duregger die Frühlingsstimmung. Und nach viel Applaus stand für alle fest: Hoffentlich gibt es eine Wiederholung des Nachmittags-Musikantenhoagaschts im Wörgler Volkshaus!



6300 Wörgl, Innsbrucker Straße 8

Tel. 05332/73655, www.elektro-unterland.com

Notdienst: 0676/84 30 68 222 oder 0676/84 30 68 100

elektro UNTERLAND
Qualität der Gebrüder **deutsch**

DIE KUNSTFABRIK

Giselastraße 1-3, Wörgl,
05332-23681,
info@diekunstfabrik.at
www.diekunstfabrik.at

GRAFFITI GRUNDKURS 11. UND 24. MAI

ELISABETH CERWENKA IN GHANA

Elisabeth Cerwenka setzt ihre Mission fort. Heuer war die Wörglerin wieder für einige Wochen in Ghana und konnte die Menschen in Ntronang wieder in vielfacher Weise unterstützen.

Die neue Krankenstation wurde bekanntlich im August 2016 übergeben, nun konnte Cerwenka auch zusätzliches Inventar nachliefern: „Das Krankenhaus Hall hat mir 50 Betten und Matratzen, 30 Nachtkästchen, diverses Mobilar und medizinische Geräte zur Verfügung gestellt, die ich bei meinem Besuch verteilt habe“, berichtet die Wörglerin. Auch umliegende Krankenhäuser haben auf diese Weise Betten bekommen, Anfang April soll ein weiterer Container mit Betten, Rollstühlen und Mobilar nach Ghana auf die Reise gehen. Dank vieler Spenden und dem Erlös des letzten Benefizkonzertes konnte Cerwenka auch sonst viel Gutes tun: 550 SchülerInnen in der Presby School haben eine neue Schuluniform bekommen – das Material wird immer vor Ort gekauft und von heimi-

schen Schneiderinnen genäht. Schulmaterialien (gespendet von der HAK Wörgl), Bekleidung, Schuhe, Rollstühle etc. wurden an die Ärmsten der Armen verteilt. „Auch Krankenversicherungen, Medikamente, Arztbesuche, Krankenhausaufenthalte und kleinere OPs konnte ich finanzieren“, berichtet Cerwenka, die unter dem Motto „Hilfe zur Selbsthilfe“ auch immer wieder Frauen mit einem Startkapital von ca. 150 Euro unterstützt. Denn oberste Priorität ist bei allen Projekten, dass die Menschen Hilfe vor Ort bekommen und nicht flüchten müssen.

NOT UND ELEND SIND NACH WIE VOR GROSS

Die Spenden aus der Heimat kommen 1:1 in Afrika an, mit dieser Unterstützung kann auch in vielen Notfällen direkt vor Ort geholfen werden. Dennoch: „Not und Elend sind nach wie vor unbeschreiblich groß“, weiß Cerwenka. So sitzen im bestehenden „Kindergarten“ 100 Buben und Mädchen in einem dunklen Raum ohne Belüftung

– und das bei gut 40 Grad! Viele Familien hausen unter unvorstellbaren Bedingungen im Busch, dazu kommen immer wieder bewegende Einzelschicksale. Wie die neun Monate alte Elisabeth, die ein Loch im Herz hat und dringend eine OP bräuchte. Oder die 5jährige Mary, die bei einem Feuerunfall schwerste Verbrennungen erlitt. Zur Zeit bemüht sich Elisabeth Cerwenka darum, das Mädchen in Innsbruck operieren zu lassen, doch allein die Kosten für die OP belaufen sich auf rund 13.000 Euro.



Betten, diverses Mobilar und medizinische Geräte für Ghana

141. JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DER FF WÖRGL

Ein arbeitsreiches Jahr trotz weniger Einsätze als im Vorjahr zeigten die Berichte des Kommandanten Armin Ungericht und seines Stv. Hubert Ziepl bei der 141. JHVS im Volkshaus. Begrüßen konnte Armin Ungericht den Wörgler Stadtpfarrer und Feuerwehrkuraten Theo Mairhofer, Vbgm. Mario Wiechenthaler, mehrere Wörgler Gemeinderäte, Pl-Kdt. Hubert Baldemair, eine Abordnung des Roten Kreuzes vorab mit Bezirksrettungskommandanten Gerhard Thurner, vom Bez. Feuerwehrverband Lkdt. Stv. / Bez.Kdt. Hannes Mair, AK Erich Krail sowie von der FF Bruckhäusl Kdt.Stv. Hans Strasser.

Ausgerückt wurde u. a. zu 52 Brandeinsätzen, zu 95 technischen Einsätzen sowie auch zu 69 Fehlalarmen ausgelöst hauptsächlich durch Brandmeldeanlagen. 1.956 Stunden war die FF Wörgl allein bei Alarminsätzen im Einsatz. Ein Einsatz, der auch den Männern der Feuerwehr an die Nieren ging, war jener auf der ROLA Wörgl, wo mehrere Flüchtlinge von einem LKW überrollt wurden und zwei Personen dabei den Tod fanden. Arbeitseinsätze, Sitzungen, Gerätewartung und Ordnerdienste vervollständigten den Bericht, wobei die Kameraden der Wörgler Wehr im letzten Jahr nicht weniger als einen Zeitaufwand von 17.981 Stunden im Dienste der Freiwilligkeit erbrachten.

Wichtig nimmt die FF Wörgl auch die Feuerwehrjugend, die in weiterer Folge zur Stammmannschaft stoßen wird. Beim Wettbewerb zum Erlangen der Leistungsabzeichen holten sich die Jungen dreimal das Leistungsabzeichen in Bronze und fünf Silberne Leistungsabzeichen.

Zum Thema Neubau Feuerwehrhaus geht Kommandant Armin Ungericht davon aus, dass nach Ende der Architektausschreibung im April 2017 und der Projektvorstellung im Frühjahr 2018 der Spatenstich erfolgen könnte.

BEFÖRDERUNGEN:
OBERFEUERWEHRMANN:
Roman Bramböck.

HAUPTFEUERWEHRMANN:
Alois Scheiber jun.,
Stefan Weiss.
LÖSCHMEISTER:
Stefan Ellinger,
Alexander Gindu.

EHRUNGEN:
25 JAHRE FEUERWEHRMITGLIEDSCHAFT:
Josef Scheiber.
40 JAHRE FEUERWEHRMITGLIEDSCHAFT:
Josef Obenauer.
50 JAHRE FEUERWEHRMITGLIEDSCHAFT:
Richard Koidl,
Josef Sollerer.



Kdt.Stv. Hubert Ziepl, Vbgm. Mario Wiechenthaler, Kdt. Armin Ungericht, Josef Sollerer, Richard Koidl, Bez. Kdt. Hannes Mair

WERBEN UM JUNGE MITGLIEDER BEZIRKSDELEGIERTENTAG

Der Delegiertentag des Kameradschafts-Bezirk Kufstein wurde am 5. März in Wörgl abgehalten. Begangen wurde er mit einem Festgottesdienst, den die Stadtmusikkapelle Wörgl in hervorragender Weise umrahmte, sodass die vielen Kirchengänger in begeisterten Applaus einstimmten.

Seit dem letzten Delegiertentag in Erl ist wieder viel geschehen. Die Kameradschaft Walchsee organisierte einen Bezirkswandertag in das wunderschöne Naturschutzgebiet Schwemm. Natürlich durfte auch die traditionelle Gelöbniswallfahrt nach Maria Stein nicht fehlen, welche im kommenden Jahr zum 100. Mal stattfindet. Die sportlichen Veranstaltungen wie das Bezirksturnier der Stocksützen organisiert durch die Kameradschaft Ebbs sowie das Bezirkskegeln in Kramsach waren wie immer ein voller Erfolg.

Der Bezirksverband Kufstein ist der stärkste Verband in Tirol darauf ist der Kameradschaftsbund und BO TKB-Ehrenpräsident Hermann Hotter sehr stolz. Trotzdem macht er darauf aufmerksam, dass die Mitgliederwerbung unabdingbar ist und merkt

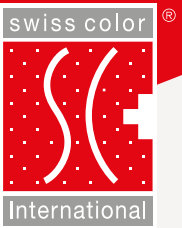
an, dass man dem landesweit verstärkt nachkommen will. Eine Bezirks-Homepage ist geplant und im Herbst ist mit der wehrpolitischen Gesellschaft zum Thema „Sicherheit in Österreich“ ein Vortrag geplant.

In der vielbeachteten Rede von Bürgermeisterin Hedi Wechner hob sie anerkennend drei Werte hervor 1. Ehrenhaftigkeit, 2. Achtung vor dem Nächsten und 3. Hilfsbereitschaft, die für die Kameradschaftsmitglieder unverrückbar sind.



Wir suchen Modelle für Tricho (Kopfhaut) Pigmentation!

Kontaktieren Sie uns noch heute!
05332 56671
info@swiss-color.com



VORHER
NACHHER

Als Modell zum Bestpreis

TRICHO (KOPFHAUT) PIGMENTATION

Neue Möglichkeit der optischen Haarverdichtung bei dünner werdendem Haar, Haarverlust oder Alopecia. Informieren Sie sich direkt bei uns über diese Technik der Kopfhautpigmentation.

SC Cosmetics Handels GmbH · Angerberg



5weg oder Geld zurück!¹

Immer für Sie & Ihr Kind da - für alle Schulklassen und alle Fächer von der Volksschule bis zur Matura!

Anmeldung ab sofort möglich:
Sommerlern- & Wiederholungsprüfungskurse

*Sondertarif: nur in teilnehmenden Schülerhilfen; alle Tarifbedingungen auf www.schuelerhilfe.at/uefuehwegogeldzurueck

Das Original. Seit 1974.

TEUWOD
SCHAFFEN SIE SICH EINEN WERT

WÖRGL, Speckbacherstr. 8, 05332 / 77951

SCHWAZ, Münchner Str. 48, 05242 / 61077

INNSBRUCK, Salurner Str. 18, 0512 / 570557

TELF, Obermarktstr. 2, 05262 / 63376

HALL, Stadtgraben 1, 05223 / 52737

WWW.SCHUELERHILFE.AT

Moderne Tiroler Küche



Grubers

T 0043.(0)664.34 63 755

Café \ Restaurant \ GRUBERS.AT

AKTIVER OBST- UND GARTENBAUVEREIN WÖRGL

Zur 106. Jahreshauptversammlung lud am 16. März 2017 der Wörgler Obst- und Gartenbauverein, der mit 210 Mitgliedern zu Wörgls größten und auch ältesten Vereinen zählt. Obmann Franz Feiersinger berichtete über Aktivitäten und gab einen Ausblick auf Vorhaben 2017.

Besonderen Stellenwert nimmt beim OGV Wörgl die Obstbaumpflege und damit der Erhalt der heimischen Sortenvielfalt ein. Beim jährlich im Frühjahr organisierten Baumschnittkurs beim Waldlegerer-Bauern nahmen interessierte HobbygärtnerInnen teil, um Wissenswertes über den richtigen Schnitt bei Apfel- und Birnbäumen, aber auch bei Marille oder Pfirsich zu erfahren. 2016 lieferte der OGV im Rahmen einer Baumpflanzaktion auch wieder Obstbäume an Gartenbesitzer aus und unterstützte bei der Pflanzung. Für den ganzjährigen Baumschnitt sind vier ausgebildete Baumwarte in privaten wie in öffentlichen Obstkulturen im Einsatz.

2016 zählte die Teilnahme an der Aktion Sauberes Wörgl im Bereich Putzsiedlung, ein Ausflug zum Hildegard von Bingen-

Garten in Reith i.A., die Teilnahme am Bergbauernfest mit Apfelpressen und Apfelküachl-Backen, Apfelsaftpressen mit den Kindern der Volksschule Bruckhäusl sowie zum Abschluss die traditionelle Törggele-Fahrt nach Südtirol zum Jahresprogramm. „Immer mehr Menschen wissen die Regionalität zu schätzen“, teilte Bezirksobmann Reinhard Hirzinger aus Kramsach in seinen Grußworten mit und informierte darüber, dass in 115 Obst- und Gartenbauvereinen in Tirol rund 23.000 Mitglieder tätig sind. „Gärten werden auch in der Stadt immer

mehr zu Erholungs- und Wohlfühloasen“, stellte Vizebgm. Mario Wiechenthaler fest und dankte dem Verein für seine Arbeit, an der sich bei der Jahreshauptversammlung auch die Gemeinderäte Walter Hohenauer, Georg Breitenlechner und Richard Götz interessiert zeigten. Zum Abschluss berichtete Veronika Spielbichler im Vortrag „Auf der Schattleit durchs Gartenjahr“ über den Garten von Thomas Gasteiger in Wörgl Boden, der durch Ertrag ebenso wie durch Pflanzenvielfalt und Bodenbewirtschaftung beeindruckt.



v.l. Thomas und Helga Gasteiger, Obmann Franz Feiersinger, Referentin Veronika Spielbichler und Obmannstellvertreter Franz Feiersinger.

REPLAY
Δ BE EDGY ▽
ANTONY MORATO
GUESS
PHILOMENA CHRIST
shockly
khujo
radwear
80DBORIGINAL

10 € Gutschein

Ausschneiden und mitnehmen - gültig bis 31. Mai 2017 -
ausgenommen reduzierte Ware - pro Einkauf ein Gutschein gültig

13

13er Fashion OG
Hörhager & Huter

Speckbacherstr. 7
6300 Wörgl

DREIZEHNER
FASHIONBOUTIQUE

05332 73681
www.dreizehner.at

VIELE PROJEKTE BEI DER GASTSTUBENBÜHNE WÖRGL

Die Gaststubenbühne bringt heuer im Herbst das Drama „Einer flog übers Kuckucksnest“ von Dale Wassermann in der Regie von Mike Zangerl auf die Bühne ihrer traditionellen Spielstätte im Wörgler Astersaal. Zudem engagieren sich die Mitglieder aktiv in weiteren Theater- und Filmprojekten. Fürs 30-Jahr-Jubiläum 2018 sind die kreativen Köpfe rund um Vereinsobmann Stuart Kugler, der bei der Jahreshauptversammlung am 29. März 2017 zum Ehrenmitglied ernannt wurde, schon auf Ideensuche.

Gespielt wurde schon 1987 – gegründet wurde der Verein Gaststubenbühne Wörgl allerdings erst ein Jahr später, laut Eintragung bei der Bezirkshauptmannschaft am 20. April 1988. Derzeit zählt die aktive Laienspielbühne 32 aktive Mitglieder und blickt mit Sorge um die Spielstätte im Astersaal in die Zukunft. Vom Hotelbrand blieb der Saal verschont, doch die Liegenschaft wechselte den Besitzer und damit steht die Frage im Raum, wie lange der Theatersaal und die im Haus befindlichen Lagerräume noch genutzt werden können. Davon hängen auch weitere Investitionen in Saaltechnik

und Tribünen ab. Abgesehen davon wies Obmann Stuart Kuglers Jahresbericht nur Erfreuliches aus.

Die erfolgreiche Komödien-Produktion „Gerüchte, Gerüchte“ in der Regie von Rosi Mayrhofer zählte über 650 Besucher und das gemeinsam mit der Kulturregion Wörgl und den Stadtwerken veranstaltete Kurzfilmfestival verzeichnete einen so großen Zulauf an Filmautoren, dass erstmals eine Jury eine Vorauswahl der vorgeführten Filmbeiträge vornehmen musste. Ein Publikumsrenner war auch die zweite Auflage des Kabarett „Lost in Wörgl“ der beiden Gaststuben-

bühnen-Mitglieder Stefan Peschta und Jürgen Chmela-Heiss.

Ein außergewöhnliches Theaterprojekt stellt derzeit „Gaststubenbühnen-Urgestein“ Irene Turin mit ihrem „Theater unterLand“ auf die Beine: Seit Mitte Februar arbeitet sie mit jungen Geflüchteten vorwiegend aus Afghanistan im Alter von 10 bis 25 Jahren an der Erstellung einer Theaterproduktion, deren Inhalte gemeinsam erarbeitet werden. Der Aufruf in Wörgler Flüchtlingsunterkünften hatte keine Resonanz, die jungen Theaterfans kommen allesamt aus Einrichtungen in Ellmau. „Sie wollen aber gern mit Österreichern spielen.

Wir fahren Ende Juni zum Jugendtheaterfestival in Innsbruck und werden dort spielen, geprobt wird ab Juni in der Zone in Wörgl, hier wollen wir auch auftreten. Wir suchen noch MitspielerInnen, damit wir ein abendfüllendes Programm erstellen können“, lädt Irene Turin zum Mitmachen ein. Interessierte können sich bei ihr telefonisch unter 0650-2135808 melden.



I-MOTION STÄRKT DEN GEMEINSCHAFTSSINN

Ganz unter dem I-Motion Motto: „I-MOTION stärkt den Gemeinschaftssinn durch aktives Miteinander“, unterstützen I-Motion Jugendliche seit einigen Wochen sieben Kinder mit nicht deutscher Muttersprache in allen Schulfächern. Die Aktion ist freiwillig und findet in einer angenehmen Atmosphäre in den Räumlichkeiten des InfoEck statt. Dank eines Sozialsponsorings ist dies möglich.

INFOS FÜR I-MOTION JUGENDLICHE:
- Die Anmeldung für die Sommerjobbörse läuft. Dieses Mal sind wieder das Seniorenheim, die Lebenshilfe, die Krabbelstube Wörgl und die Kinderbetreuung Berger mit

dabei. Komm zu I-Motion und trage dich in die Liste ein.

UNTERSTÜTZUNG GESUCHT?

- I-Motion Jugendliche sind gerne in Kontakt mit unserer älteren Generation. Gerne unterstützen die Jugendlichen diese beim Einkaufen, erledigen kleine Tätigkeiten im Haushalt oder lesen ganz einfach die Zeitung vor. Durch dieses Miteinander entsteht eine generationsübergreifende Wertschätzung.

- Auch bei der Organisation von Kindergeburtstagen sind I-Motion Jugendliche mit Freude und Kreativität unterstützend dabei. Bei Interesse melden Sie sich bitte unter i-

motion@kommunity.me oder rufen Sie uns an 0664/88745010 Wir freuen uns!



Projektleiterin Christiane Mayer ist sehr begeistert über das gegenseitige Engagement und Vertrauen bei der Lernunterstützung

MIETERVEREINIGUNG ÖSTERREICHS

Die seit mehr als 30 Jahren stattfindenden Beratungen der Österreichischen Mietervereinigung Landesgruppe Tirol in der Außenstelle Kufstein, im Büro des Vereins Arbeiterheim Kufstein in der Alois-Kemmerstraße 1, werden aufgrund vermehrter Nachfrage ab April 2017 auch auf die Stadt Wörgl ausgedehnt. Die Beratungen in Wörgl finden vorerst einmal im Quartal und zwar

jeden ersten Dienstag in den Monaten April, Juli und Oktober im SPÖ Bezirksbüro in Wörgl Bahnhofstraße 53, in der Zeit von 15.00 bis 17.00 Uhr im 3. Stock statt. Die Beratungen in Kufstein, im Büro des Vereines Arbeiterheim, werden wie bisher jeden 1. Dienstag im Monat in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr durchgeführt. Terminvereinbarungen für beide Beratungsorte werden

im FSG Bezirksbüro in Kufstein unter der Telefonnummer 05372-62682 entgegen-
genommen.

Mietervereinigung Österreichs
A-6020 Innsbruck, Adamgasse 9
Tel.: +4351252431
Fax.: +43512582431-14
tirol@mietervereinigung.at
www.mietervereinigung.at

AKTUELLES AUS DER PFARRE

ERZBISCHOF ALOIS KOTHGASSER PREIS AN SYLVIA WANKER

Am 23. Februar 2017 erhielt Sylvia Wanker für ihre vorwissenschaftliche Arbeit über „Das Wirken der katholischen Kirche in Uganda“ den mit 200 Euro dotierten 3. Preis, gestiftet von em. Erzbischof Dr. Alois Kothgasser. Im Beisein des Salzburger Landesschulratspräsidenten Johannes Plötzeneder wurde ihr diese Auszeichnung im Rahmen eines kleinen Festaktes vom em. Erzbischof Kothgasser höchstpersönlich überreicht. „Mit dem Preis wollen

wir junge Menschen in ihrer engagierten Auseinandersetzung mit religiösen Fragen unterstützen“, hielt Fachinspektor Herbert Tiefenthaler in einem Grußwort fest. Für Sylvia Wanker war es eine Selbstverständlichkeit, das Preisgeld für ein Brunnenprojekt in Uganda zur Verfügung zu stellen. Als Pfarrer und Projektbegleiter möchte ich dafür ein ganz großes DANKE sagen!

Herzlichen Glückwunsch zur Auszeichnung.



TERMINE MAI 2017:

Samstag, 06.05., 19:00 Uhr Floriani-Messe in der Stadtpfarrkirche, musikalisch gestaltet von der Stadtmusikkapelle Wörgl

Donnerstag, 25.05., 9:00 Uhr ERSTKOMMUNION

Freitag, 26.05., 14:30 Uhr, Seniorentreff, Wallfahrt nach Mariastein

Mittwoch, 03., 10., 17. und 24.05., jeweils

um 19:00 Uhr Maiandachten in der Stadtpfarrkirche.

PFARRGEMEINDERATSWAHLEN 2017
Die Stadtpfarre Wörgl hat gewählt. 304 Pfarrmitglieder haben ihre Stimme abgegeben, davon waren 299 gültig. Das entspricht einer Wahlbeteiligung von 5,3%. Gewählt wurden (in alphabetischer Reihenfolge): Bilder hierzu finden Sie auf unserer Homepage: www.pfarre-woergl.at

Egger Monika, Fellner Maria, Fellner Michael, Gruber Irene, Mayr-Engelke Lotte, Mitterer Julia, Puchleitner Verena, Schallhart Karl, Schnellrieder Franz, Werlberger Heinz, Widauer Andreas, Wolf Edith. Die konstituierende Sitzung des neu gewählten Pfarrgemeinderates wird am 22. April stattfinden. Wir wünschen dem neuen Pfarrgemeinderat alles Gute und Gottes Segen für sein Wirken!

Stadler
1930
Tiroler Schuhmanufaktur

DIREKTVERKAUF
ab Lager mit Bestpreisgarantie

Ständig über 7000 Paar Schuhe auf Lager!

Handgemacht in Europa

Stadler KG Schuhfabrik
WÖRGL
Kreisverkehr Ost
Öffnungszeiten Wörgl:
MO - FR: 07.15 - 18.00 Uhr
SA: 10.00 - 13.00 Uhr

Marken im Shop:
VITAL ABVERKAUF OLANG magicfelt

MAJA, YUMA, VITO UND HELMUT – VIER STÜTZEN DER BERGRETTUNG WÖRGL-NIEDERAU

Seit März hat das Team der Bergrettung Wörgl-Niederau tierische Verstärkung, denn Rettungshund Maja und Hundeführer Rudi Steiner haben alle erforderlichen Prüfungen erfolgreich abgelegt und sind nun Teil des Einsatzteams und in der Alarmierung. Die Ausbildung zum Rettungshund und Rettungshundeführer dauert mindestens zwei Jahre. Neben Border Collie Yuma mit Hundeführer Hermann Schneck steht nun in Wörgl ein zweites Rettungshunde-Team Tag und Nacht für Einsätze zur Verfügung. Im Winter und Frühjahr ist die Suche nach Verschütteten in Lawinen die wichtigste Herausforderung. Trotz aller Technik ist in vielen Fällen der Lawinenhund der schnellste Weg Lawinenopfer zu orten. Nicht jeder Hund ist für diese Arbeit geeignet und nicht jeder hat das Zeug zum Hundeführer. Die Fähigkeit auch metertief Verschüttete unter Schneemassen in jedem Gelände und bei jeder Witterung aufzuspüren ist nur ein Teil der Anforderungen die an einen Lawinenhund gestellt werden. Ebenso wichtig ist die Tauglichkeit von Hund und Hundeführer für den schnellen Transport zum Unglücksort denn das Einsatzgebiet für Yuma und Maja sind die Bezirke Kufstein und Kitzbühel und bei Anforderung ganz Tirol und über dessen Grenzen hinaus. Die Bergrettung Ortsstelle Wörgl-Niederau

freut sich über die Unterstützung der beiden Supernasen.

Freude macht aber auch das neue Einsatzfahrzeug, das zu den wichtigen Rettungsmitteln gehört. Denn wo ein Wille ist, ist auch ein Weg und darauf fährt im Notfall die Bergrettung mit ihrer ganzen Ausrüstung zum Einsatzort. Nach 17 Jahren auf Forstwegen und über Stock und Stein hat der treue Mitsubishi ausgedient. Die Bergrettung setzt nun auf den Mercedes Benz Vito. Im neuen Auto ist auch genug Platz für die Versorgung des Patienten durch den Notarzt während der Fahrt. Der Dank der Bergrettung gilt der Stadtgemeinde Wörgl, den Tourismusverbänden von Wörgl und Wildschönau, der Gemeinde Wildschönau und den Wildschönauer Bergbahnen für ihre großartige Unterstützung bei diesem Ankauf.



Ein dritter Grund zur Freude bei der Jahreshauptversammlung der Bergrettung Wörgl-Niederau ist das Jubiläum von Helmut Lengerer. Auf sein Können und seine Erfahrung zählt die Bergrettung seit nunmehr 25 Jahren. Helmut Lengerer dient der Ortsstelle als Funkreferent und sorgt im Notfall mit seinem Funk-Gateway in ganz Tirol für gute Verbindung unter den Einsatzkräften. Die Bergrettung bedankte sich mit einer Ehrung. Ein herzlicher Dank geht auch an Peter Schratenthaler für 27 Jahre engste und beste Zusammenarbeit. Für den Ruhestand wünscht die Bergrettung Wörgl-Niederau Peter Schratenthaler das allerbeste und freut sich auf Markus Dummer als neu bestellten Nachfolger. Der Jahresrückblick auf 48 Einsätze und 1000 Stunden Übung zeigt das stärkste Jahr in der Geschichte der Ortsstelle. Nicht jedes Jahr ist unfallfrei, denn 2016 verursachte ein Steinschlag Verletzungen die zum Glück aber gering waren. Die Bergrettung mit ihren Ehrengästen Vizebürgermeister Hubert Aufschneider, Gemeinderat Christian Kovacevic aus Wörgl, Bürgermeister Hannes Eder von der Gemeinde Wildschönau, und den Freunden von Bergbahnen Wildschönau, Polizei, Rotem Kreuz, Arbeitersamariterbund und besonders dem Alpenverein feierten dies im Volkshaus Wörgl gebührend.

MAIFEIER DER SPÖ WÖRGL BEIM VOLKSHAUS

Am Sonntag, den 30. April 2017 lädt die SPÖ Wörgl ab 16.00 Uhr zum traditionellen Maibaum-Aufstellen im Rahmen eines Grillfestes mit Speis, Trank und einem DJ. Das Team vom Gasthof Brucknerstüberl wartet dann am Montag, den 1. Mai 2017, ab

13.00 Uhr mit verschiedenen kulinarischen Köstlichkeiten auf, für Tanz und Unterhaltung sorgt erstmals die Gruppe Vintage 59. Fixpunkte am Tag der Arbeit sind auch heuer wieder das Spielefest der Kinderfreunde Wörgl und die große Tombola.



7. MAIFEST AM KARGL ANGER

Schon zur Tradition geworden, stellt das Team Wörgl - Dr. Andreas Taxacher auch heuer wieder ihren Maibaum auf. Bereits zum siebten Mal findet unser Fest nun statt und wir wollen alle Wörglerinnen und Wörgler herzlich zu einem Besuch einladen.

Am Sonntag, den 30. April 2017 feiern wir im Anschluss an das Maibaumaufstellen ein kleines, aber feines Fest mit anschließender Maibaumwache. Für Speis und Trank ist bestens gesorgt. Am Montag, den 1. Mai 2017 begrüßen wir unsere Gäste dann ab

11:00 Uhr zum zünftigen Frühschoppen mit musikalischer Umrahmung.

Wir freuen uns auf euer Kommen!
Euer TEAM WÖRGL - Dr. Andreas Taxacher

KREATIVKURSE IN DER KUNSTFABRIK:

Modeschmuck kreieren
SA 6. Mai, 15 € zzgl. Material
Graffiti Grundkurs
DO 11. + MI 24. Mai, 35 € zzgl. Material
Amigurumi häkeln
SA 13. Mai, 25 € zzgl. Material

Acrylmalerei
DI 16. + DO 18. Mai, 40 € zzgl. Material
Acrylmalerei für Kinder
SA 20. Mai, 5 € zzgl. Material
Grußkarten gestalten
SA 27. Mai, 5 € zzgl. Material.

Die Kunstfabrik
Giselastraße 1-3, G02, Wörgl
05332-23368, info@diekunstfabrik.at
www.diekunstfabrik.at

NATUR VOR UNSERER HAUSTÜRE ENTDECKEN UND ERLEBEN

Wie in den vergangenen Jahren bietet die Alpenvereinssektion Wörgl-Wildschönau auch heuer wieder Veranstaltungen für die ganz Kleinen an. Kinder zwischen drei und sechs Jahren können dabei mit ihren Eltern einen spannenden Vormittag als Gruppe draußen erleben und die Natur direkt vor der Haustüre neu entdecken. Bei dieser Veranstaltung können die Kinder die Natur mit allen Sinnen entdecken, Freiräume genießen und das nicht Alltägliche bewusst wahrnehmen. Dabei werden sie von ihren Eltern begleitet, die in die Beobachterrolle schlüpfen und sich Zeit für die Fragen und Entdeckungen ihrer Kinder nehmen. An verschiedenen Stationen erleben die Teilnehmer die Schönheiten des Waldes in der unmittelbaren Umgebung ihres Zuhauses. Spielerisch lernen die Kinder Neues über

Bäume, und sie ordnen Pflanzen, Blätter und andere Dinge zu. Die jungen Forscher waten und balancieren, machen Erkundungen im Sumpf und Gras, am Baum oder am Wasser und entdecken mit der Lupe kleine Lebewesen auf der Wiese.

Diese Veranstaltung wird je einmal im Frühling (06.05.2017, 08:30 - 12:30) sowie im Herbst (09.09.2017, 08:30 - 12:30) angeboten. Wanderausrüstung und eine gute Gause sind mitzubringen. Max. acht Kinder mit ihren Eltern können daran teilnehmen. Für Organisation, weitere Information bzw. für die Anmeldung zuständig ist Eva-Maria Aufinger, evamaria.aufinger@hotmail.de, Tel 0699 / 113 200 26. Der genaue Treffpunkt wird bei der Anmeldung bekanntgegeben.

Anmeldeschluss für den Frühjahrstermin ist Dienstag, 2. Mai 2017, für den Herbsttermin Dienstag, 5. Sep 2017



© Ruth Geisler

BABYSITTERINNEN GESUCHT!

Bei der BabysitterInnenbörse des InfoEck – Jugendinfo Tirol können sich junge Menschen zwischen 16 und 30 Jahren als BabysitterIn anmelden. Wer sich gerne mit Kindern beschäftigt und das Taschengeld aufbessern möchte, ist hier genau richtig!

Im InfoEck erhalten die BabysitterInnen auch Infos und Tipps zu den Tätigkeiten beim Babysitten. Das InfoEck vermittelt erziehungsberechtigten BabysitterInnen aus der näheren Umgebung weiter. Dieses Angebot ist kostenlos.

Nähere Infos und Anmeldung: InfoEck – Jugendinfo Wörgl
Christian-Plattner-Straße 8, 6300 Wörgl
05332 78 26-251, woergl@infoeck.at
www.mei-infoeck.at

KINDERHAUS MITEINANDER

MUSIK UND TANZ MIT MARGIT

Eine Eltern-Kind-Gruppe für Kinder ab ca. 2 Jahren am DI 02.05.17 mit Margit Silberberger von 09:30 – 10:30 Uhr im Volkshaus in Wörgl.

EINFÜHRUNG FLIEGENFISCHEN - EIN WUNDERSCHÖNES ERLEBNIS

Eine Eltern-Kind-Gruppe für Kinder ab 10 Jahren am FR 19.05.17 mit Martin Schoisengeier von 14:00 – 17:00 Uhr.

MEIN ERSTER FISCH - ANGELN AM FORELLENTEICH

Eine Eltern-Kind-Gruppe für Kinder ab 5 Jahren am MI 24.05.17 mit Martin Schoisengeier von 15:00 – 18:00 Uhr.

SCHWANGERSCHAFT & BABYMASSAGE
Immer montags, fortlaufend bei jeweils genügend Anmeldungen, im Volkshaus in Wörgl von 09:45 – 11:45 Uhr.

ELTERNBILDUNG UND VORTRÄGE VORTRAG - DIE ERZIEHUNGS-ERSTEHILFE-BOX

Ein Vortrag am DI 09.05.17 mit Monika Kronberger (Dipl. Erwachsenenbildnerin)

im Kinderhaus Miteinander ab 19:00 Uhr.
Nähere Informationen und Anmeldungen zur Gruppe unter 0680-3347536 oder www.kinderhausmiteinander.at.



© Kinderhaus Miteinander



SANFTES VINYASA
YOGA
MIT NATI

WANN? FREITAGS 19:00 - 20:30
WO? ICH FÜR MICH FITNESS
LOFERERSTRASSE 3, KIRCHBICHL

TEL: 0664/73712018
MAIL: NATIYOGA108@GMAIL.COM

SENIOREN AKTIV SB WÖRGL BESUCHTE INNSBRUCK

56 Seniorinnen und Senioren freuten sich auf einen Besuch in der Landeshauptstadt. In der seit 1599 bestehenden Glockengießerei Grassmayr, die wir eingangs besuchten, erfuhren wir bei einer Führung durch verschiedene Räume viele Details über die aufwändige Kunst des Glockengießens, sowie das Erzeugen des perfekten Klanges. Wir durften auch die für Bukarest bestimmte 3,3 Meter und 25 Tonnen schwere

Riesenglocke bestaunen. Nach einer Stärkung im Gasthof Bierstindl nahmen wir an einer Besichtigung des Tiroler Landtages teil, bei der uns der Landtagspräsident DDr. Herwig van Staa persönlich auf teils humorvolle Weise zahlreiche Details über den prunkvollen Sitzungssaal erklärte. Mit Kaffee und Kuchen, wozu wir ins Stieglbräu eingeladen wurden, endete dieser äußerst informative Tag.



© Seniorenbund Wörgl

SENIOREN – GEBURTSTAGE

Mitglieder des Seniorenbundes Wörgl, die heuer einen runden oder halbrunden Geburtstag feiern, wurden aus diesem Anlass vom Vorstand zu einem Mittagessen ins Wörgler Brucknerstüberl eingeladen. VZ-BM Hubert Aufschnaiter und Obmann Helmut Knoll begrüßten die Jubilare, die ausgezeichneten Stimmung waren. Zum Abschied freuten sich die Damen über Blumen und die Herren über eine Flasche Wein.



© Seniorenbund Wörgl

Mehr wert, als sie kosten:
Dacia Stepway Modelle zahlen sich aus.

50/50 Finanzierung für alle Dacia Modelle²

Neu: Logan MCV Stepway ab € 12.690,-¹
Lodgy Stepway Sensation ab € 14.790,-¹
Sandero Stepway ab € 11.940,-¹
Dokker Stepway Sensation ab € 13.990,-¹

3 JAHRE GARANTIE
Oder 100.000 km

EUROTAX
Dacia - Die Marke mit dem geringsten Wertverlust

1) Unverbindlich empfohlener Listenpreis inkl. NoVA & Ust. Zzgl. Auslieferungspauschale € 216,- brutto, exkl. NoVA. 2) 50/50 Kredit: Laufzeit 12 Monate. 50% des Fahrzeugpreises zu Vertragsbeginn, 50,5% nach 12 Monaten. Einmalige Einhebung der Bearbeitungsgebühr in Höhe von 2% vom Finanzierungsbetrag (minimal € 100,-/maximal € 400,-) sowie Versicherungsprämie Restschuldversicherung (RSV Small) iHv 0,51% vom Finanzierungsbetrag zu Vertragsbeginn. Es gelten die Annahmerichtlinien der Versicherung. Fixer Sollzinssatz 0,99%, eff. Jahreszins 4,63%. Freibleibendes Angebot von Dacia Finance (RCI Banque SA Niederlassung Österreich), gültig bis auf Widerruf bei allen teilnehmenden Dacia Partnern. Nur für Verbraucher. *Auf dem österreichischen Markt während der ersten 8 Jahre, in Euro gemessen. Basierend auf einer im Jänner 2016 von Eurotax durchgeführten Analyse. Gesamtverbrauch Dacia Palette von 3,5-6,2 l/100 km, CO2-Emission 90-140 g/km, homologiert gemäß NEFZ. Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten. Symbolfoto.

www.langebner.at
LANGEBNER GmbH
Innsbrucker Str. 63, 6300 Wörgl, Tel. 05332/72578
Zellerstraße 2, 6330 Kufstein, Tel. 05372/61990

VORTRÄGE DER HERZSPORTGRUPPE WÖRGL

Die Herzsportgruppe Wörgl in Zusammenarbeit mit dem Österreichischen Herzverband Landesverband Tirol veranstaltet am Dienstag, den 16. Mai 2017 einen Vortragsabend im REHAZentrum Bad Häring. Beginn ist um 18.30 Uhr. Einleitende Worte erfolgen durch Univ. Prof. Dr. Otmar Pachinger. Vorträge: MedRat Dr. Gerald Bode

Neue Blutzuckermedikamente, die auch gut für das Herz sind Doz. Dr. Wolfgang Dichtl Schrittmacher und Defibrillatoren: Was gibt es Neues? Univ. Prof. Dr. Otmar Pachinger Herzschwäche: Symptome, Ursachen und Behandlungsmöglichkeiten Eintritt frei! Parkplatz ist ausreichend vorhanden! Alle Interessenten, auch Nichtmit-

glieder der Herzsportgruppe Wörgl oder des Tiroler Herzverbandes sind dazu herzlich eingeladen. Bringen Sie auch ihre Bekannten und Freunde mit! Wir wollen besonders jene ansprechen, die mit Herz-Kreislauf-Problemen zu kämpfen haben und für die es sehr wichtig wäre, sich über Maßnahmen zum Gegensteuern zu informieren!

DER „COMPUTA HOAGASCHT“ IN WÖRGL

Der Computa Hoagascht in Wörgl wurde vor 4 Jahren mit Unterstützung der Computeras Vereinigung Tirol gegründet und erfreut sich nach wie vor großer Beliebtheit. Bis zu 12 Personen pro Termin nutzen dieses Angebot und erweitern ihr Wissen rund um die Welt der Computer, Tablets und Handys. An den Standard-Terminen, Dienstag von 14:00 – 16:00 Uhr und Freitag von

9:00 – 11:00 Uhr stehen allen SeniorInnen in den Räumlichkeiten des Pflegeheims Wörgl insgesamt 10 ehrenamtliche Helfer mit Rat und Tat zur Seite. Jeden 1. Dienstag im Monat wird der Computa Hoagascht durch äußerst freundliche und erfahrene Jugendliche der LEA Produktionsschule Wörgl (Angatherweg 5b), in deren Lokalitäten unterstützt. Jede und jeder ist herzlich

eingeladen, die Angebote des Computa Hoagascht zu nutzen.



FEUERWEHRFEST DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR BRUCKHÄUSL

Einladung zum Feuerwehrfest der freiwilligen Feuerwehr Bruckhäusl (im Gerätehaus). Am Samstag den 20. Mai 2017

unterhalten Sie ZILLERTALER MANDER ab 20 Uhr. Festausklang am Sonntag den 21. Mai 2017 ab 10 Uhr mit der BMK Bruck-

häusl sowie mit den STEICHA BUAM. Für Speis und Trank ist bestens gesorgt, am Sonntag gibt es Krapfen.

SPORTLEREHRUNGEN WÖRGL

8. APRIL 2017



Bildrechte: Veronika Spielbichler **Bild 1:** von links: Bürgermeisterin Hedi Wechner, Ehrenbürger Altbgm. Herbert Strobl, GR Christian Kovacevic, GR Kayahan Kaya, GR Andreas Schmidt. **2:** Die U14-Mannschaft der TS Sektion Basketball erreichte 2014/15 den 1. Platz bei der Tiroler Meisterschaft. **Bild 3:** GR Christian Kovacevic gratulierte dem U8-Team des SV Wörgl. **4:** Kickboxer des KC Kruckenhäuser Wörgl. **Bild 5:** Vom Wave Tri Team TS Wörgl wurden insgesamt 20 AthletInnen ausgezeichnet **Bild 6:** Die jungen Athletinnen des Vereins Rhythmische Gymnastik Wörgl.



DER NEUE PEUGEOT 5008 SUV

MOTION & EMOTION



Brixentaler Str. 8
6305 Itter
05335-2191-0
www.autofuchs.at

MIT PARTNERN:

Auto-Aicher
Hütte 13
6345 Kössen
05375-6249

Gebrüder Oberladstätter
Reither Anger 21
6235 Reith im
Alpbachtal
Tel. 05337-63708

Obholzer KG
Salzburger Str. 8
6382 Kirchdorf
05352-63166

Autoforum
Inh. Ralph Mairhofer
Zellerberg 2
6330 Kufstein
05372-64260

Georg Winkler
Dorfstraße 70
6384 Waidring
05353-5307

Autohaus
Schlitters
Gewerbegebiet 26f
6262 Schlitters
05288-87150



DIE WOHN AUTO BUSINESS GRÜNDER FINANZIERUNG.



Geschäftsstelle Wörgl/Zentrum:
Speckbacherstraße 4
Telefon 05 0100 - 76001



Geschäftsstelle Wörgl/Brixentalerstraße:
Franz-Kranewitter-Straße 2
Telefon 05 0100 - 76016